

# Produktthaushalt **2024**



**Haushaltssatzung**

**Vorbericht**

**Anlagen**

**Entwurf**

<b>1</b>	<b>Haushaltssatzung</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Vorbericht</b>	<b>8</b>
<b>2.1</b>	<b>Gesamtstrategie für den Kreis Unna</b>	<b>8</b>
<b>2.2</b>	<b>Aktuelle Lage</b>	<b>18</b>
2.2.1	Finanzsituation der Städte und Gemeinden	18
2.2.2	Finanzsituation des Kreises Unna	19
2.2.3	Haushaltsbewirtschaftung 2023	19
2.2.4	Haushaltsrechtliche Behandlung der COVID-19-Pandemie und der Auswirkungen des Krieges in der Ukraine	20
2.2.5	Gesamtüberblick Haushalt 2024	21
2.2.6	Aufstellungsverfahren, Beteiligung der Gemeinden	23
2.2.7	Budgetsummen	25
<b>2.3</b>	<b>Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung</b>	<b>26</b>
<b>2.4</b>	<b>Entwicklung des Eigenkapitals</b>	<b>27</b>
<b>2.5</b>	<b>Ergebnisplan und Teilergebnispläne</b>	<b>27</b>
<b>2.6</b>	<b>Der kommunale Finanzausgleich</b>	<b>43</b>
2.6.1	Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG)	43
2.6.2	Umlagegrundlagen	45
<b>2.7</b>	<b>Erträge des Ergebnisplans</b>	<b>47</b>
2.7.1	Zuwendungen und allgemeine Umlagen; Allgemeine Kreisumlage	47
2.7.2	Differenzierte Kreisumlage für die Jugendhilfe	49
2.7.3	Schlüsselzuweisungen des Landes NRW an den Kreis Unna	52
2.7.4	Sonstige Transfererträge	53
2.7.5	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54
2.7.6	Privatrechtliche Leistungsentgelte	54
2.7.7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55
2.7.8	Sonstige ordentliche Erträge	56
<b>2.8</b>	<b>Aufwendungen des Ergebnisplans</b>	<b>57</b>
2.8.1	Besondere Sachverhalte mit Auswirkungen auf den Kreishaushalt	57
2.8.2	Personal- und Versorgungsaufwendungen, Stellenplan	60
2.8.3	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62
2.8.4	Bilanzielle Abschreibungen	62
2.8.5	Transferaufwendungen	63
2.8.5.1	Budget 01 - Zentrale Verwaltung	64
2.8.5.2	Budget 50 - Arbeit und Soziales	67
2.8.5.3	Budget 51 - Familie und Jugend	69
2.8.6	Sonstige ordentliche Aufwendungen	70
<b>2.9</b>	<b>Finanzplan und Teilfinanzpläne</b>	<b>71</b>
2.9.1	Investitionen	87
2.9.1.1	Verkehrsinfrastrukturbauprogramm	89
2.9.1.2	Investitionsförderprogramme des Bundes und des Landes NRW	90
2.9.1.3	Übersicht der geplanten Investitionen unter Berücksichtigung der Wertgrenze	91
2.9.2	Liquiditätslage	94
2.9.3	Übersicht über die Zinsbelastung	94
2.9.4	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	95
2.9.5	Kreditbedarfsberechnung	96
2.9.6	Übersicht über Bürgschaften	97

- Stellenplan	99
- Haushaltsquerschnitt	106
- Ergebnisrechnung des Vorvorjahres	110
- Finanzrechnung des Vorvorjahres	111
- Bilanz des Vorvorjahres	112
- Entwicklung des (Anlage-) Vermögens	113
- Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	114
- Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen	115
- Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen	122

# Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2024

Entwurf

Aufgrund des § 53 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490) i. V. m. §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490) hat der Kreistag des Kreises Unna mit Beschluss vom 12.12.2023 folgende Haushaltssatzung erlassen:

## § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Kreises voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

### im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	677.068.637 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	690.568.637 €

### im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	669.807.223 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	662.863.042 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	16.043.962 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	41.479.221 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	36.000.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	4.663.000 €

festgesetzt.

## § 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf

36.000.000 €

festgesetzt.

Der Gesamtbetrag teilt sich wie folgt auf:

- Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist 28.312 000 €
- Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausleihungen an
- Beteiligungen erforderlich ist 7.688.000 €

## § 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

54.100.000 €

festgesetzt.

## § 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

13.500.000 €

festgesetzt.

## § 5

Der **Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

40.000.000 €

festgesetzt.

## § 6

- (1) Zur Deckung des nicht durch Schlüsselzuweisungen und sonstige Erträge gedeckten Finanzbedarfs von **303.297.099 €** wird gem. § 56 Abs. 1 und 2 KrO NRW die **Allgemeine Kreisumlage** auf einheitlich

40,14 v. H. der für die Städte und Gemeinden des Kreises Unna geltenden Umlagegrundlagen festgesetzt.

- (2) Zur Finanzierung der durch die **Aufgaben des Fachbereiches 51 Familie und Jugend** verursachten ungedeckten Aufwendungen in Höhe von **34.831.611 €** wird von der Stadt Fröndenberg/Ruhr und den Gemeinden Bönen und Holzwickede gem. § 56 Abs. 5 KrO NRW eine einheitliche **differenzierte Kreisumlage** in Höhe von **34,71364 v. H.** der geltenden Umlagegrundlagen festgesetzt.
- (3) Die Kreisumlage zu (1) und (2) ist in monatlichen Teilbeträgen zum 05. eines jeden Monats fällig.

## § 7

Im Rahmen der Bestimmungen der Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunalhaushaltsverordnung NRW – KomHVO NRW) vom 12.12.2018 (GV. NRW. S. 708) in der geltenden Fassung ergehen folgende Regelungen zur flexiblen Bewirtschaftung der Erträge und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen des Haushaltsplanes:

### 1. Budgetbildung

Gem. § 21 Abs. 1 KomHVO NRW werden zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung folgende **Budgets** gebildet:

Budget 01	Zentrale Verwaltung - Fachdienste und Stabsstellen -
Sonderbudget	Allgemeine Deckungsmittel
Budget 33	Zentrale Ausländerbehörde und Erstaufnahmeeinrichtung
Budget 35	Zuwanderung und Integration
Budget 36	Straßenverkehr
Budget 38	Bevölkerungsschutz
Budget 39	Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung
Budget 40	Schulen und Bildung
Budget 50	Arbeit und Soziales
Budget 51	Familie und Jugend
Budget 53	Gesundheit
Budget 60	Bauen und Planen
Budget 62	Geoinformation und Kataster
Budget 69	Mobilität, Natur und Umwelt

In den Budgets ist die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Dies gilt auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.

### 2. Mehrerträge / Mindererträge, Mehreinzahlungen / Mindereinzahlungen für Investitionen

Bei der Erzielung von **nicht zweckgebundenen zahlungswirksamen Mehrerträgen** innerhalb eines Budgets kann der Kämmerer auf Antrag eine Erhöhung von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen zulassen; bei **nicht zweckgebundenen zahlungswirksamen Mindererträgen** kann der Kämmerer zahlungswirksame Aufwandsermächtigungen vermindern (§ 21 Abs. 2 KomHVO NRW).

Das Gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen für Investitionen.

### 3. Deckungsfähigkeit

Innerhalb der gebildeten Budgets werden alle zahlungswirksamen ordentlichen Aufwendungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ausgenommen hiervon sind zweckgebundene Aufwendungen. Das Gleiche gilt für Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen auf Investitionstätigkeit.

Einsparungen bei nicht zahlungswirksamen Aufwendungen können nicht zur Deckung von zahlungswirksamen Mehraufwendungen herangezogen werden.

Innerhalb der gebildeten Budgets werden die zahlungswirksamen ordentlichen Aufwendungen zugunsten der investiven Auszahlungen für einseitig deckungsfähig erklärt. Die Bereitstellung der Mittel bedarf der Zustimmung des Kämmerers, soweit sie einen Betrag von 50.000 € überschreitet.

### 4. Budgetverschiebungen

Eine Verschiebung von Haushaltsmitteln zwischen den Budgets bedarf der Zustimmung durch den Kreistag, soweit ein Betrag von 250.000 € überschritten wird; in allen übrigen Fällen entscheidet der Kämmerer. Vom Kämmerer genehmigte Budgetverschiebungen sind dem Kreistag in analoger Anwendung des § 83 Abs. 2 S. 1 GO NRW zur Kenntnis zu bringen.

### 5. Budgetüberschreitungen

Überschreitungen eines Budgets ohne Ausgleichsmöglichkeiten bedürfen der Zustimmung durch den Kreistag, soweit ein Betrag von 250.000 € überschritten wird; in allen übrigen Fällen entscheidet der Kämmerer.

Vom Kämmerer genehmigte Budgetüberschreitungen sind dem Kreistag in analoger Anwendung des § 83 Abs. 2 S. 1 GO NRW zur Kenntnis zu bringen.

Bei über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, die im Rahmen des Jahresabschlusses erforderlich werden (u. a. Abschreibungen nach § 36 KomHVO NRW und Rückstellungen nach § 37 KomHVO NRW), entfällt das Verfahren nach § 83 GO NRW.

## § 8

Der Kämmerer berichtet dem Kreistag 2 x jährlich (jeweils zu den Stichtagen 31.05. und 30.09.) über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen und der Einzahlungen und Auszahlungen der einzelnen Budgets sowie insbesondere über voraussichtlich zu erwartende Abweichungen von den Haushaltsansätzen (**Budgetberichte**).

Sind erhebliche Abweichungen von den im § 1 der Haushaltssatzung festgesetzten Beträgen zu erwarten, ist der Kreistag unverzüglich zu unterrichten. Das gilt auch für erhebliche Abweichungen bei einzelnen Investitionsmaßnahmen. Der Kämmerer entscheidet nach pflichtgemäßem Ermessen, welche Abweichungen als erheblich anzusehen sind.

## § 9

Die Haushaltssatzung kann nur durch Nachtragssatzung geändert werden. Dafür werden folgende Wertgrenzen bestimmt:

1. Als erheblich im Sinne des § 81 Absatz 2 Nr. 1 GO NRW, der die Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung begründet, gilt ein zusätzlicher Fehlbetrag in Höhe von 2 % des Volumens der ordentlichen Aufwendungen.
2. Als erheblich im Sinne des § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW sind Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen anzusehen, wenn sie im Einzelfall 2 % des Volumens der ordentlichen Aufwendungen übersteigen.
3. Als geringfügig im Sinne des § 81 Abs. 3 GO NRW gelten Auszahlungen für Investitionen und Instandsetzungen an Bauten bis zur Höhe von 500.000 €.

## § 10

Die **Wertgrenze** für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan gemäß § 26 Abs. 1 Buchstabe g KrO NRW in Verbindung mit § 4 Abs. 4 KomHVO NRW wird auf **50.000 €** festgesetzt.

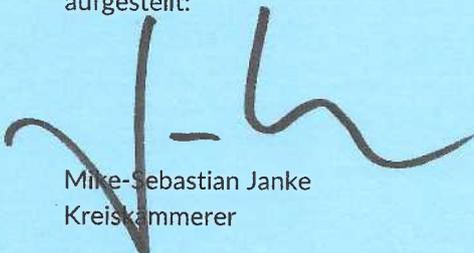
## § 11

Soweit **ku-Vermerke** im Stellenplan angebracht sind, dürfen diese Stellen bei Freiwerden nur entsprechend der durch den ku-Vermerk bestimmten Besoldungs- und Entgeltgruppen wieder besetzt werden.

Soweit **kw-Vermerke** angebracht sind, dürfen diese Stellen bei Freiwerden nicht mehr besetzt werden.

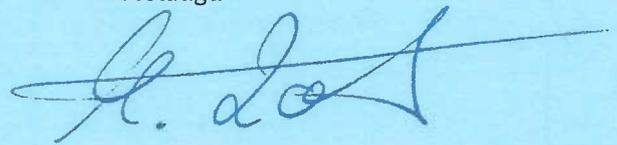
Unna, 16.10.2023

aufgestellt:



Mike-Sebastian Janke  
Kreiskammerer

bestätigt:



Mario Löhr  
Landrat

## 2 Vorbericht

Gem. § 1 Abs. 2 Ziffer 1 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Der Vorbericht soll gem. § 7 KomHVO NRW einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung sind zu erläutern. Darüber hinaus wird die im Rahmen der Einführung einer Wirkungsorientierten Steuerung erarbeitete Gesamtstrategie für den Kreis Unna dargestellt.

### 2.1 Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna

#### Vorbemerkung

---

Nach drei großen Haushaltskonsolidierungsrunden bei der Kreisverwaltung Unna besteht zwischen Politik und Verwaltung Konsens, dass die klassischen Möglichkeiten der Konsolidierung ausgeschöpft sind. Ein neues Projekt zur Identifizierung weiterer kleinteiliger Sparmöglichkeiten wird als nicht zielführend erachtet.

Mit Blick auf die weitere Entwicklung des Kreises Unna wird vielmehr ein grundsätzlich, dauerhaft im Verfahren der Haushaltsplanung verankerter Weg angestrebt, der eine **stärker strategisch ausgerichtete Steuerung mit Zielen und Kennzahlen** systematisch bündelt.

Als Grundlage hierfür soll eine nach den **Grundsätzen wirkungsorientierter Steuerung** entwickelte und mit allen Akteuren aus Politik und Verwaltung abgestimmte **Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna** dienen.

Die Gesamtstrategie soll dabei folgende wichtige Steuerungsfunktionen erfüllen:

- **Die schnelle Veränderung der Gesellschaft in all ihren Facetten und Sektoren erfordert eine Ausrichtung des Kreises auf klare, gemeinsam formulierte Ziele und Transparenz über die Zielerreichung.** Dies leistet eine akzeptierte und kommunizierte Gesamtstrategie. Sie gibt allen Akteuren Orientierung im Denken und Handeln.
- **Eine gemeinsam entwickelte Gesamtstrategie verstärkt die Zusammenarbeit und das Vertrauen zwischen Politik und Verwaltung.** Die Gesamtstrategie spiegelt den Grundkonsens zwischen Politik und Verwaltung wider. Durch Schwerpunktsetzungen wird die Selektion zwischen vielen möglichen und wünschenswerten Handlungsoptionen erleichtert.
- **Politik und Verwaltung passen den Ressourcenverbrauch den strategischen Zielen an.** Eine Gesamtstrategie beinhaltet keine Fülle von Zielen, sondern eine Fokussierung auf wesentliche, strategische Ziele. Dies setzt voraus, dass Prioritäten und Nachrangigkeiten gesetzt werden. Die Schwerpunktsetzungen bewirken Veränderungen in den Budgets.
- **Kleinteilige Diskussionen über einzelne Maßnahmen im Kreistag nehmen ab.** Politik und Verwaltung priorisieren, was vorrangig und was nachrangig ist. Eine kreisspezifische Gesamtstrategie schafft dafür eine dem Tagesgeschäft übergeordnete Kommunikationsebene. Die Beratungen drehen sich mehr um die Gesamtausrichtung als um einzelne Maßnahmen.
- **Die Entwicklung einer Gesamtstrategie ist eine geeignete Anschlussstelle zur Einbeziehung der Erfahrungen und Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger in die Planungen des Kreises Unna.** Die

Förderung von Bürgerengagement und die Gewinnung von Partnern (Unternehmen, Verbände, Vereine, Gruppen, Jobcenter etc.) sind unverzichtbar, weil der Kreis wesentliche gesellschaftliche Entwicklungen nicht allein bewirken kann.

In seiner Sitzung am 22.09.2015 hat der Kreistag des Kreises Unna daher beschlossen, eine nach wirkungsorientierten Grundsätzen aufgestellte Gesamtstrategie zu entwickeln und hierzu vorab 7 Leitziele eines wirkungsorientierten Verwaltungshandelns formuliert.

Auf Basis dieser grundsätzlichen Vorgaben des Kreistages ist das auf den nachstehenden Seiten abgebildete „Strategische Zielsystem“ mit

- der Beschreibung einer **Vision 2025**
- der Formulierung von sechs **übergreifenden Leitsätzen**
- der Strukturierung des Aufgabenportfolios in **neun Handlungsfelder** und der
- Ausarbeitung von insgesamt **33 handlungsfeldbezogenen Leitsätzen** (*Was wollen wir langfristig erreichen?*)

entstanden.

Der Entwurf der nun vorliegende „Gesamtstrategie“ enthält die bisher erarbeiteten konkreten Inhalte wirkungsorientierter Steuerung, die nunmehr im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2019 zu beraten sind.

### **Aufbau des strategischen Zielsystems**

---

Die nachfolgende Abbildung stellt die Konzeption der Gesamtstrategie für den Kreis Unna dar. Die Vorgaben hinsichtlich der grundsätzlichen strategischen Ausrichtung auf der ersten Strategieebene wurden im Rahmen eines durch die Politik organisierten Prozesses als Ausdruck politischer Willensbildung entwickelt. Ausgehend von der Beschreibung des gewünschten Ist-Zustandes des Kreises Unna ist die Strategie im Sinne wirkungsorientierter Steuerung bis in die Haushaltsbudgets herunterzubrechen.

### 1. STRATEGIEEBENE

Abbildung im Vorbericht zum Haushalt  
Langfristig und global

### 2. STRATEGIEEBENE

Abbildung in den Budgets  
Mittelfristig (3 - 5 Jahre)

### 3. STRATEGIEEBENE

Abbildung auf Produktebene  
Kurzfristig (Haushaltsjahr)



### 1. STRATEGIEEBENE

Auf der ersten Strategieebene wird anhand der Fragen „Wie sehen wir uns?“ und „Wo wollen wir hin?“ langfristig und global der gewünschte, zu erreichende Ist-Zustand des Kreises Unna beschrieben. Diese grundsätzlichen Festlegungen geben den Handlungsrahmen für alle weiteren strategischen Ebenen vor und dienen als Leitlinien, an der sich alle Akteure aus Verwaltung und Beteiligungen bei weiteren strategischen Überlegungen orientieren können.

Der gewünschte Zustand („Vision“) wird dabei zunächst mit übergreifenden Leitsätzen beschrieben, die für die Gesamtverwaltung gelten.

Mit der Definition von Handlungsfeldern wird im Weiteren das Aufgabenportfolio der Kreisverwaltung nach strategischen Gesichtspunkten, Aufgaben und Inhalten strukturiert. Je Handlungsfeld werden handlungsfeldbezogene Leitsätze formuliert, die den Rahmen für strategische Überlegungen innerhalb des jeweiligen Handlungsfeldes vorgeben.

Diese Abschichtung der Gesamtstrategie in Teilstrategien nach Handlungsfeldern empfiehlt sich aufgrund der Komplexität der Thematik und des Umfangs der Aufgaben einer Kreisverwaltung.

### 2. STRATEGIEEBENE

Auf der zweiten Strategieebene werden in den Budgets mittelfristige (3 - 5 Jahre) strategische Handlungsschwerpunkte je Handlungsfeld festgelegt, die dazu dienen sollen, den auf der ersten Ebene beschriebenen gewünschten Zustand im Handlungsfeld zu erreichen. Zudem werden Schlüsselprodukte identifiziert, die eine besondere strategische Bedeutung für die erfolgreiche Umsetzung der Handlungsschwerpunkte und somit der Gesamtstrategie besitzen und daher im besonderen Fokus bei der Planung und Aufstellung des Haushalts sowie des Jahresabschlusses stehen. Strategische Wirkungsziele beschreiben, welcher Zustand in Bezug auf den strategischen Schwerpunkt erreicht werden soll.

### 3. STRATEGIEEBENE

Bei der dritten Strategieebene handelt es sich um die operative Ebene. Hier werden Leistungsziele (Was müssen wir für die Erreichung der Wirkungsziele tun?) sowie konkrete Maßnahmen (Welche Maßnahmen müssen wir konkret ergreifen?) für die einzelnen Handlungsschwerpunkte auf Produktgruppen- oder Produktebene formuliert.

Für die Messung der Zielerreichung einer Maßnahme werden geeignete Zielerreichungsindikatoren (Kennzahlen) festgelegt.

#### Begriffserläuterungen

Begriff		Bedeutung innerhalb der Strategie	
<b>1. STRATEGIEEBENE</b>			
<b>Vision</b>		<b>Wo sehen wir uns? Wo wollen wir hin?</b> Langfristig und global – Handlungsrahmen und Klammer für alle Budgets Wie sieht der gewünschte IST-Zustand aus?	
<b>Übergreifende Leitsätze</b>		<b>Wo wollen wir hin?</b> Welche themenübergreifenden Leitsätze bestimmen das Handeln der Gesamtverwaltung?	
<b>Handlungsfelder</b>		<b>Wo wollen wir hin?</b> Welche Handlungsfelder sind im Rahmen nachhaltiger, wirkungsorientierter Steuerung zu identifizieren? Welche Bereiche sind strategisch relevant? z. B. Wirtschaft und Beschäftigung, Bildung, Soziales und Familie Handlungsfelder können budgetübergreifend relevant sein (z. B. Handlungsfeld „Verkehr und Mobilität“: FB 69 – ÖPNV, FB 60 – Straßenbau, FB 36 – Verkehrssicherheit)	
<b>Leitsätze für Handlungsfelder</b>		<b>Was wollen wir innerhalb des Handlungsfeldes langfristig erreichen?</b>	
<b>2. STRATEGIEEBENE</b>			
<b>Strategische Schwerpunkte innerhalb der Handlungsfelder</b>		<b>Was wollen wir innerhalb der strategischen Handlungsfelder mittelfristig (3 – 5 Jahre) erreichen?</b> Welche Handlungsschwerpunkte dienen der Erreichung des gewünschten Zustandes im Handlungsfeld?	
<b>Schlüsselprodukte</b>		Welche Produkte sind für den Kreis Unna von besonderer kommunalpolitischer, strategischer und/oder finanzieller Bedeutung? Diesen Produkten wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Maßgebendes Kriterium für die Definition eines Schlüsselproduktes ist die Steuerungsrelevanz, die sich u. a. aus den strategischen Schwerpunkten ableiten lässt. Darüber hinaus sind das Maß der Beeinflussbarkeit sowie das Finanzvolumen entscheidend.	
<b>Erläuterung der strategischen Schwerpunkte in den Budgets</b>		Nähere Erläuterungen der Bedeutung der Handlungsschwerpunkte für die Strategie und Auswirkungen auf das Budget (Ressourcen). Welche wichtigen Themen im Sinne der Strategie werden innerhalb der Budgets bearbeitet?	

<b>Wirkungsziele</b>	Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen? Welche Zielgruppe haben wir?
<b>3. STRATEGIEEBENE</b>	
<b>Leistungsziele</b>	Was müssen wir für die Erreichung unserer Wirkungsziele tun?
<b>Maßnahmen</b>	Welche Maßnahmen müssen wir konkret ergreifen? Was müssen wir konkret tun?
<b>Kennzahlen</b>	Welche Indikatoren sind für die Messung der Zielerreichung relevant?
<b>Allgemeine Leistungsdaten</b>	Welche zusätzlichen Informationen sind relevant? (z. B. Fallzahlen)

## Vision und übergreifende Leitsätze - wo wollen wir hin?

---

### Vision 2025

Der Kreis Unna ist ein leistungsstarker und attraktiver Lebens- und Wirtschaftsraum, in dem

- ❖ die Bürgerinnen und Bürger selbstbestimmt leben können,
- ❖ Teilhabe und Chancengleichheit der Bevölkerung gesichert sind,
- ❖ verantwortlich und ressourcenschonend im Sinne zukünftiger Generationen gewirtschaftet wird.

Landrat, Kreistag und Kreisverwaltung stellen alle Bemühungen in den Dienst dieser Ziele und damit der Menschen in der Region.

### Übergreifende Leitsätze

#### Übergreifende Leitsätze

1. Im Mittelpunkt allen Handelns steht der Mensch, jeden Alters und Geschlechts, unabhängig von Herkunft, Weltanschauung und Religion mit all seinen Talenten und Möglichkeiten.
2. Der regionale Lebens- und Wirtschaftsraum wird weiter zu einer attraktiven und leistungsstarken Region entwickelt.
3. Die Chancen, Stärken und Herausforderungen, die sich aus der Geschichte und der Lage an Ruhr und Lippe als Scharnier zwischen dem Ballungsraum Ruhrgebiet, dem Münsterland, der Soester Börde und dem Sauerland ergeben, werden genutzt und selbstbewusst angegangen.
4. Alle finanziellen Ressourcen werden sparsam, verantwortungsvoll und zukunftsorientiert eingesetzt, auch und gerade mit Blick auf die Handlungsfähigkeit unserer Städte und Gemeinden (Kreisumlage). Leitlinien für das Handeln von Politik und Verwaltung sind die Grundsätze zur Haushaltsplanung des Kreises Unna vom 15.10.2013.
5. Der Kreis Unna steht für Chancengerechtigkeit in allen Bereichen des Lebens. Gute Arbeit ist die Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben und Bildung der Schlüssel zu Chancengerechtigkeit und Teilhabe.
6. Die vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben und Anforderungen bedingen eine leistungsfähige und effiziente Kreisverwaltung mit motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

## Die strategischen Handlungsfelder

---

Folgende strategische Handlungsfelder werden unterschieden:



## Leitsätze für Handlungsfelder – was wollen wir innerhalb der Handlungsfelder langfristig erreichen?

---

### ■ **Wirtschaft und Arbeit**

#### Der Kreis Unna

- ist ein leistungsfähiger Wirtschaftsstandort und kommunaler Partner von Unternehmen und aller arbeitsmarktrelevanten Akteure. Er setzt sich umfassend für den Abbau von Investitionshemmnissen ein.
- nimmt seine Rolle in der regionalen Arbeitsmarktpolitik offensiv wahr und nutzt konsequent die Instrumente zur Schaffung von sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen zur Senkung der Arbeitslosenzahlen und einer Steigerung der Beschäftigungsquote. Kein Jugendlicher bleibt ohne berufliche oder schulische Perspektive.
- wird als Industrie-, Technologie-, Dienstleistungs- und Logistikstandort gestärkt und trägt dazu bei, die Standorte energieproduzierender und energieintensiver Industrieunternehmen zu sichern.
- betreibt die Neuansiedlung von Unternehmen auf allen Ebenen und schafft für Bestandsunternehmen hervorragende Rahmenbedingungen.
- unterstützt die Gründungs- und Fachkräfteoffensive der Wirtschaftsförderungsgesellschaft.

### ■ **Bildung**

#### Der Kreis Unna

- stellt die Ausbildungsfähigkeit von Jugendlichen sicher, orientiert an den Anforderungen der Wirtschaft und fördert die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte.
- stärkt den Wirtschaftsstandort durch bedarfsgerechte und effiziente Bildungsangebote.
- fördert den Ausbildungs- und Bildungsstandort durch eine abgestimmte

Bildungspolitik unter Einbeziehung sämtlicher kommunaler Partner und der Wirtschaft. Er fungiert als Knotenpunkt im westfälischen Wissenschaftsnetzwerk und setzt sich die Ansiedlung von Fachhochschulen und Forschungseinrichtungen zum Ziel.

- setzt sich für die verbesserte Sprachbildung im Vorschulbereich ein.

### ■ **Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur**

#### Der Kreis Unna

- investiert für die Menschen und die Wirtschaft in den Erhalt und den Ausbau eines leistungsfähigen Netzes von Kreisstraßen.
- setzt sich für die Ertüchtigung und Weiterentwicklung einer zukunftsfähigen und einwohnerfreundlichen Infrastruktur ein.
- entwickelt den Öffentlichen Personennahverkehr unter der Zielsetzung „Mobilität für Jedermann“ kostengünstig und effizient weiter und strebt einen bedarfsgerechten, zukunftsweisenden und ressourcenschonenden Mix aus allen Verkehrsträgern an.
- baut die digitale Infrastruktur und neue Technologien für Wirtschaft und Gesellschaft als Teil der Daseinsvorsorge im digitalen Zeitalter aus.

### ■ **Natur, Umwelt und Landwirtschaft**

#### Der Kreis Unna

- setzt sich für einen wirkungsvollen Schutz der Natur und der Umwelt ein und schafft die Voraussetzungen für deren Erlebbarkeit.
- trägt zum Erhalt und zur Weiterentwicklung der über Jahrhunderte gewachsenen Kulturlandschaft bei.

- begleitet die Energiewende und bemüht sich um den verstärkten Einsatz umweltfreundlicher Technologien.

#### ■ Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen

##### Der Kreis Unna

- nimmt seine soziale Verantwortung insbesondere für Familien sowie für junge und alte Menschen wahr, unterstützt sie im Bestreben nach einem selbstbestimmten Leben, stärkt die präventive Jugendhilfe für ein gelingendes Aufwachsen und verfolgt im Bereich der Pflege den Grundsatz „ambulant vor stationär“.
- berücksichtigt bei allen Entscheidungen die Belange der Gleichberechtigung von Frau und Mann und stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- fördert die Integration von ausländischen Einwohnerinnen und Einwohnern.
- unterstützt die Inklusion von Menschen mit Benachteiligungen und Behinderungen in allen Bereichen.
- setzt sich für innovatives, attraktives und bezahlbares Wohnen in allen Lebenslagen ein.

#### ■ Gesundheit

##### Der Kreis Unna

- fördert die präventive Gesundheitsarbeit und unterstützt die medizinische und pflegerische Versorgung unter Berücksichtigung der ländlichen Gebiete.
- stärkt die Befähigung zur selbstbestimmten Gesunderhaltung in den Bereichen Ernährung und Bewegung sowie den Verzicht auf Suchtmittel durch Beratungs- und Unterstützungsangebote.

#### ■ Sicherheit

##### Der Kreis Unna

- setzt sich für den Erhalt und den Ausbau leistungsfähiger Sicherheitsstrukturen

(Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei u.a.) sowie deren Vernetzung ein.

- forciert die Steigerung des subjektiven Sicherheitsgefühls der Menschen.
- gewährleistet die Sicherheit in der Pflege durch eine angemessene Heimaufsicht und einen effektiven Verbraucherschutz durch eine intensive Lebensmittel- und Gesundheitskontrolle.
- gewährleistet einen aktiven Tierschutz.

#### ■ Lebensqualität – Kultur, Tourismus und Sport

##### Der Kreis Unna

- strebt eine attraktive Region mit bedarfsgerechten kulturellen, sportlichen und touristischen Angeboten in Abstimmung mit den Städten und Gemeinden unter Wahrung des Subsidiaritätsprinzips an.
- pflegt einen selbstbewussten Umgang mit den Stärken der Region als Werbung für die Region und verankert Kultur mit regionaler Bedeutung als weichen Standortfaktor.
- fördert den Sport im Verein als Beitrag zur Gesundheitsförderung.

#### ■ Bürgerschaftliches Engagement und Teilhabe

##### Der Kreis Unna

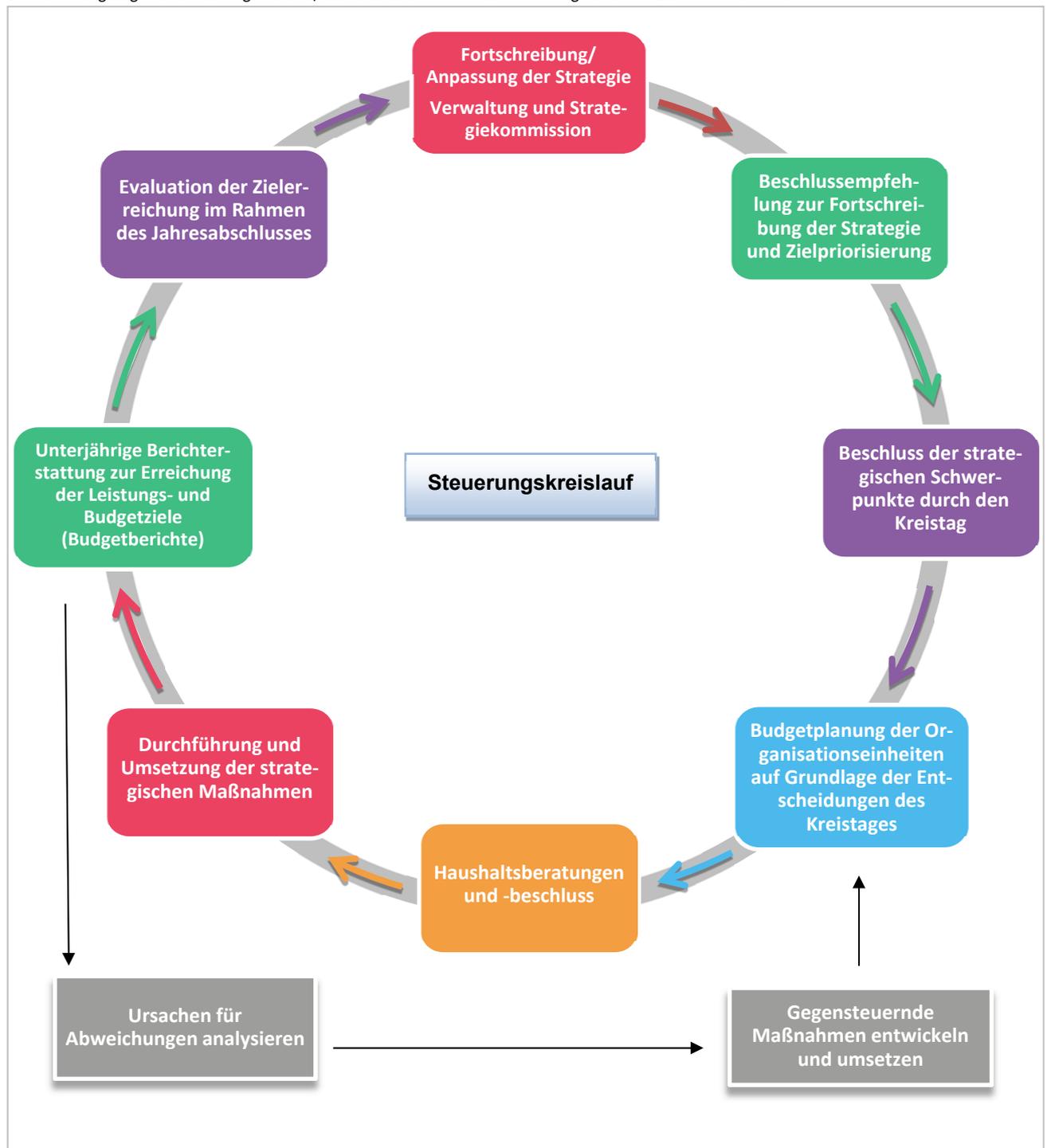
- erkennt das Ehrenamt als „Kitt der Gesellschaft“ und unverzichtbaren Beitrag für die Zukunft der Region an. Er stärkt und vernetzt deshalb Nachbarschaftshilfe und ehrenamtliches Miteinander.
- unterstützt Bürgerengagement und Ehrenamt in allen Bereichen wie Katastrophenschutz, Wohlfahrtspflege, Gesundheit, Politik, im Naturschutz oder im Kultur- und Sportbereich unter Beachtung des Grundsatzes der Subsidiarität.
- setzt sich für einen stärkere Teilhabe von Bürgerinnen und Bürgern ein und fördert als moderner Dienstleister Transparenz im Sinne einer offenen Verwaltung.

## Strategischer Steuerungskreislauf Kreis Unna

Mit der Einführung der wirkungsorientierten Steuerung ist die Implementierung eines strategischen Steuerungskreislaufs verbunden, der die zukünftige jährliche Beratung und Fortschreibung der Strategie mit den Prozessen der Haushaltsplanung und des Jahresabschlusses verbindet.

Ziel ist es, die bisher genutzten Steuerungsinstrumente (strategische Planung, Produkthaushalt, Budgetierung, dezentrale Ressourcenverantwortung, Controlling und Berichtswesen) zu einem stärker strategisch ausgerichteten Gesamtsystem zu verbinden.

Die Abbildung zeigt den Steuerungskreislauf des Kreises Unna und die darin integrierten Prozesse und Instrumente.



Die Strategieplanung bzw. die Fortschreibung der Strategie ist den Haushaltsplanberatungen vorgeschaltet. Dieser Ablauf soll gewährleisten, dass Politik und Verwaltung frühzeitig gemeinsam strategische Vereinbarungen treffen, die bei der Planung des Ressourceneinsatzes in den für das jeweils nächste Haushaltsjahr aufzustellenden Budgets berücksichtigt werden können.

Die Grundlage für alle weiteren strategischen Überlegungen sind die von der Politik für die erste Ebene der Gesamtstrategie formulierte Vision, die übergreifenden Leitsätze sowie die handlungsfeldbezogenen Leitsätze.

Die Aufgabe der Akteure aus Verwaltung und Beteiligungen ist es, Handlungsschwerpunkte zu identifizieren, die der Erreichung des gewünschten Zustands im jeweiligen Handlungsfeld dienen und hierzu geeignete Wirkungs- und Leistungsziele sowie erforderliche Maßnahmen zur Zielerreichung und Indikatoren zur Messung der Zielerreichung festzulegen.

Die von der Verwaltung entwickelten Vorschläge zu Handlungsschwerpunkten, Leistungs- und Wirkungszielen sowie Maßnahmen und Kennzahlen werden in der Strategiekommission beraten, abgestimmt und ggfls. angepasst.

Die abgestimmten strategischen Überlegungen werden im Anschluss dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt und in die Budgets übernommen.

Der Kernprozess „Jahresabschluss“ hat eine starke Bedeutung, da die hieraus gewonnenen Informationen zur Zielerreichung und Entwicklung der Rahmenbedingungen jährlich wiederkehrend die Grundlage für die Beratung und Fortschreibung der Gesamtstrategie sind.

Aus den Erkenntnissen des Jahresabschlusses erstellt die Verwaltung einen Bericht über die Wirkung der vereinbarten strategischen Maßnahmen. Aus den Ergebnissen zur Zielerreichung lassen sich für Politik und Verwaltung Erfordernisse zur Veränderungen oder weiteren Fortschreibung der Strategie ableiten.

Zur unterjährigen Überprüfung des Erfolgs der Maßnahmen ist zudem ein geeignetes Berichtswesen zu entwickeln, das mit den Budgetberichten verbunden werden soll.

### Strategische Schwerpunkte in den Handlungsfeldern

---

Strategische Schwerpunkte konkretisieren, was die Verwaltung in den Handlungsfeldern mittelfristig erreichen will (3 - 5 Jahre). Sie werden von den in den jeweiligen Handlungsfeldern zuständigen Akteuren der Verwaltung und der Beteiligungen auf Grundlage der handlungsfeldbezogenen Leitsätze erarbeitet und mit der Politik abgestimmt.

Nachdem die strategischen Schwerpunkte vom Kreistag beschlossen wurden, planen die Verantwortlichen der jeweils betroffenen Budgets konkrete Wirkungs- und Leistungsziele sowie Maßnahmen und entwickeln Indikatoren zur Messung der Zielerreichung (Kennzahlen).

Wirkungs- und Leistungsziele werden in den Budgets bei den einzelnen Produktgruppen bzw. Produkten dargestellt und sind ebenso wie Maßnahmen Bestandteil der Haushaltsplanberatungen und des Haushaltsbeschlusses.

## 2.2 Aktuelle Lage

### 2.2.1 Finanzsituation der Städte und Gemeinden

Aktuell ergibt sich zur **Haushaltssituation** der Städte und Gemeinden im Kreis Unna folgendes Bild:

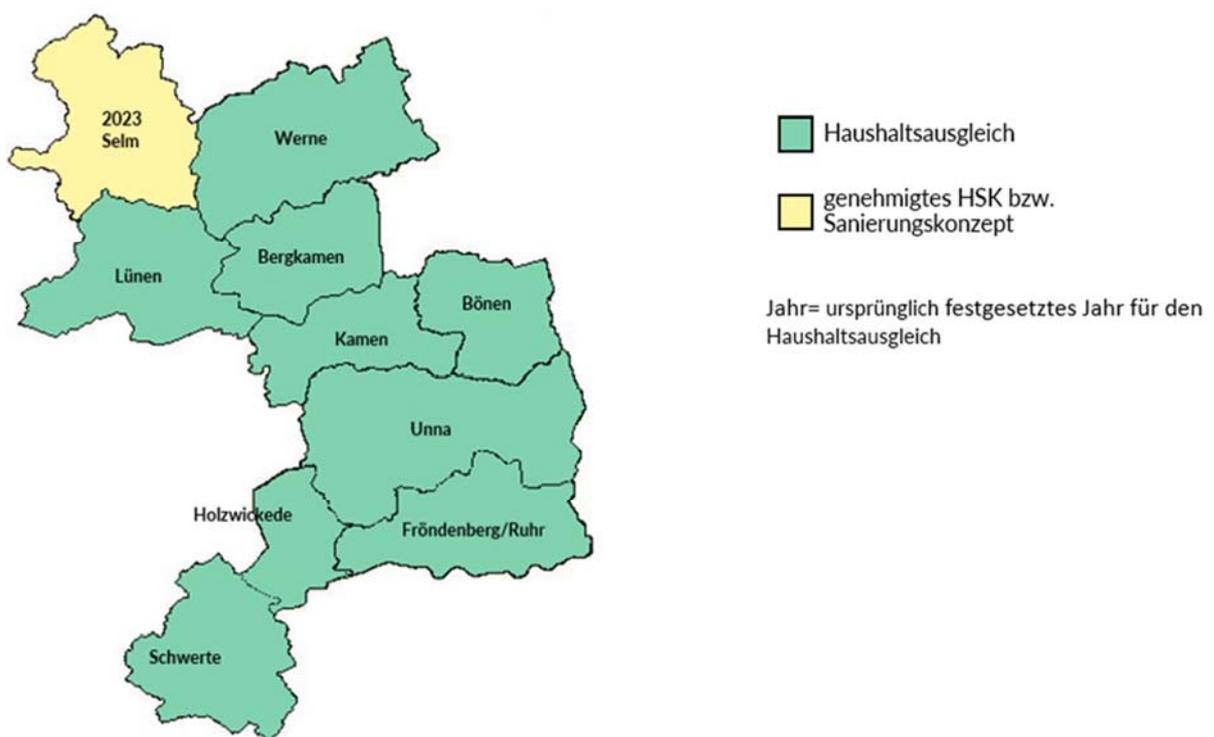
Die Städte **Bergkamen, Fröndenberg/Ruhr, Kamen, Unna, Werne** sowie die Gemeinden **Bönen** und **Holzwickede** können durchgängig (fiktiv) ausgeglichene Haushalte aufstellen.

Dies gilt auch für die Städte **Lünen** und **Schwerte**, die zudem den Abbau der eingetretenen bilanziellen Überschuldung nachweisen konnten. Auch die Stadt **Selm** konnte im Rahmen eines Haushaltssicherungskonzeptes den Haushaltsausgleich darstellen.

Die zugrundeliegenden Haushaltsplanungen kommen überwiegend jedoch nur durch die – ergebnisverbessernd wirkende – Isolierung der Haushaltsbelastungen aus der COVID-19-Pandemie und der Ukrainekrise zustande. Diese gesetzlich vorgesehene Bilanzierungshilfe führt zu einer ins Positive verzerrten Darstellung der Haushaltssituation.

Insgesamt hat sich damit das aktuelle Bild der Haushaltssituation in den Städten und Gemeinden des Kreises Unna grundsätzlich verbessert, weil alle Kommunen im Kreis Unna (fiktiv) ausgeglichene Haushalte aufstellen konnten. Problematisch ist aber weiterhin eine hohe Verschuldung in den Kommunen. Ein Anstieg des Zinsniveaus wird die kommunalen Haushalte daher zusätzlich belasten. Ebenso werden steigende Energiepreise und steigende Baupreise die Städte und Gemeinden vor weitere Herausforderungen stellen. Auch die bisher isolierten Haushaltsbelastungen infolge der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine können aufgrund der ab 2026 aufwandswirksamen Abschreibungen den Ausgleich in den kommunalen Haushalten gefährden.

Die nachstehende Grafik stellt den jeweiligen Status im Haushaltsjahr 2023 dar:



## 2.2.2 Finanzsituation des Kreises Unna

Auch für die Planung des Kreishaushaltes 2024 hat der Kreis Unna den Anspruch, sich fair und gemeindefreundlich gegenüber seinen Städten und Gemeinden zu verhalten und auf ihre Wirtschaftskraft **Rücksicht** zu nehmen. Dabei ist es selbstverständliches Ziel, alle Verbesserungen im Kreishaushalt soweit möglich unmittelbar an die Städte und Gemeinden weiterzugeben.

Die Finanzsituation des Kreises Unna hatte sich in den Vorjahren kontinuierlich entspannt. Dies zeigte sich insbesondere am Arbeitsmarkt mit einer sinkenden **Arbeitslosenquote**, einer dadurch geringeren **SGB II-Quote** sowie einer – bis zum Beginn der Corona-Pandemie – verbesserten **Steuerkraft** der Städte und Gemeinden. Sichtbar wurde dies auch in den **positiven Jahresabschlüssen** des Kreises Unna von 2014 bis 2020, auf deren Grundlage bilanzielles Eigenkapital aufgebaut werden konnte.

In den Jahren 2021 und 2022 hat der Kreis Unna nunmehr seit langer Zeit im Ergebnis einen Fehlbetrag von rd. 1,1 bzw. 2,7 Mio. € erwirtschaftet, der jeweils durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage zu decken war. Diese ersten negativen Jahresabschlüsse stellen eine Kehrtwende in der Finanzsituation des Kreises Unna dar. Nach wie vor belasten die Folgen der einschneidenden Krisen – insbesondere der seit Februar 2022 andauernde Krieg in der Ukraine – alle kommunalen Haushalte stark. Gestiegene Energiekosten, Lieferengpässe, sowie eine dauerhaft hohe Inflationsrate, hohe Tarifabschlüsse bei Dienstleistern wie beim eigenen Personal führen zu immensen Aufwandssteigerungen. Zudem wird der Haushalt des Kreises Unna durch die zum Ende des Jahres 2023 auslaufende Isolierungsmöglichkeit nach dem NKF-CUIG zusätzlich belastet.

Die Mittel aus den **Investitionsförderprogrammen** „Gute Schule 2020“ sowie aus dem Kommunalinvestitionsfördergesetz haben hingegen auch im Kreis Unna zu spürbaren Entlastungen im Finanzplan geführt.

Mit der Einführung einer „**Wirkungsorientierten Steuerung**“ und Implementierung in den Haushalt richtet sich der Kreis Unna mit einer verbesserten Steuerung über Ziele und Kennzahlen mit direkter Verbindung zu den hierfür einzusetzenden Ressourcen stärker strategisch aus. Hierdurch sollen insbesondere Effizienzverbesserungspotenziale und Konsolidierungseffekte erreicht werden.

## 2.2.3 Haushaltsbewirtschaftung 2023

Nach den Meldungen der Fachbereiche, Fachdienste und Stabsstellen zum Stichtag 31.05.2023 ergibt sich für den Kreis Unna eine Abweichung zu den bisher geplanten Ansätzen des Ergebnisplans. Bei linearer Fortschreibung und Hochrechnung der zurzeit ermittelbaren Werte, stellt sich rechnerisch eine Verbesserung von rd. 1,55 Mio. € im Vergleich zur Haushaltsplanung dar.

Da die Haushaltsplanung 2023 eine Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 9,00 Mio. € vorsah und damit der aktuelle Haushalt nur fiktiv ausgeglichen ist, errechnet sich auf Basis der Prognose ein **negatives Jahresergebnis** in Höhe von rd. **7,45 Mio. €**.

Erste Meldungen zum Budgetberichtsstichtag 30.09.2023 deuten darauf hin, dass sich dieses Bild im Laufe des Jahres verschlechtert.

Im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2023 wurden die sich aus der Corona-Pandemie sowie dem Krieg gegen die Ukraine ergebenden Belastungen für den Haushalt des Kreises Unna gemäß NKF-

CUIG<sup>1</sup> berücksichtigt und die zu isolierenden Schäden innerhalb der Budgets geplant. Insgesamt wurde ein zu isolierender Schaden i. H. v. **19,4 Mio. €** geplant. Nach aktueller Hochrechnung wird nun mit einem Betrag i. H. v. rd. **10,3 Mio. €** gerechnet. Voraussichtlich sind somit rd. **9,1 Mio. €** weniger zu isolieren als ursprünglich erwartet.

Es ist zu beachten, dass diese Prognose noch mit Unsicherheiten behaftet ist. Das laufende Haushaltsjahr ist zwischenzeitlich fortgeschritten und mögliche Abweichungen zur Haushaltsplanung werden mit dem Budgetbericht zum Stichtag 30.09.2023 weiter konkretisiert. Letztlich können bis zum Jahresende und auch im Zusammenhang mit der Aufstellung des Jahresabschlusses 2023 (Abschlussbuchungen) noch weitere Änderung in positiver wie auch negativer Hinsicht ergeben.

#### **2.2.4 Haushaltsrechtliche Behandlung der COVID-19-Pandemie und der Auswirkungen des Krieges in der Ukraine**

Seit Ausbruch der COVID-19-Pandemie und später durch den Krieg in der Ukraine haben sowohl private als auch öffentliche Haushalte mit gravierenden wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen zu kämpfen.

Das Land Nordrhein-Westfalen hat durch das Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte (NKF-CIG) einerseits den Kommunen vorübergehende haushaltsrechtliche Erleichterungen ermöglicht (z. B. keine Notwendigkeit zum Erlass einer Nachtragssatzung) und andererseits die Möglichkeit gegeben, die in den Jahren 2020 und 2021 in Form von Mindererträgen und Mehraufwendungen entstandenen CORONA-bedingten Schäden in den kommunalen Haushalten zu isolieren und über bis zu 50 Jahre abzuschreiben.

Da die COVID-19-Pandemie über das Jahr 2021 hinaus die kommunalen Haushalte negativ beeinflusste und zudem gravierende Belastungen durch den Krieg in der Ukraine entstanden sind, wurde das NKF-CIG weiterentwickelt und mit Wirkung zum 15.12.2022 das NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG-E) erlassen. Neben einer Verlängerung der Isolierungsmöglichkeit der Corona-Belastungen im Jahr 2023 konnten aufgrund dieser gesetzlichen Grundlage auch die finanziellen Belastungen der Haushalte durch den Krieg in der Ukraine in den Haushaltsjahren 2022 und 2023 isoliert werden. Eine nochmalige Verlängerung der Isolierungsmöglichkeiten wurde landesseitig bislang nicht in Aussicht gestellt.

Die Isolierung half zwar den Kommunen kurzfristig die pandemie- und kriegsbedingten finanziellen Verschlechterungen in den betreffenden Jahren abzumildern bzw. auszublenken. Letztendlich werden aber die Finanzlasten lediglich auf lange Zeit in die Zukunft verschoben und müssen bei Ausschöpfung des möglichen Abschreibungszeitraumes noch von nachfolgenden Generationen finanziert werden. Dabei ist auch zu berücksichtigen, dass durch die aktuelle Entwicklung in der Zinslandschaft in den Folgejahren zusätzliche Zinslasten anfallen werden.

---

<sup>1</sup> Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein Westfalen.

## 2.2.5 Gesamtüberblick Haushalt 2024

Vor dem Hintergrund des relativ geringen Fehlbetrages im Jahresabschluss 2021 sowie des zu erwartenden Ergebnisses 2022 (Prüfverfahren ist bereits abgeschlossen, Verwendungsbeschluss noch nicht gefasst) hat der Kreis Unna seine Haushaltsplanung und insbesondere die Planung der Allgemeinen Kreisumlage erneut so gestalten, dass auch im Haushaltsjahr 2024 nur ein **fiktiver Haushaltsausgleich** dargestellt wird.

Dies bedeutet, dass die bestehende **Ausgleichsrücklage** (teilweise) für den Ausgleich des Ergebnisplanes eingesetzt und eine entsprechende Entnahme in der Haushaltssatzung 2024 vorgesehen wird. Grundsätzlich vertritt der Kreis Unna hier weiterhin die Position, den durch die positiven Jahresabschlüsse der Vorjahre entstandenen haushalterischen Gestaltungsspielraum für die Minderung der Allgemeinen Kreisumlage verwenden zu wollen.

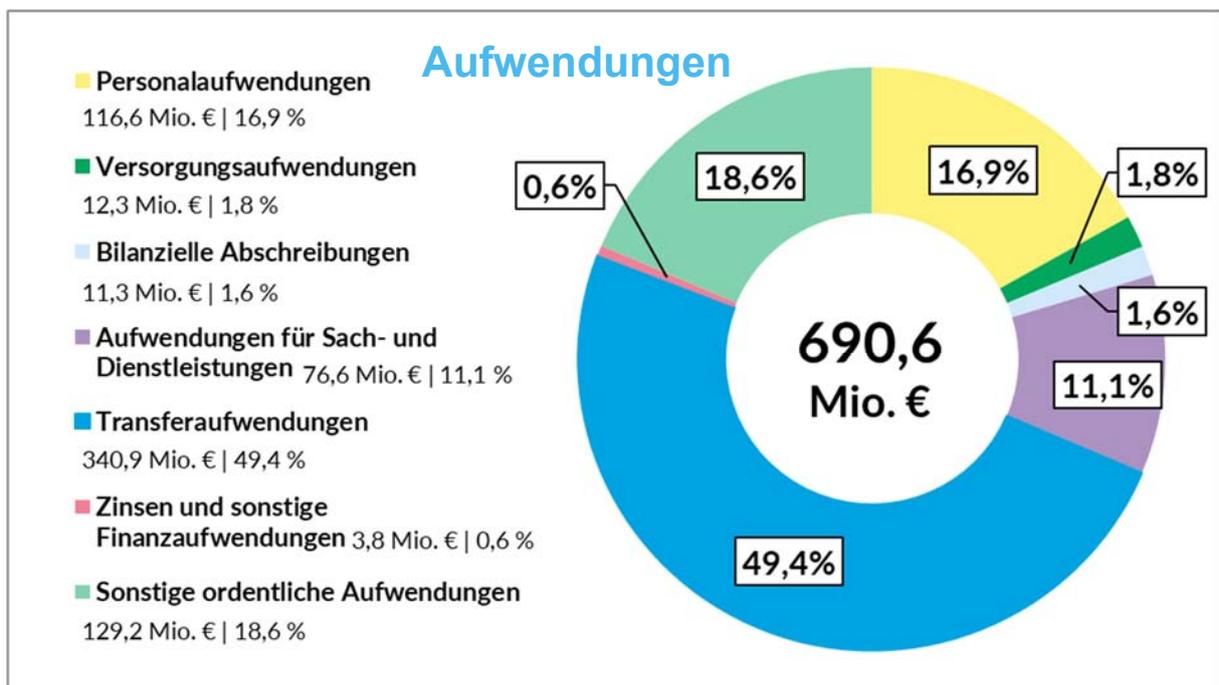
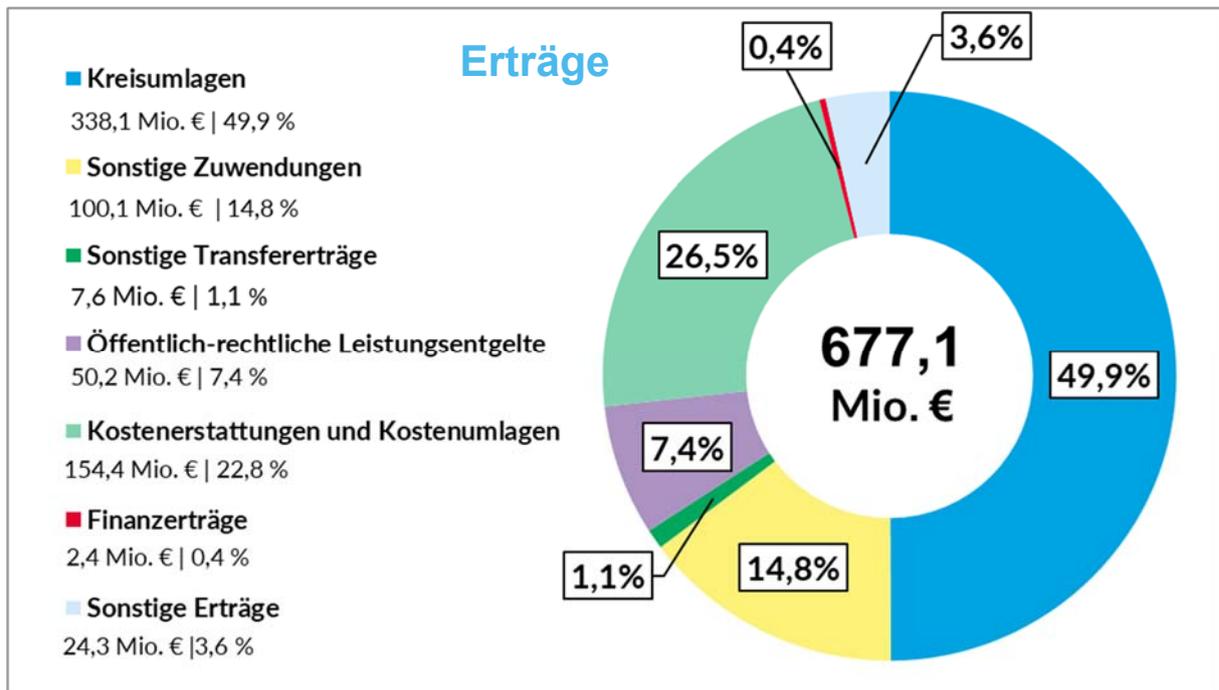
Trotz des im Vergleich zu anderen Kreisen weiterhin relativ geringen Eigenkapitals und der aktuellen Prognose für den Jahresabschluss 2023 ist die Planung eines nur fiktiven Haushaltsausgleichs zur Unterstützung der kreisangehörigen Kommunen fachlich vertretbar und angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Lage auch geboten.

Wie bereits in den Vorjahren kommuniziert, soll dies jedoch nicht in einer Summe, sondern in angemessenen Teilbeträgen erfolgen, um auch in den kommenden Haushaltsjahren Gestaltungsmöglichkeiten im Sinne der Kommunen vorzuhalten. Dies mildert einen ansonsten eintretenden „Sprungeffekt“, der entstehen würde, wenn für die Planung des Haushalts 2025 ff. keine Ausgleichsrücklage mehr zur Verfügung stünde.

In diesem Zusammenhang ist zu bedenken, dass in den kommenden Jahren sich die Beträge für den Ausgleich der Verluste bei der Verkehrsgesellschaft für den Kreis Unna mbH voraussichtlich weiter erhöhen und auch ein kontinuierlich ansteigender Umlagebedarf des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe zusätzlich die Allgemeine Kreisumlage belasten könnte. Zudem wird eine finanzielle „Nachwirkung“ der Corona- und Kriegsauswirkungen auch in den folgenden Haushaltsjahren erwartet. Um diese Belastung für die kreisangehörigen Kommunen auch zukünftig tragbar darstellen zu können, ist das Vorhalten einer angemessenen Ausgleichsrücklage auch für die Folgejahre unabdingbar.

Unter Abwägung aller vorgenannter Aspekte ist beabsichtigt, für die Haushaltssatzung des Jahres 2024 eine **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 13,5 Mio. €** vorzusehen.

Die wesentlichen Erträge und Aufwendungen sind in den folgenden Grafiken und Tabellen dargestellt:



## 2.2.6 Aufstellungsverfahren, Beteiligung der Gemeinden

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist vom Kämmerer am **16.10.2023** formell aufgestellt und vom Landrat am gleichen Tag bestätigt worden. Mit Schreiben vom 29.08.2023 hat der Landrat das Verfahren zur **Herstellung des Benehmens** gem. § 55 Abs. 1 Satz 2 KrO NRW eingeleitet und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden ein umfangreiches „**Eckdatenpapier zum Haushaltsentwurf 2024**“ übersandt.

Die kreisangehörigen Städte und Gemeinden haben nahezu **textgleiche Stellungnahmen** abgegeben. Diese Stellungnahmen sind dem Kreistag gem. § 55 Abs. 2 Satz 1 KrO NRW zur Kenntnis gegeben worden. Aus den Stellungnahmen lassen sich folgende Punkte inhaltlich **zusammenfassen**:

### a) Allgemeine Kreisumlage

- **Ausgleichsrücklage**

Die Kämmerinnen und Kämmerer des Kreises Unna begrüßen die Absicht, die vorhandene **Ausgleichsrücklage** im Jahr 2024 in einer Höhe von 13,5 Mio. € für eine Abfederung der Höhe der Kreisumlage einzusetzen, fordern allerdings diese Entnahme um weitere 10 Mio. € auf 23,5 Mio. € auszuweiten.

- **Einsparbemühungen**

Die pauschale Einsparvorgabe des Kreiskämmerers in Höhe von 1 Mio. € im Rahmen des weiteren Haushaltsplanungsprozesses wird unter Berücksichtigung des Haushaltsvolumens als zu gering angesehen. Es wird erwartet, dass mindestens die im Jahr 2022 realisierte Einsparung im Rahmen der Bewirtschaftungssperre in Höhe von 4,9 Mio. erreicht wird.

- **LWL Umlage**

Die im Rahmen der Benehmensherstellung zum Haushalt des LWL geäußerten Forderungen des Kreises Unna werden ausdrücklich geteilt.

Darüber hinaus sollte aus Sicht der Kommunen vom LWL gefordert werden, dass zusätzliche Stellenbedarfe durch aufgabenkritische Maßnahmen möglichst kompensiert werden.

Zum Aufgabenbereich der Eingliederungshilfe soll der LWL aufgefordert werden, umfassend darzustellen, warum die Fallzahlen und die Leistungsdichte in verschiedenen Bereichen steigen. Zudem soll der LWL darlegen, welche Gegensteuerungsmaßnahmen er ergreifen will, um den dynamischen Aufwandsteigerungen bei den Eingliederungshilfen entgegen zu wirken.

Letztlich soll die Erwartung an den LWL herangetragen werden, dass er sich an die Spitze der Bewegung setzt, die Mehrbelastungsausgleiche von Bund und Land zur Kompensation der Steigerungen der Eingliederungshilfe fordert.

- **Personalaufwand**

Die Kommunen verweisen auf massive Anstiege der Haushaltsansätze für Personal- und Versorgungsaufwendungen in den vergangenen Jahren, äußern die Erwartung, dass durch aufgabenkritische Betrachtung Kompensationen für die Einrichtungen notwendiger Personalstellen erreicht werden, sehen die Gesamtzahl der Stellen und die dauerhafte Belastung ihrer Haushalte mit dem Personalaufwand des Kreises als bedenklich an und schlagen eine

Suche nach Synergieeffekten mit den Kommunen vor. Zudem wird angeregt, temporäre Leistungen, z. B. im Ingenieurbereich, einzukaufen anstatt dauerhaft Personal einzustellen.

- Beteiligungen / Konzern Kreis Unna  
Die Kämmerer der Kommunen sehen beim Kreis eine breit aufgestellte Beteiligungsstruktur. Sie fordern eine aufgabenkritische Auseinandersetzung mit dem Portfolio der Beteiligungen und dessen Struktur. Eine Ausweitung von Beteiligungen, insbesondere solcher mit steigendem Haftungsrisiko, muss aus Sicht der Kämmerer vermieden werden.

Zusammenfassend wird die Auffassung vertreten, dass der vorgelegte Kreishaushalt kein den tatsächlichen fiskalischen Gegebenheiten angemessenen Rechnung tragender Sparhaushalt ist und das Benehmen nicht ohne Einschränkungen erteilt werden kann.

#### b) Differenzierte Kreisumlage

Es wird Folgendes vorgetragen:

Die Differenzierte Kreisumlage werde gemäß Eckdatenpapier voraussichtlich nochmals um 5.362.753 € höher ausfallen als im Vorjahr und erreiche damit eine bisher nicht vorstellbare Dimension.

Es wird in diesem Zusammenhang auf die substantiierten Begründungen der Vorjahre verwiesen, wonach der stetige, erhebliche Anstieg der Differenzierten Kreisumlage den kommunalen Haushalt überfordere. Aus diesem Grund sei zuletzt in den Beteiligungsverfahren für die Festsetzung der Differenzierten Kreisumlage für die Jahre 2021 und 2022 2023 das Benehmen versagt worden.

Vor dem Hintergrund der nun geplanten weiteren dramatischen Erhöhung der Umlagelast sei nicht erkennbar, dass die in den letzten Jahren vorgetragenen Hinweise und Bedenken in die verwaltungsseitigen Planungen für das Jahr 2024 aufgenommen wurden. Eine weitere Darstellung der Entwicklung der Umlage über das Eckdatenpapier hinaus habe bisher ebenfalls nicht stattgefunden. Daher werde das Benehmen zur Festsetzung der Differenzierten Kreisumlage mit Verweis auf die drastisch steigende Erhöhung der Zahllast um rund 18,1 % und der daraus resultierenden überbordenden Belastung der kommunalen Haushalte nicht erteilt.

Das Verfahren der Benehmensherstellung ist mit der Zuleitung des Entwurfes der Haushaltssatzung an den Kreistag abgeschlossen. **Die ordnungsgemäße Durchführung des Verfahrens zur Benehmensherstellung kann somit festgestellt werden.**

Gemäß § 55 Abs. 2 Satz 2 KrO NRW ist den Gemeinden vor Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung Gelegenheit zur Anhörung zu geben. Im weiteren Verfahren beschließt der Kreistag gem. § 55 Abs. 2 Satz 3 KrO NRW über die Einwendungen der Gemeinden in öffentlicher Sitzung und zwar zusammen mit der Verabschiedung der Haushaltssatzung. Gegenstand des Beschlusses sind die bislang von den Städten und Gemeinden im Rahmen der abgegebenen Stellungnahmen erhobenen Einwendungen. Dabei kann ggf. zwischen den Einwendungen, die sich auf den Gegenstand der Benehmensherstellung (also die Höhe der festzusetzenden Kreisumlage) beziehen, und sonstigen Inhalten unterschieden werden.

## 2.2.7 Budgetsummen

In der nachstehenden Tabelle sind die Salden der gebildeten Budgets des Kreises Unna für das Jahr 2024 dargestellt und jeweils mit den Ansätzen des Vorjahres verglichen. Aufgrund von Anpassungen in der Organisationsstruktur im Laufe des Jahres 2023 wurden für das Haushaltsjahr 2024 die Budgets Zentrale Ausländerbehörde und Erstaufnahmeeinrichtung (FB 33), Zuwanderung und Integration (FB 35) und Bevölkerungsschutz (FB 38) neu eingerichtet.

<b>Budgetsummen Haushalt 2024</b>					
<b>Budget</b>		<b>Ergebnis 2022</b>	<b>Ansatz 2023</b>	<b>Ansatz 2024</b>	<b>Abweichung Ansatz 2023 / 2024</b>
		<b>Zuschuss / Überschuss in Euro</b>			
01	Zentrale Verwaltung	168.510.847,65	175.822.871	205.649.292	29.826.421
32	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-5.296.409,65	-2.989.477	0	2.989.477
33	Zentrale Ausländerbehörde und Erstaufnahmeeinrichtung	0,00	0,00	1.221.196	1.221.196,00
35	Zuwanderung und Integration	0,00	0,00	-3.960.842	-3.960.842,00
36	Straßenverkehr	5.105.483,18	5.550.594	4.517.552	-1.033.042
38	Bevölkerungsschutz	0,00	0,00	-3.361.558	-3.361.558,00
39	Veterinärwesen u. Lebensmittelüberw.	0,00	-4.226.357	-4.725.027	-498.670
40	Schulen und Bildung	-16.091.023,62	-18.778.230	-24.508.466	-5.730.236
50	Arbeit und Soziales	-98.817.409,96	-106.038.478	-121.742.171	-15.703.693
51	Familie und Jugend	-27.948.381,40	-29.948.613	-35.166.732	-5.218.119
53	Gesundheit	-11.705.615,96	-9.268.963	-10.194.144	-925.181
60	Bauen und Planen	-6.046.657,23	-8.195.669	-8.636.663	-440.994
62	Geoinformation und Kataster	-4.454.257,85	-4.651.579	-5.427.235	-775.656
69	Mobilität, Natur und Umwelt	-5.987.453,13	-6.276.099	-7.165.202	-889.103
<b>Zuschuss / Überschuss</b>		<b>-2.730.877,97</b>	<b>-9.000.000</b>	<b>-13.500.000</b>	<b>-4.500.000</b>

Aufgrund der Darstellung eines **fiktiven Haushaltsausgleichs** weist das Haushaltsjahr 2024 einen ungedeckten Finanzbedarf von **13,5 Mio. €** aus.

## 2.3 Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

Nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften ist der Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zu Grunde zu legen und in den Haushaltsplan einzubeziehen. Der Planungszeitraum beginnt im Jahr 2023 und endet im Jahr 2027. Die Planung soll die künftige Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen aufzeigen. Dabei sind grundsätzlich die vom Land veröffentlichten **Orientierungsdaten** zu beachten.

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBD NRW) hat mit Runderlass vom 16.08.2023 die Orientierungsdaten für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände für den Planungszeitraum der Haushaltsjahre 2024 bis 2027 bekannt gegeben. Am 22.08.2023 hat die Landesregierung neue Eckpunkte für die Gemeindefinanzierung 2024 beschlossen. Dieser Beschluss hatte hinsichtlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen Auswirkungen auf die bekanntgegebene Orientierungsdaten 2024 bis 2027. Aus diesem Grund wurde eine zumindest teilweise Neuberechnung der Orientierungsdaten erforderlich. Nachstehend ist ein Auszug von relevanten Daten abgebildet:

Erträge / Aufwendungen	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %			
Erträge	2024	2025	2026	2027
Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes	+ 0,9	+ 4,5	+ 5,6	+ 4,3

	Umlagegrundlagen					
	2023	2024	2025	2026	2027	
	Euro		Veränderung in Prozent			
Kreisumlagen	20.024.003.090	20.291.693.103	+ 1,34	+ 5,64	+ 4,62	+ 3,40
LWL-Umlage	17.758.519.341	17.935.139.106	+ 0,99	+ 5,47	+ 4,77	+ 3,54

Die Orientierungsdaten stützen sich im Wesentlichen auf die Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuer-schätzungen“ vom Mai 2023. Sie liefern Durchschnittswerte für alle Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie geben Anhaltspunkte für die individuelle gemeindliche Planung. Es bleibt die Aufgabe jeder einzelnen Gemeinde, anhand dieser Empfehlungen unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten die für ihre Planung zutreffenden bzw. erforderlichen Einzelwerte zu ermitteln und zu bestimmen.

Aufgrund der anhaltend hohen Inflation und der hiermit verbundenen außergewöhnlichen Umstände für die kommunale Aufgabenwahrnehmung, wurde im Jahr 2023 erneut vom Land darauf verzichtet, den Kommunen Orientierungs- bzw. Zielwerte für die Aufwendungen vorzugeben. Gleichwohl wird weiterhin auf die Notwendigkeit einer ressourcenschonenden kommunalen Finanzwirtschaft hingewiesen. Um den Haushalt dauerhaft aus eigener Kraft ausgleichen zu können, sei es erforderlich, bei den Aufwendungen nur geringe Zuwachsraten zuzulassen.

Der Kreis Unna hat bei der Haushaltsplanaufstellung des Jahres 2024 die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Aufwendungen grundsätzlich mit den in der Vergangenheit vorgegebenen Steigerungs-raten des Landes fortgeschrieben. Bei Personal- und Sachaufwand wurde deshalb in der Regel eine jährliche Steigerungsrate von 1 % und bei den Sozialaufwendungen von 2 % angewandt.

## 2.4 Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanzposition	Ergebnis 2022	Prognose 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	€					
Allgemeine Rücklage	16.274.164	16.274.164	16.274.164	16.274.164	16.274.164	16.274.164
Ausgleichsrücklage	47.004.018	44.273.140	36.823.140	23.323.140	16.323.140	9.323.140
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.730.878	-7.450.000	-13.500.000	-7.000.000	-7.000.000	-7.000.000
<b>Gesamt Eigenkapital</b>	<b>60.547.304</b>	<b>53.097.304</b>	<b>39.597.304</b>	<b>32.597.304</b>	<b>25.597.304</b>	<b>18.597.304</b>

Nach dem Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2023 ist für das Haushaltsjahr 2023 im Ergebnis mit einer Verbesserung in Höhe von rd. **1,55 Mio. €** zu rechnen. Durch die Planung einer Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage des Kreises Unna in Höhe von rd. **9,0 Mio. €** und eines damit nur fiktiv ausgeglichenen Haushaltes 2023, errechnet sich auf Basis der Prognose ein **originäres negatives Jahresergebnis** in Höhe von rd. **-7,45 Mio. €**.

Unter Berücksichtigung dieser Prognose und aufgrund noch ausstehender Jahresabschlussbuchungen, die mit Unsicherheiten behaftet sind, errechnet sich zum 31.12.2023 ein Eigenkapital von insgesamt rd. **53,1 Mio. €**.

Da im Haushaltsjahr 2024 die Ausgleichsrücklage in Höhe von **13,5 Mio. €** für den Ausgleich des Ergebnishaushalts eingesetzt und in der Haushaltssatzung 2024 eine entsprechende Entnahme vorgesehen wird (fiktiver Haushaltsausgleich), reduziert sich das Eigenkapital zum 31.12.2024 voraussichtlich auf rd. **39,6 Mio. €**.

Um die mögliche Entnahme aus der Ausgleichsrücklage für den Zeitraum der **mittelfristigen Haushaltsplanung** bestimmen zu können, sind ausgehend vom festgestellten Bestand der Ausgleichsrücklage zum 31.12.2022 in Höhe von rd. 47,0 Mio. € zunächst die geplanten Entnahmen in den Jahren 2023 und 2024 (= 22,5 Mio. €) abzuziehen. Für die Folgejahre verbleibt somit noch ein Betrag in Höhe von rd. 24,5 Mio. €. Für die **Jahre 2025 bis 2027** wird mit einer Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in Höhe von **jeweils 7 Mio. €** geplant.

Die Veränderungen bei der allgemeinen Rücklage resultieren aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Abs. 3 Satz 1 der GO NRW in Verbindung mit § 44 Abs. 3 KomHVO NRW sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen (TEP 325 | TEP 345). Diese sind unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.

## 2.5 Ergebnisplan und Teilergebnispläne

Auf den nachfolgenden (gelben) Seiten sind der **Ergebnisplan** für das Haushaltsjahr 2024 sowie die dazu gehörenden **Teilergebnispläne** der einzelnen Budgets abgedruckt.

# Ergebnisplan

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben	4.470.726,97	4.400.000	5.200.000	5.200.000	5.200.000	5.200.000
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	374.947.681,47	392.777.381	438.184.521	454.235.578	460.796.702	471.515.318
003	Sonstige Transfererträge	8.336.240,23	6.708.643	7.556.380	7.904.000	7.963.740	8.032.250
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.170.341,76	46.298.763	50.151.755	50.799.619	51.135.469	51.476.691
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.910.053,36	3.316.797	3.477.450	3.396.450	3.414.350	3.440.022
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	134.409.884,83	175.628.111	154.398.850	156.386.905	159.244.530	161.834.868
007	Sonstige ordentliche Erträge	19.938.589,27	12.236.562	14.833.006	14.894.801	14.952.153	13.412.806
008	Aktiviere Eigenleistungen	657.178,00	462.000	830.000	830.000	830.000	830.000
009	Bestandsveränderung	0,00	0	0	0	0	0
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>584.840.695,89</b>	<b>641.828.257</b>	<b>674.631.962</b>	<b>693.647.353</b>	<b>703.536.944</b>	<b>715.741.955</b>
011	Personalaufwendungen	-100.067.957,20	-106.099.627	-116.590.837	-119.271.751	-120.464.461	-121.669.126
012	Versorgungsaufwendungen	-10.602.011,24	-11.101.999	-12.272.798	-12.395.522	-12.519.486	-12.644.684
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-62.257.764,96	-68.345.647	-76.557.336	-78.950.181	-80.004.350	-81.193.853
014	Bilanzielle Abschreibungen	-10.048.869,67	-10.523.680	-11.262.220	-11.466.520	-12.111.990	-12.236.520
015	Transferaufwendungen	-293.114.361,91	-318.892.622	-340.889.208	-347.906.037	-352.890.392	-360.066.112
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-108.839.196,07	-153.859.357	-129.195.914	-129.310.200	-131.504.715	-133.936.110
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-584.930.161,05</b>	<b>-668.822.932</b>	<b>-686.768.313</b>	<b>-699.300.211</b>	<b>-709.495.394</b>	<b>-721.746.405</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-89.465,16</b>	<b>-26.994.675</b>	<b>-12.136.351</b>	<b>-5.652.858</b>	<b>-5.958.450</b>	<b>-6.004.450</b>
019	Finanzerträge	203.188,22	1.517.925	2.436.675	2.721.175	2.575.500	2.372.500
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.780.033,32	-2.935.550	-3.800.324	-4.068.317	-3.617.050	-3.368.050
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.576.845,10</b>	<b>-1.417.625</b>	<b>-1.363.649</b>	<b>-1.347.142</b>	<b>-1.041.550</b>	<b>-995.550</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.666.310,26</b>	<b>-28.412.300</b>	<b>-13.500.000</b>	<b>-7.000.000</b>	<b>-7.000.000</b>	<b>-7.000.000</b>
023	Außerordentliche Erträge	1.101.542,86	19.412.300	0	0	0	0
024	Außerordentliche Aufwendungen	-2.166.110,57	0	0	0	0	0
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.064.567,71</b>	<b>19.412.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>026</b>	<b>Jahresergebnis (=Zellen 022 und 025)</b>	<b>-2.730.877,97</b>	<b>-9.000.000</b>	<b>-13.500.000</b>	<b>-7.000.000</b>	<b>-7.000.000</b>	<b>-7.000.000</b>
027	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>028</b>	<b>Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>330</b>	<b>Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen</b>	<b>250.366,82</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>350</b>	<b>Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen</b>	<b>-318.215,23</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>360</b>	<b>Verrechnungssaldo (=Zellen 330 und 350)</b>	<b>-67.848,41</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Teilergebnisplan 01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben	4.470.726,97	4.400.000	5.200.000	5.200.000	5.200.000	5.200.000
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	324.442.240,48	356.176.957	399.751.772	418.038.674	427.202.038	437.763.994
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	143.479,00	111.650	171.100	174.600	178.200	182.100
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.165.594,53	1.153.986	1.224.850	1.224.850	1.224.850	1.224.850
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	2.673.658,34	1.248.538	1.400.300	1.195.024	984.376	1.040.455
007	Sonstige ordentliche Erträge	3.234.125,29	1.479.074	1.840.070	1.851.231	1.862.515	1.873.917
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>336.129.824,61</b>	<b>364.570.205</b>	<b>409.588.092</b>	<b>427.684.379</b>	<b>436.651.979</b>	<b>447.285.316</b>
011	Personalaufwendungen	-21.466.244,13	-25.941.404	-26.687.251	-28.469.127	-28.753.812	-29.041.353
012	Versorgungsaufwendungen	-4.635.064,60	-4.860.144	-5.522.497	-5.577.721	-5.633.500	-5.689.836
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.062.323,50	-13.479.183	-15.679.350	-15.932.590	-16.125.810	-16.470.650
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.031.718,96	-2.164.220	-2.204.570	-2.218.710	-2.190.080	-2.160.050
015	Transferaufwendungen	-126.399.392,65	-143.256.088	-155.594.703	-159.492.901	-163.268.581	-166.651.132
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.180.245,07	-9.923.171	-10.481.786	-10.482.018	-10.447.738	-10.511.128
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-174.774.988,91</b>	<b>-199.624.210</b>	<b>-216.170.157</b>	<b>-222.173.067</b>	<b>-226.419.521</b>	<b>-230.524.149</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>161.354.835,70</b>	<b>164.945.995</b>	<b>193.417.935</b>	<b>205.511.312</b>	<b>210.232.458</b>	<b>216.761.167</b>
019	Finanzerträge	199.448,22	1.517.925	2.436.675	2.721.175	2.575.500	2.372.500
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.780.033,32	-2.931.550	-3.800.324	-4.068.317	-3.617.050	-3.368.050
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.580.585,10</b>	<b>-1.413.625</b>	<b>-1.363.649</b>	<b>-1.347.142</b>	<b>-1.041.550</b>	<b>-995.550</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>159.774.250,60</b>	<b>163.532.370</b>	<b>192.054.286</b>	<b>204.164.170</b>	<b>209.190.908</b>	<b>215.765.617</b>
023	Außerordentliche Erträge	579.078,81	1.977.300				
024	Außerordentliche Aufwendungen	-2.158.093,92					
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.579.015,11</b>	<b>1.977.300</b>				
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>158.195.235,49</b>	<b>165.509.670</b>	<b>192.054.286</b>	<b>204.164.170</b>	<b>209.190.908</b>	<b>215.765.617</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.	12.784.748,59	12.963.493	16.643.783	16.795.333	16.950.962	17.106.627
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-2.469.136,43	-2.650.292	-3.048.777	-3.076.002	-3.103.139	-3.131.268
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>168.510.847,65</b>	<b>175.822.871</b>	<b>205.649.292</b>	<b>217.883.501</b>	<b>223.038.731</b>	<b>229.740.976</b>

## Teilergebnisplan 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung (auslaufend zum 31.12.2023)

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	194.872,35	189.110				
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.797.837,56	14.605.156				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	12.443.501,23	13.728.500				
007	Sonstige ordentliche Erträge	709.072,56	382.008				
008	Aktiviere Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>21.145.283,70</b>	<b>28.904.774</b>				
011	Personalaufwendungen	-12.459.868,58	-13.411.264				
012	Versorgungsaufwendungen	-1.856.698,18	-1.992.121				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.005.200,83	-11.617.268				
014	Bilanzielle Abschreibungen	-569.167,54	-522.330				
015	Transferaufwendungen	-17.030,40	-17.000				
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.963.259,43	-3.818.190				
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-25.871.224,96</b>	<b>-31.378.173</b>				
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.725.941,26</b>	<b>-2.473.399</b>				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.725.941,26</b>	<b>-2.473.399</b>				
023	Außerordentliche Erträge	185.059,35	244.000				
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>185.059,35</b>	<b>244.000</b>				
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-4.540.881,91</b>	<b>-2.229.399</b>				
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-755.527,74	-760.078				
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-5.296.409,65</b>	<b>-2.989.477</b>				

## Teilergebnisplan 33 Zentrale Ausländerbehörde und Erstaufnahmeeinrichtung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			98.330	123.310	121.620	102.720
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen			10.772.000	10.832.000	10.922.000	11.022.000
007	Sonstige ordentliche Erträge			69.387	69.001	69.691	70.388
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>			<b>10.939.717</b>	<b>11.024.311</b>	<b>11.113.311</b>	<b>11.195.108</b>
011	Personalaufwendungen			-7.601.087	-7.677.099	-7.753.871	-7.831.410
012	Versorgungsaufwendungen			-554.256	-559.798	-565.396	-571.050
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-149.490	-153.550	-157.750	-161.800
014	Bilanzielle Abschreibungen			-104.200	-140.500	-129.820	-102.820
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-963.950	-934.140	-935.730	-941.260
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>-9.372.983</b>	<b>-9.465.087</b>	<b>-9.542.567</b>	<b>-9.608.340</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>			<b>1.566.734</b>	<b>1.559.224</b>	<b>1.570.744</b>	<b>1.586.768</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>			<b>1.566.734</b>	<b>1.559.224</b>	<b>1.570.744</b>	<b>1.586.768</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>			<b>1.566.734</b>	<b>1.559.224</b>	<b>1.570.744</b>	<b>1.586.768</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			-345.538	-348.993	-352.484	-356.009
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>			<b>1.221.196</b>	<b>1.210.231</b>	<b>1.218.260</b>	<b>1.230.759</b>

## Teilergebnisplan 35 Zuwanderung und Integration

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			2.277.636	1.901.636	1.901.636	1.901.636
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			426.000	426.000	426.000	426.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte			1.500	1.500	1.500	1.500
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen			308.500	308.500	308.500	308.500
007	Sonstige ordentliche Erträge			208.387	208.943	209.506	210.074
008	Aktiviere Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>			<b>3.222.023</b>	<b>2.846.579</b>	<b>2.847.142</b>	<b>2.847.710</b>
011	Personalaufwendungen			-4.392.864	-4.436.794	-4.481.163	-4.525.975
012	Versorgungsaufwendungen			-451.786	-456.304	-460.867	-465.476
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-168.750	-169.450	-169.850	-170.050
014	Bilanzielle Abschreibungen			-23.870	-22.600	-19.780	-15.500
015	Transferaufwendungen			-198.400	-198.400	-198.400	-198.400
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-1.641.511	-1.541.511	-1.541.511	-1.541.511
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>-6.877.181</b>	<b>-6.825.059</b>	<b>-6.871.571</b>	<b>-6.916.912</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-3.655.158</b>	<b>-3.978.480</b>	<b>-4.024.429</b>	<b>-4.069.202</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>			<b>-3.655.158</b>	<b>-3.978.480</b>	<b>-4.024.429</b>	<b>-4.069.202</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>			<b>-3.655.158</b>	<b>-3.978.480</b>	<b>-4.024.429</b>	<b>-4.069.202</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			-305.684	-308.367	-311.078	-313.815
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>			<b>-3.960.842</b>	<b>-4.286.847</b>	<b>-4.335.507</b>	<b>-4.383.017</b>

## Teilergebnisplan 36 Straßenverkehr

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.097.750,47	6.860.160	6.643.000	6.643.000	6.643.000	6.643.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.051,15	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	7.808.852,86	8.181.894	9.087.515	9.088.124	9.088.739	9.089.360
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>13.908.654,48</b>	<b>15.045.054</b>	<b>15.733.015</b>	<b>15.733.624</b>	<b>15.734.239</b>	<b>15.734.860</b>
011	Personalaufwendungen	-5.866.103,60	-6.202.463	-7.511.416	-7.586.527	-7.662.390	-7.739.016
012	Versorgungsaufwendungen	-443.767,07	-445.438	-493.799	-498.738	-503.725	-508.763
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-181.554,50	-253.400	-262.800	-262.800	-262.800	-262.800
014	Bilanzielle Abschreibungen	-164.890,48	-172.960	-181.120	-176.230	-169.160	-164.170
015	Transferaufwendungen	-1.000,00	-1.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.146.477,47	-1.380.860	-1.576.600	-1.576.600	-1.576.600	-1.576.600
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.803.793,12</b>	<b>-8.456.621</b>	<b>-10.028.735</b>	<b>-10.103.895</b>	<b>-10.177.675</b>	<b>-10.254.349</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.104.861,36</b>	<b>6.588.433</b>	<b>5.704.280</b>	<b>5.629.729</b>	<b>5.556.564</b>	<b>5.480.511</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.104.861,36</b>	<b>6.588.433</b>	<b>5.704.280</b>	<b>5.629.729</b>	<b>5.556.564</b>	<b>5.480.511</b>
023	Außerordentliche Erträge	47,97					
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>47,97</b>					
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>6.104.909,33</b>	<b>6.588.433</b>	<b>5.704.280</b>	<b>5.629.729</b>	<b>5.556.564</b>	<b>5.480.511</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-999.426,15	-1.037.839	-1.186.728	-1.193.325	-1.200.988	-1.207.716
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>5.105.483,18</b>	<b>5.550.594</b>	<b>4.517.552</b>	<b>4.436.404</b>	<b>4.355.576</b>	<b>4.272.795</b>

## Teilergebnisplan 38 Bevölkerungsschutz

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			81.840	77.740	74.630	75.460
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			17.583.000	17.583.000	17.583.000	17.583.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen			3.227.000	3.227.000	3.227.000	3.227.000
007	Sonstige ordentliche Erträge			154.658	156.204	157.766	159.344
008	Aktiviere Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>			<b>21.046.498</b>	<b>21.043.944</b>	<b>21.042.396</b>	<b>21.044.804</b>
011	Personalaufwendungen			-4.715.168	-4.762.319	-4.809.944	-4.858.044
012	Versorgungsaufwendungen			-1.254.731	-1.267.278	-1.279.952	-1.292.752
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-14.913.624	-15.335.260	-15.401.200	-15.461.980
014	Bilanzielle Abschreibungen			-623.680	-874.300	-985.500	-975.590
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-2.619.576	-2.660.630	-2.709.895	-2.793.360
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>-24.126.779</b>	<b>-24.899.787</b>	<b>-25.186.491</b>	<b>-25.381.726</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-3.080.281</b>	<b>-3.855.843</b>	<b>-4.144.095</b>	<b>-4.336.922</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>			<b>-3.080.281</b>	<b>-3.855.843</b>	<b>-4.144.095</b>	<b>-4.336.922</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>			<b>-3.080.281</b>	<b>-3.855.843</b>	<b>-4.144.095</b>	<b>-4.336.922</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			-281.277	-284.829	-288.423	-292.043
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>			<b>-3.361.558</b>	<b>-4.140.672</b>	<b>-4.432.518</b>	<b>-4.628.965</b>

## Teilergebnisplan 39 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		15.130	22.070	23.620	21.860	19.190
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		730.300	755.000	755.000	755.000	755.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte		30.000	22.000	22.000	22.000	22.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen		888.000	872.500	872.500	872.500	872.500
007	Sonstige ordentliche Erträge		84.284	65.241	65.559	65.880	66.203
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>		<b>1.747.714</b>	<b>1.736.811</b>	<b>1.738.679</b>	<b>1.737.240</b>	<b>1.734.893</b>
011	Personalaufwendungen		-3.485.206	-3.926.668	-3.965.934	-4.005.595	-4.045.651
012	Versorgungsaufwendungen		-255.402	-257.908	-260.486	-263.091	-265.722
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-1.561.280	-1.615.270	-1.615.280	-1.615.680	-1.615.690
014	Bilanzielle Abschreibungen		-24.370	-26.590	-23.150	-15.270	-11.130
015	Transferaufwendungen		-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen		-332.000	-287.500	-285.500	-285.500	-285.500
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		<b>-5.698.258</b>	<b>-6.153.936</b>	<b>-6.190.350</b>	<b>-6.225.136</b>	<b>-6.263.693</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>-3.950.544</b>	<b>-4.417.125</b>	<b>-4.451.671</b>	<b>-4.487.896</b>	<b>-4.528.800</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-3.950.544</b>	<b>-4.417.125</b>	<b>-4.451.671</b>	<b>-4.487.896</b>	<b>-4.528.800</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>		<b>-3.950.544</b>	<b>-4.417.125</b>	<b>-4.451.671</b>	<b>-4.487.896</b>	<b>-4.528.800</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.		-275.813	-307.902	-310.794	-313.716	-316.668
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>		<b>-4.226.357</b>	<b>-4.725.027</b>	<b>-4.762.465</b>	<b>-4.801.612</b>	<b>-4.845.468</b>

## Teilergebnisplan 40 Schulen und Bildung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.362.777,78	9.702.838	6.936.723	4.942.738	4.978.558	5.020.968
003	Sonstige Transfererträge	66.481,65	115.000	125.000	125.000	125.000	125.000
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.179,10	22.450	22.450	22.550	22.650	22.750
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	129.341,12	137.500	140.000	140.000	145.000	145.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	4.165,00					
007	Sonstige ordentliche Erträge	157.881,42	117.992	120.976	122.497	124.073	125.691
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>9.749.826,07</b>	<b>10.095.780</b>	<b>7.345.149</b>	<b>5.352.785</b>	<b>5.395.281</b>	<b>5.439.409</b>
011	Personalaufwendungen	-5.472.309,68	-5.736.757	-6.725.516	-6.792.771	-6.860.701	-6.929.307
012	Versorgungsaufwendungen	-227.515,23	-276.311	-301.284	-304.297	-307.340	-310.413
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.308.083,58	-7.429.580	-8.327.300	-8.338.400	-8.510.100	-8.655.500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.822.309,09	-3.720.650	-3.912.290	-3.175.450	-3.203.530	-3.239.680
015	Transferaufwendungen	-1.096.443,81	-1.095.900	-1.095.900	-35.000	-35.000	-35.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.021.386,05	-5.752.100	-4.520.520	-2.328.930	-2.354.890	-2.494.050
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-20.948.047,44</b>	<b>-24.011.298</b>	<b>-24.882.810</b>	<b>-20.974.848</b>	<b>-21.271.561</b>	<b>-21.663.950</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-11.198.221,37</b>	<b>-13.915.518</b>	<b>-17.537.661</b>	<b>-15.622.063</b>	<b>-15.876.280</b>	<b>-16.224.541</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-11.198.221,37</b>	<b>-13.915.518</b>	<b>-17.537.661</b>	<b>-15.622.063</b>	<b>-15.876.280</b>	<b>-16.224.541</b>
023	Außerordentliche Erträge	4.718,03					
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>4.718,03</b>					
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-11.193.503,34</b>	<b>-13.915.518</b>	<b>-17.537.661</b>	<b>-15.622.063</b>	<b>-15.876.280</b>	<b>-16.224.541</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-4.897.520,28	-4.862.712	-6.970.805	-7.037.818	-7.105.501	-7.169.861
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-16.091.023,62</b>	<b>-18.778.230</b>	<b>-24.508.466</b>	<b>-22.659.881</b>	<b>-22.981.781</b>	<b>-23.394.402</b>

## Teilergebnisplan 50 Arbeit und Soziales

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.434.064,16	3.908.481	2.434.590	2.251.590	2.214.590	2.214.590
003	Sonstige Transfererträge	3.465.387,15	2.598.000	2.768.000	2.810.200	2.852.000	2.895.000
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.370,25	107.200	100.200	102.200	104.200	106.200
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.202,56					
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	113.497.799,63	156.315.877	134.283.458	136.430.947	139.393.339	141.811.678
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.771.016,52	359.863	171.925	183.409	184.906	186.422
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>127.279.840,27</b>	<b>163.289.421</b>	<b>139.758.173</b>	<b>141.778.346</b>	<b>144.749.035</b>	<b>147.213.890</b>
011	Personalaufwendungen	-21.425.685,84	-23.212.580	-22.820.438	-23.048.641	-23.279.129	-23.511.922
012	Versorgungsaufwendungen	-1.296.958,70	-1.445.213	-1.435.877	-1.450.237	-1.464.741	-1.479.387
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.614.832,41	-6.573.285	-7.354.520	-7.496.900	-7.643.000	-7.791.100
014	Bilanzielle Abschreibungen	-52.660,39	-51.080	-46.480	-32.650	-32.530	-32.680
015	Transferaufwendungen	-106.368.306,76	-124.491.600	-124.983.500	-129.111.740	-133.062.632	-136.815.580
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-89.673.633,32	-129.851.112	-104.150.850	-106.340.700	-108.584.850	-110.916.850
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-225.432.077,42</b>	<b>-285.624.870</b>	<b>-260.791.665</b>	<b>-267.480.868</b>	<b>-274.066.882</b>	<b>-280.547.519</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-98.152.237,15</b>	<b>-122.335.449</b>	<b>-121.033.492</b>	<b>-125.702.522</b>	<b>-129.317.847</b>	<b>-133.333.629</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-98.152.237,15</b>	<b>-122.335.449</b>	<b>-121.033.492</b>	<b>-125.702.522</b>	<b>-129.317.847</b>	<b>-133.333.629</b>
023	Außerordentliche Erträge	1.262,56	17.061.000				
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>1.262,56</b>	<b>17.061.000</b>				
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-98.150.974,59</b>	<b>-105.274.449</b>	<b>-121.033.492</b>	<b>-125.702.522</b>	<b>-129.317.847</b>	<b>-133.333.629</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-666.435,37	-764.029	-708.679	-712.278	-718.338	-727.455
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-98.817.409,96</b>	<b>-106.038.478</b>	<b>-121.742.171</b>	<b>-126.414.800</b>	<b>-130.036.185</b>	<b>-134.061.084</b>

## Teilergebnisplan 51 Familie und Jugend

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.696.270,76	15.611.655	16.937.140	16.939.600	16.942.000	16.944.600
003	Sonstige Transfererträge	4.804.371,43	3.995.643	4.663.380	4.968.800	4.986.740	5.012.250
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.634.281,50	1.425.000	1.500.200	1.500.200	1.500.200	1.500.200
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	64.669,73	50.500	81.500	81.500	81.500	81.500
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	2.158.715,09	1.176.542	1.992.906	1.994.240	1.995.587	1.996.948
007	Sonstige ordentliche Erträge	783.952,81	709.695	646.884	653.335	659.851	666.432
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>25.142.261,32</b>	<b>22.969.035</b>	<b>25.822.010</b>	<b>26.137.675</b>	<b>26.165.878</b>	<b>26.201.930</b>
011	Personalaufwendungen	-6.237.126,16	-6.261.231	-7.362.294	-7.435.922	-7.510.279	-7.585.386
012	Versorgungsaufwendungen	-482.893,41	-423.138	-477.322	-482.093	-486.918	-491.787
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.372.581,51	-924.200	-1.261.700	-1.261.800	-1.261.900	-1.262.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-47.798,19	-42.860	-44.750	-31.560	-28.410	-21.070
015	Transferaufwendungen	-42.869.836,67	-43.740.684	-49.848.200	-49.848.200	-49.848.200	-49.848.200
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.467.180,23	-924.254	-1.213.450	-1.573.040	-1.590.520	-1.617.730
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-52.477.416,17</b>	<b>-52.316.367</b>	<b>-60.207.716</b>	<b>-60.632.615</b>	<b>-60.726.227</b>	<b>-60.826.173</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-27.335.154,85</b>	<b>-29.347.332</b>	<b>-34.385.706</b>	<b>-34.494.940</b>	<b>-34.560.349</b>	<b>-34.624.243</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-27.335.154,85</b>	<b>-29.347.332</b>	<b>-34.385.706</b>	<b>-34.494.940</b>	<b>-34.560.349</b>	<b>-34.624.243</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen	-8.016,65					
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-8.016,65</b>					
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-27.343.171,50</b>	<b>-29.347.332</b>	<b>-34.385.706</b>	<b>-34.494.940</b>	<b>-34.560.349</b>	<b>-34.624.243</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-605.209,90	-601.281	-781.026	-788.085	-795.216	-802.421
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-27.948.381,40</b>	<b>-29.948.613</b>	<b>-35.166.732</b>	<b>-35.283.025</b>	<b>-35.355.565</b>	<b>-35.426.664</b>

## Teilergebnisplan 53 Gesundheit

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	316.308,83	282.840	310.540	312.970	316.010	319.510
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.074.215,62	400.900	425.200	425.200	425.200	425.200
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.950,57		5.000	5.000	5.000	5.000
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	3.087.802,74	1.485.198	275.032	277.222	279.414	281.608
007	Sonstige ordentliche Erträge	3.943.055,94	68.493	1.593.778	1.609.231	1.625.691	47.153
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>8.440.333,70</b>	<b>2.237.431</b>	<b>2.609.550</b>	<b>2.629.623</b>	<b>2.651.315</b>	<b>1.078.471</b>
011	Personalaufwendungen	-14.155.651,63	-7.834.608	-8.970.841	-9.060.554	-9.151.159	-9.242.674
012	Versorgungsaufwendungen	-710.420,83	-410.692	-414.064	-418.204	-422.385	-426.609
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.151.610,40	-198.250	-257.250	-256.000	-257.100	-257.100
014	Bilanzielle Abschreibungen	-68.801,89	-39.930	-34.600	-26.580	-26.390	-26.510
015	Transferaufwendungen	-1.815.666,83	-1.905.850	-1.844.755	-1.890.046	-1.941.829	-1.986.050
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-459.031,88	-418.310	-212.310	-207.560	-207.060	-205.560
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-19.361.183,46</b>	<b>-10.807.640</b>	<b>-11.733.820</b>	<b>-11.858.944</b>	<b>-12.005.923</b>	<b>-12.144.503</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-10.920.849,76</b>	<b>-8.570.209</b>	<b>-9.124.270</b>	<b>-9.229.321</b>	<b>-9.354.608</b>	<b>-11.066.032</b>
019	Finanzerträge	3.740,00					
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>3.740,00</b>					
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-10.917.109,76</b>	<b>-8.570.209</b>	<b>-9.124.270</b>	<b>-9.229.321</b>	<b>-9.354.608</b>	<b>-11.066.032</b>
023	Außerordentliche Erträge	314.476,14	100.000				
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>314.476,14</b>	<b>100.000</b>				
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-10.602.633,62</b>	<b>-8.470.209</b>	<b>-9.124.270</b>	<b>-9.229.321</b>	<b>-9.354.608</b>	<b>-11.066.032</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-1.102.982,34	-798.754	-1.069.874	-1.079.769	-1.089.765	-1.099.860
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-11.705.615,96</b>	<b>-9.268.963</b>	<b>-10.194.144</b>	<b>-10.309.090</b>	<b>-10.444.373</b>	<b>-12.165.892</b>

## Teilergebnisplan 60 Bauen und Planen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.852.127,14	2.342.000	1.995.610	2.261.230	2.506.850	2.636.660
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.131.357,12	722.590	722.870	722.980	723.100	723.240
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	710,00					
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	3.790,80	23.000	382.620	352.620	352.620	352.620
007	Sonstige ordentliche Erträge	688.980,30	237.966	232.861	243.497	257.296	269.089
008	Aktivierete Eigenleistungen	657.178,00	462.000	830.000	830.000	830.000	830.000
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>4.334.143,36</b>	<b>3.787.556</b>	<b>4.163.961</b>	<b>4.410.327</b>	<b>4.669.866</b>	<b>4.811.609</b>
011	Personalaufwendungen	-3.827.551,98	-4.380.197	-4.961.163	-5.010.774	-5.060.881	-5.111.492
012	Versorgungsaufwendungen	-259.714,92	-305.027	-289.236	-292.129	-295.050	-298.000
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.771.770,52	-3.139.590	-3.009.780	-4.226.660	-4.354.160	-4.486.530
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.074.066,64	-3.542.860	-3.816.510	-4.416.490	-4.981.850	-5.150.970
015	Transferaufwendungen	-2.822,00	-20.000	-10.000	-10.000	-10.000	
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-111.037,87	-253.540	-232.000	-228.510	-206.820	-141.710
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.046.963,93</b>	<b>-11.641.214</b>	<b>-12.318.689</b>	<b>-14.184.563</b>	<b>-14.908.761</b>	<b>-15.188.702</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.712.820,57</b>	<b>-7.853.658</b>	<b>-8.154.728</b>	<b>-9.774.236</b>	<b>-10.238.895</b>	<b>-10.377.093</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-5.712.820,57</b>	<b>-7.853.658</b>	<b>-8.154.728</b>	<b>-9.774.236</b>	<b>-10.238.895</b>	<b>-10.377.093</b>
023	Außerordentliche Erträge	16.900,00	30.000				
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>16.900,00</b>	<b>30.000</b>				
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-5.695.920,57</b>	<b>-7.823.658</b>	<b>-8.154.728</b>	<b>-9.774.236</b>	<b>-10.238.895</b>	<b>-10.377.093</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-350.736,66	-372.011	-481.935	-486.625	-491.461	-496.142
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-6.046.657,23</b>	<b>-8.195.669</b>	<b>-8.636.663</b>	<b>-10.260.861</b>	<b>-10.730.356</b>	<b>-10.873.235</b>

## Teilergebnisplan 62 Geoinformation und Kataster

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.205,85	25.000	5.000			
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	640.146,57	598.000	597.000	602.000	602.000	602.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte			100.000			
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	40.000,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	67.754,71	30.991	33.043	33.373	33.707	34.045
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>772.107,13</b>	<b>803.991</b>	<b>885.043</b>	<b>785.373</b>	<b>785.707</b>	<b>786.045</b>
011	Personalaufwendungen	-4.273.902,22	-4.373.147	-4.977.753	-5.027.529	-5.077.804	-5.128.585
012	Versorgungsaufwendungen	-233.071,51	-244.789	-268.080	-270.760	-273.468	-276.204
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-154.782,20	-227.450	-193.100	-196.450	-194.300	-197.200
014	Bilanzielle Abschreibungen	-65.375,40	-61.890	-54.040	-44.000	-44.220	-49.930
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-69.714,65	-120.940	-299.990	-115.690	-119.190	-122.890
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.796.845,98</b>	<b>-5.028.216</b>	<b>-5.792.963</b>	<b>-5.654.429</b>	<b>-5.708.982</b>	<b>-5.774.809</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.024.738,85</b>	<b>-4.224.225</b>	<b>-4.907.920</b>	<b>-4.869.056</b>	<b>-4.923.275</b>	<b>-4.988.764</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>						
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.024.738,85</b>	<b>-4.224.225</b>	<b>-4.907.920</b>	<b>-4.869.056</b>	<b>-4.923.275</b>	<b>-4.988.764</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-4.024.738,85</b>	<b>-4.224.225</b>	<b>-4.907.920</b>	<b>-4.869.056</b>	<b>-4.923.275</b>	<b>-4.988.764</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-429.519,00	-427.354	-519.315	-525.641	-531.422	-537.251
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-4.454.257,85</b>	<b>-4.651.579</b>	<b>-5.427.235</b>	<b>-5.394.697</b>	<b>-5.454.697</b>	<b>-5.526.015</b>

## Teilergebnisplan 69 Mobilität, Natur und Umwelt

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.624.814,12	4.523.370	7.333.270	7.362.470	4.516.910	4.515.990
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.526.724,57	20.715.357	21.205.735	21.842.889	22.172.919	22.508.001
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.512.533,70	1.941.811	1.900.100	1.919.100	1.932.000	1.957.672
006	Kostenerstattung und Kostenumlagen	500.452,00	612.456	734.534	746.852	759.194	771.559
007	Sonstige ordentliche Erträge	773.896,86	584.302	608.281	610.397	612.532	614.688
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderung						
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>37.938.421,25</b>	<b>28.377.296</b>	<b>31.781.920</b>	<b>32.481.708</b>	<b>29.993.555</b>	<b>30.367.910</b>
011	Personalaufwendungen	-4.883.513,38	-5.260.770	-5.938.378	-5.997.760	-6.057.733	-6.118.311
012	Versorgungsaufwendungen	-455.906,79	-443.724	-551.958	-557.477	-563.053	-568.685
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.635.025,51	-22.942.161	-23.364.402	-23.705.041	-24.050.700	-24.401.453
014	Bilanzielle Abschreibungen	-152.081,09	-180.530	-189.520	-284.300	-285.450	-286.420
015	Transferaufwendungen	-14.543.862,79	-4.324.000	-7.270.750	-7.276.750	-4.482.750	-4.488.750
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-747.230,10	-1.084.880	-995.871	-1.035.371	-944.411	-787.961
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-43.417.619,66</b>	<b>-34.236.065</b>	<b>-38.310.879</b>	<b>-38.856.699</b>	<b>-36.384.097</b>	<b>-36.651.580</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.479.198,41</b>	<b>-5.858.769</b>	<b>-6.528.959</b>	<b>-6.374.991</b>	<b>-6.390.542</b>	<b>-6.283.670</b>
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		-4.000				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis</b>		<b>-4.000</b>				
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-5.479.198,41</b>	<b>-5.862.769</b>	<b>-6.528.959</b>	<b>-6.374.991</b>	<b>-6.390.542</b>	<b>-6.283.670</b>
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						
<b>280</b>	<b>Ergebnis vor ILV</b>	<b>-5.479.198,41</b>	<b>-5.862.769</b>	<b>-6.528.959</b>	<b>-6.374.991</b>	<b>-6.390.542</b>	<b>-6.283.670</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbez.						
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-508.254,72	-413.330	-636.243	-642.807	-649.431	-656.118
<b>310</b>	<b>Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300)</b>	<b>-5.987.453,13</b>	<b>-6.276.099</b>	<b>-7.165.202</b>	<b>-7.017.798</b>	<b>-7.039.973</b>	<b>-6.939.788</b>

## 2.6 Der Kommunale Finanzausgleich

### 2.6.1 Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG)

Am 21.06.2023 hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBD NRW) die Eckpunkte zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2024 (GFG 2024) übermittelt. Zur weiteren Orientierung für die kommunalen Haushaltsplanungen wurde am 16.08.2023 der Runderlass zu den Orientierungsdaten 2024 bis 2027 bekannt gemacht.

Auf Basis vorliegender Erkenntnisse, Austausche mit Kommunen und den Stellungnahmen der kommunalen Spitzenverbände hat die Landesregierung dann am 22.08.2023 die Eckpunkte für das Gemeindefinanzierungsgesetz 2024 neu beschlossen. Gleichzeitig wurde die hierauf beruhende „Arbeitskreis-Rechnung“ veröffentlicht. Nach der diesjährigen Mai-Steuerschätzung beträgt die originäre Finanzausgleichsmasse rd. 15,166 Mrd. € und liegt damit rd. 167 Mio. € über der originären Finanzausgleichsmasse aus dem GFG 2023 (14,999 Mrd. €).

Entsprechend der Arbeitskreis-Rechnung erhöhen sich die Schlüsselzuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an den Kreis Unna gegenüber dem Vorjahr um rd. 3.618 T€ auf nunmehr rd. 50,73 Mio. €. Ebenfalls sind leichte Verbesserungen bei der Investitionspauschale (+rd. 30 T€) zu verzeichnen. Mit rd. 3.478 T€ ist eine um rd. 77,22 T€ geringere Schulpauschale als im Vorjahr zu erwarten.

Ableitung der Finanzausgleichsmasse 2024				
Vergleich GFG 2023 mit Eckpunkten des Landes zum GFG 2024				
	STV 2023***	STV 2024***	Veränderung zu 2023**	
			absolut	%
	€	€	€	
<b>Obligatorischer Steuerverbund</b>				
<b>Gemeinschaftssteuern</b>				
Lohnsteuer	19.323.092.813	20.959.583.594	1.636.490.781	8,47
veranlagte Einkommensteuer	6.660.474.776	6.382.937.154	- 277.537.622	-4,17
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	3.273.984.952	2.458.407.527	- 815.577.425	-24,91
Körperschaftsteuer	4.204.436.923	3.801.902.507	- 402.534.416	-9,57
Umsatzsteuer	23.193.389.326	23.024.006.832	- 169.382.494	-0,73
Einfuhrumsatzsteuer	7.908.198.034	9.431.329.169	1.523.131.135	19,26
Abgeltungssteuer	812.793.520	629.012.369	- 183.781.151	-22,61
<b>Fakultativer Steuerverbund</b>	<b>65.376.370.344</b>	<b>66.687.179.152</b>	<b>1.310.808.809</b>	<b>2,01</b>
Grunderwerbsteuer (4/7tel Anteil)	2.363.567.177	1.708.391.548	- 655.175.629	-27,72
<b>Summe Verbundsteuern</b>	<b>67.739.937.521</b>	<b>68.395.570.700</b>	<b>655.633.179</b>	<b>0,97</b>
<b>Bereinigung Verbundsteuern (§ 2 Absatz 2 GFG)</b>				
Länderfinanzausgleich	294.900.000	448.500.000	153.600.000	
Familienleistungsausgleich	- 877.231.000	- 1.048.013.400	- 170.782.400	
Entlastungsausgleich Ost/ (Hartz IV)	57.809.500	27.699.000	- 30.110.500	
Spielbankabgabe	- 12.942.500	- 12.928.500	14.000	
Kompensation Betriebskosten KiFöG	- 182.272.100	- 182.076.400	195.700	
Kompensation Steuervereinfachungsgesetz 2011	- 17.890.000	- 17.880.000	10.000	
Umsatzsteuerkorrektur der Bundesmittel für Asylbewerber	- 102.500.000	- 135.681.000	- 33.181.000	
Entlastung Kommunen Länderanteil Ust	- 215.775.000	- 215.475.000	300.000	
Ust statt Entflechtungsmittel	- 560.837.300	- 560.235.000	602.300	
Weiterentwicklung Qualität Kita	- 429.950.000	- 107.475.000	322.475.000	
Pauschale an Länder für Flüchtlingsszwecke	- 26.975.000	-	26.975.000	
Pakt für den Rechtsstaat	-	- 23.727.000	- 23.727.000	
Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst	- 10.800.000	- 75.500.000	- 64.700.000	
Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona"	- 194.777.100	- 46.375.500	148.401.600	
Entlastung für die Flüchtlinge aus der Ukraine	- 246.171.400	- 184.628.600	61.542.800	
Leistung von zusätzlichen Flüchtlingsausgaben	-	- 323.100.000	- 323.100.000	
<b>Verbundgrundlagen insgesamt</b>	<b>65.214.525.621</b>	<b>65.938.674.300</b>	<b>724.148.679</b>	<b>1,11</b>
Verbundsatz (%)	23,00	23,00		
<b>Originäre Finanzausgleichsmasse</b>	<b>14.999.340.900</b>	<b>15.165.895.100</b>	<b>166.554.200</b>	<b>1,11</b>
Rückführung der Corona-Kreditierung	-	- 29.836.000	- 29.836.000	
<b>Vorwegabzug, Voraberhöhung</b>				
Tantiemen	- 11.716.000	- 9.071.000	2.645.000	
Bundesentlastung Länderanteil UsT für Kom. ab 2018	215.400.000	215.000.000	- 400.000	
<b>Verteilbare Finanzausgleichsmasse</b>	<b>15.203.024.900</b>	<b>15.341.988.100</b>	<b>138.963.200</b>	<b>0,91</b>

\*\* Ist 10/21 - 09/22

\*\*\* Ist 10/22 - 04/23 zzgl. Mai-Steuerschätzung für 05/23-09/23

<b>Aufteilung der Finanzausgleichsmasse 2024</b>				
<b>Vergleich GFG 2023 mit Eckpunkten des Landes zum GFG 2024</b>				
Zuweisungsart	STV 2023 *	STV 2024 **	Veränderung zu 2023	
			absolut	%
	€	€	€	
<b>Verteilbare Finanzausgleichsmasse</b>	<b>15.203.024.900</b>	<b>15.341.988.100</b>	<b>138.963.200</b>	<b>0,91</b>
<b>Allgemeine Zuweisungen</b>				
<b>Schlüsselzuweisungen insgesamt</b>	<b>12.793.134.000</b>	<b>12.910.069.700</b>	<b>116.935.700</b>	<b>0,91</b>
- Gemeinden	10.041.900.700	10.133.688.700	91.788.000	0,91
- Kreise	1.496.634.000	1.510.314.000	13.680.000	0,91
- Landschaftsverbände	1.254.599.300	1.266.067.000	11.467.700	0,91
<b>Zuweisungen aufgrund von Sonderbedarfen außerhalb des Schlüsselzuweisungssystems</b>	<b>44.483.800</b>	<b>44.890.400</b>	<b>406.600</b>	<b>0,91</b>
- Kurortehilfe	11.976.600	12.086.100	109.500	0,91
- Abwassergebührenhilfe	9.561.200	10.648.600	1.087.400	11,37
- Aufwendungshilfen Landschaftliche Kulturpflege	17.687.200	17.924.500	237.300	1,34
- Einmalige Zuweisungen	5.258.800	4.231.200	-1.027.600	-19,54
<b>Allgemeine Zuweisungen insgesamt</b>	<b>12.837.617.800</b>	<b>12.954.960.100</b>	<b>117.342.300</b>	<b>0,91</b>
<b>Pauschalierte Zuweisungen</b>				
<b>Verteilbare Investitionspauschale gesamt:</b>	<b>1.306.172.500</b>	<b>1.319.756.800</b>	<b>13.584.300</b>	<b>1,04</b>
- IVP Allgemein	1.102.678.600	1.114.402.900	11.724.300	1,06
- IVP Sozialhilfeträger	110.695.100	111.706.900	1.011.800	0,91
- IVP Eingliederungshilfe	92.798.800	93.647.000	848.200	0,91
<b>Aufwand-/Unterhaltungspauschale</b>	<b>170.000.000</b>	<b>170.000.000</b>	<b>-</b>	<b>0,00</b>
<b>Klima und Forstpauschale</b>	<b>10.000.000</b>	<b>10.000.000</b>	<b>-</b>	<b>0,00</b>
<b>Sonderpauschalzuweisungen insgesamt</b>	<b>879.234.600</b>	<b>887.271.200</b>	<b>8.036.600</b>	<b>0,91</b>
Schulpauschale/Bildungspauschale	809.904.500	817.307.400	7.402.900	0,91
Sportpauschale	69.330.100	69.963.800	633.700	0,91
<b>Pauschalierte Zuweisungen insgesamt</b>	<b>2.365.407.100</b>	<b>2.387.028.000</b>	<b>21.620.900</b>	<b>0,91</b>
<b>Allg. Zuweisungen und pausch. Zuw. insges.</b>	<b>15.203.024.900</b>	<b>15.341.988.100</b>	<b>138.963.200</b>	<b>0,91</b>
<b>konsumtive Mittel ***</b>	<b>13.087.617.800</b>	<b>13.204.960.100</b>	<b>117.342.300</b>	<b>0,90</b>
<b>investive Mittel</b>	<b>2.115.407.100</b>	<b>2.137.028.000</b>	<b>21.620.900</b>	<b>1,02</b>
<b>Prozentanteil konsumtiv</b>	<b>86,09%</b>	<b>86,07%</b>	<b>-0,01%</b>	<b>-0,02%</b>
<b>Prozentanteil investiv</b>	<b>13,91%</b>	<b>13,93%</b>	<b>0,01%</b>	<b>0,11%</b>
<b>allgemeine Zuweisungen</b>	<b>13.017.617.800</b>	<b>13.134.960.100</b>	<b>117.342.300</b>	<b>0,90</b>
<b>zweckgebundene Zuweisungen</b>	<b>2.185.407.100</b>	<b>2.207.028.000</b>	<b>21.620.900</b>	<b>0,99</b>
<b>Prozentanteil allgemein</b>	<b>85,63%</b>	<b>85,61%</b>	<b>-0,01%</b>	<b>-0,01%</b>
<b>Prozentanteil zweckgebunden</b>	<b>14,37%</b>	<b>14,39%</b>	<b>0,01%</b>	<b>0,07%</b>

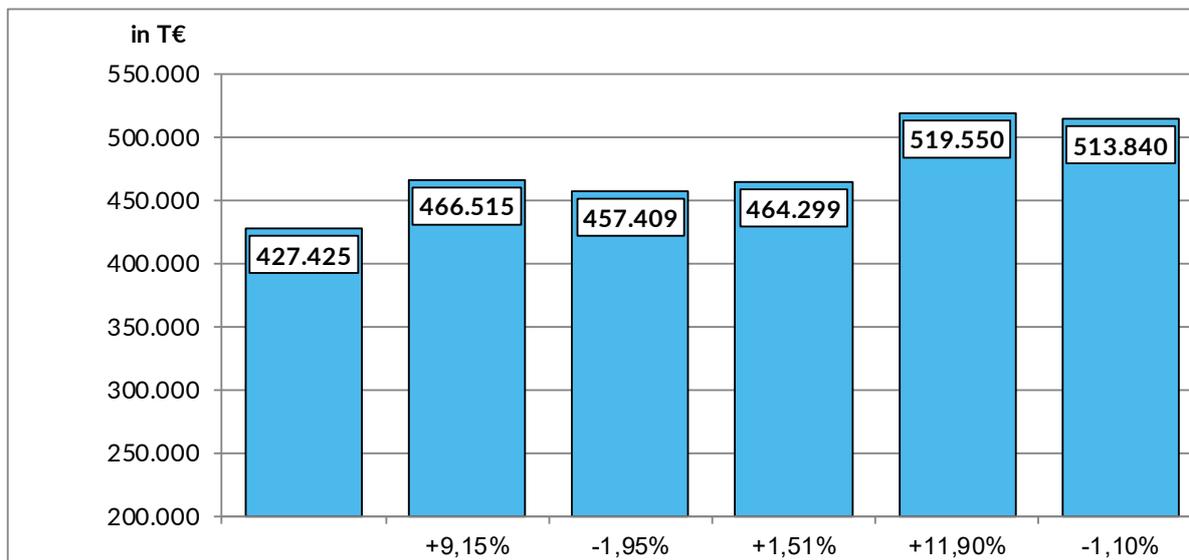
\* Ist 10/21 - 09/22

\*\* Ist 10/22 - 04/23 zzgl. Mai-Steuerschätzung für 05/23-09/23

\*\*\* inkl. Schulpauschale/Bildungspauschale anteilig 70 Mio. €

## 2.6.2 Umlagegrundlagen

Die Umlagegrundlagen für die Kreisumlagen berechnen sich aus einer Addition der Steuerkraftmesszahlen und der Schlüsselzuweisungen des Landes an die Gemeinden. Die **Steuerkraft** im Kreis Unna ist – nach einem hohen Anstieg im Vorjahr – in der zugrunde liegenden Referenzperiode<sup>2</sup> um **1,10 v. H.** (- 5,71 Mio. €) leicht gesunken. Die nachstehende Grafik stellt die Entwicklung in den Jahren 2019 bis 2024 auf Basis der **Steuerkraftmesszahlen** dar:

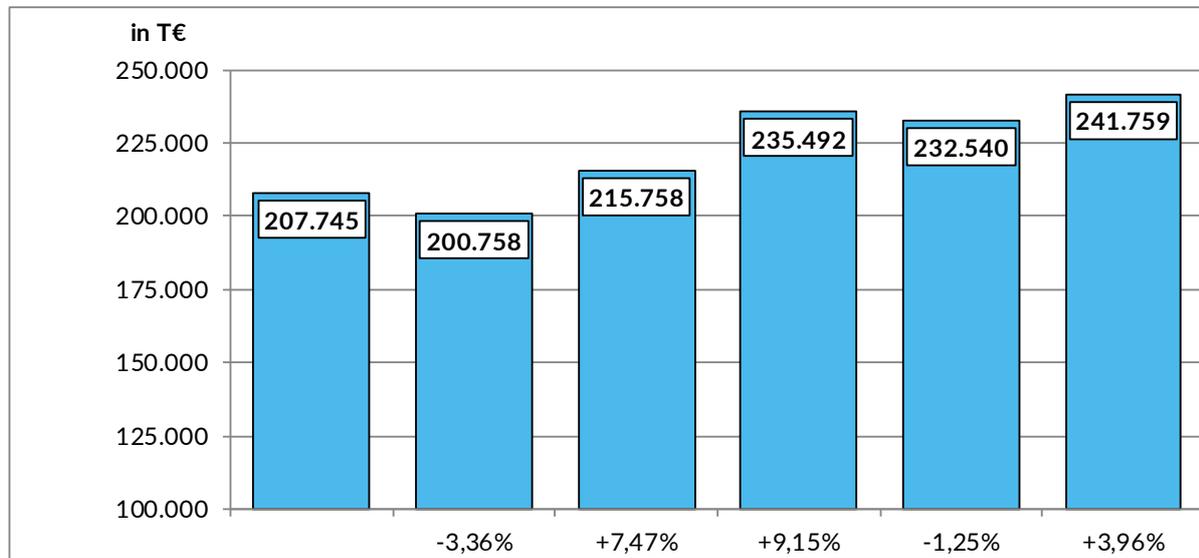


	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Betrag	427.425.242	466.515.009	457.408.889	464.299.227	519.550.497	513.839.503
Veränderung		39.089.767	-9.106.120	6.890.338	55.251.270	-5.710.994

Grafik: Vergleich Steuerkraftmesszahlen

<sup>2</sup> Referenzperiode vom 01.07.2022 bis 30.06.2023

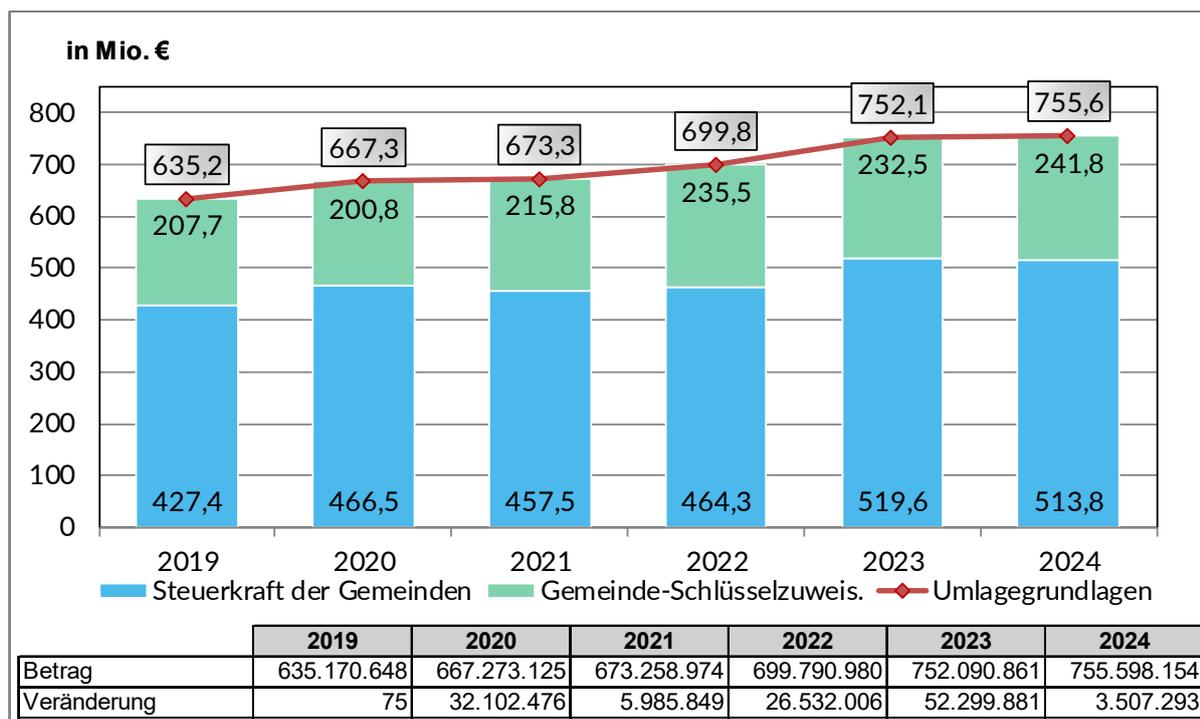
Für die kreisangehörigen Kommunen im Kreis Unna ergibt sich im Vergleich zum Vorjahr in Summe ein Anstieg der gemeindlichen Schlüsselzuweisungen um rd. 9,22 Mio. €



	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Betrag	207.745.406	200.758.116	215.758.096	235.491.753	232.540.364	241.758.651
Veränderung		-6.987.290	14.999.980	19.733.657	-2.951.389	9.218.287

Grafik: Vergleich Gemeinde-Schlüsselzuweisungen

Im Zusammenwirken der Steuerkraft und der Schlüsselzuweisungen des Landes an die Gemeinden steigen die **Umlagegrundlagen** um rd. + 3,51 Mio. € auf rd. 755,60 Mio. € an; dies ist erneut der bisher höchste Betrag im Zeitreihenvergleich für den Kreis Unna.



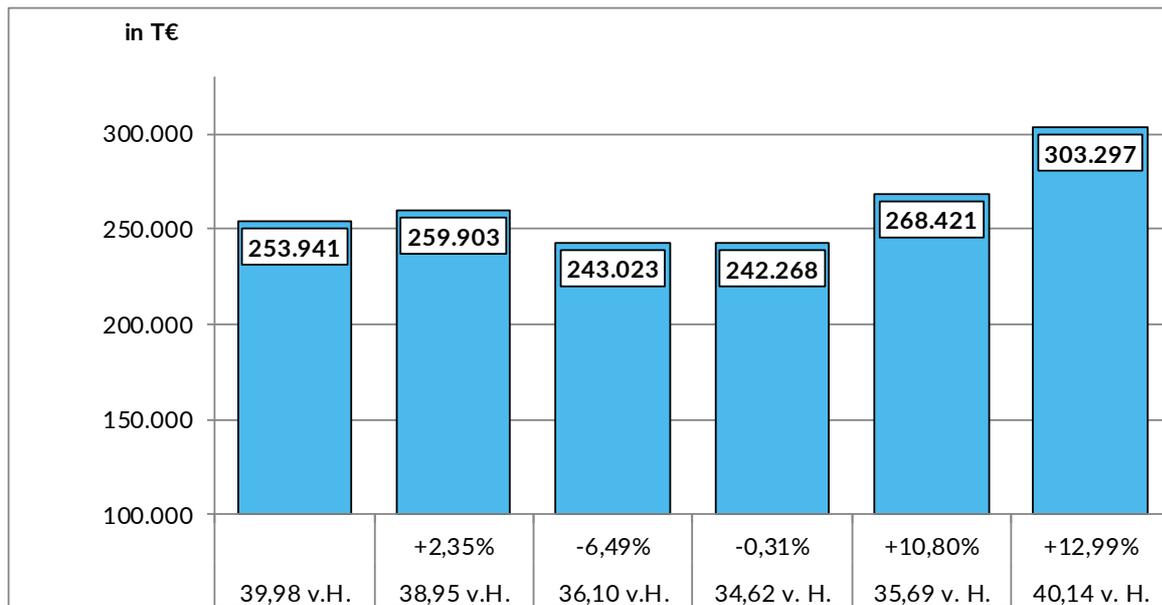
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Betrag	635.170.648	667.273.125	673.258.974	699.790.980	752.090.861	755.598.154
Veränderung		75	32.102.476	5.985.849	26.532.006	52.299.881

Grafik: Vergleich Umlagegrundlagen

## 2.7 Erträge des Ergebnisplans

### 2.7.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen; Allgemeine Kreisumlage

Auf Basis der dargestellten Veränderungen in den Budgets sowie der bislang bekannten Umlagegrundlagen soll der Hebesatz der Allgemeinen Kreisumlage von bisher 35,69 v. H. um + 4,45 Prozentpunkte auf 40,14 v. H. angehoben werden. Die Zahllast der Allgemeinen Kreisumlage steigt von bisher rd. 268,42 Mio. € (endgültiger Festsetzungsbetrag nach Beschluss des GFG 2023) um rd. 34,88 Mio. € auf **rd. 303,30 Mio. €**.



	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Betrag	253.941.225	259.902.882	243.022.880	242.267.637	268.421.228	303.297.099
Veränderung		5.961.657	-16.880.002	-755.243	26.153.591	34.875.871

Grafik: Entwicklung Allgemeine Kreisumlage

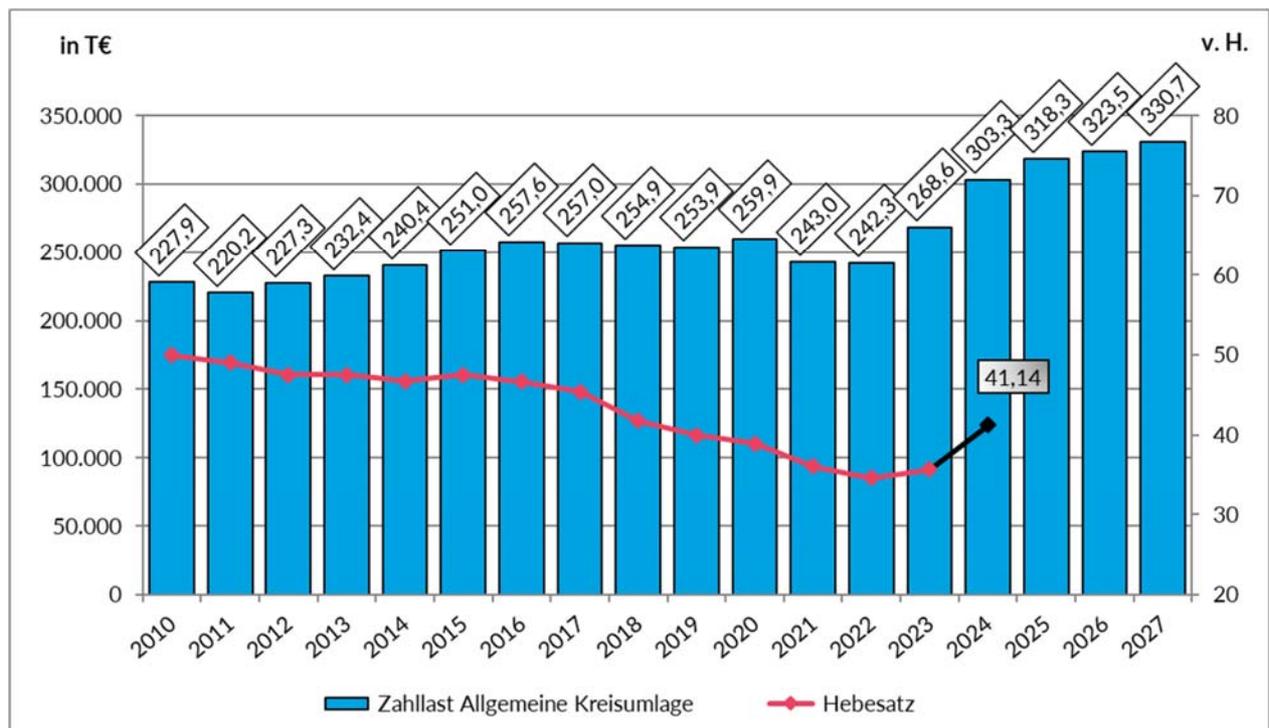
Für die Städte und Gemeinden errechnet sich folgende Verteilung:

Allgemeine Kreisumlage Vergleich 2023 - 2024						
Stadt/ Gemeinde	Umlage- grundlage 2023	Kreisumlage 35,69 v.H.	Umlage- grundlage 2024	Kreisumlage 40,14 v.H.	Anteil Kreisumlage in 2024	Differenz 2023 - 2024
Bergkamen	93.709.413	33.444.890	92.094.781	36.966.845 €	12,19%	3.521.956 €
Bönen	34.186.518	12.201.168	34.395.081	13.806.185 €	4,55%	1.605.017 €
Fröndenberg/Ruhr	32.301.145	11.528.279	32.763.366	13.151.215 €	4,34%	1.622.937 €
Holzwickede	35.439.009	12.648.182	33.181.393	13.319.011 €	4,39%	670.829 €
Kamen	79.566.253	28.397.196	79.971.488	32.100.555 €	10,58%	3.703.360 €
Lünen	184.408.131	65.815.262	184.169.172	73.925.506 €	24,37%	8.110.244 €
Schwerte	82.772.717	29.541.583	83.984.902	33.711.539 €	11,12%	4.169.957 €
Selm	44.101.509	15.739.829	44.232.227	17.754.816 €	5,85%	2.014.987 €
Unna	115.059.459	41.064.721	119.577.261	47.998.313 €	15,83%	6.933.592 €
Werne	50.546.707	18.040.120	51.228.482	20.563.113 €	6,78%	2.522.993 €
<b>Summe</b>	<b>752.090.861</b>	<b>268.421.228 €</b>	<b>755.598.154</b>	<b>303.297.099 €</b>	<b>100,00%</b>	<b>34.875.871 €</b>

Tabelle: Vergleich Allgemeine Kreisumlage 2023/2024; 2023 zeigt den festgesetzten Umlagebetrag

Die Zahllast der Allgemeinen Kreisumlage **steigt** im Haushaltsjahr 2024 im Vergleich zum Vorjahr um rd. **34,88 Mio. €** an. Ursächlich für den Anstieg der Zahllast sind maßgeblich die erneute Erhöhung der LWL Umlage um voraussichtlich 11,93 Mio. €, der Wegfall der Isolierungspflicht nach dem CUIG (-9,2 Mio. €) und höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen (-10,3 Mio. €) aufgrund des aktuellen Tarifabschlusses.

Die nachstehende Grafik stellt die Entwicklung der Allgemeinen Kreisumlage in den letzten **15 Jahren inkl. des jeweiligen Hebesatzes** dar. Ferner wird für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum ein Ausblick auf die nach heutigen Erkenntnissen voraussichtliche Entwicklung der Allgemeinen Kreisumlage gewährt:



## 2.7.2 Differenzierte Kreisumlage für die Aufgaben der Jugendhilfe

Die Kreisordnung verpflichtet den Kreis, für die Gemeinden ohne eigenes Jugendamt bei der Kreisumlage eine einheitliche ausschließliche Belastung in Höhe der ihm durch die Aufgaben des Fachbereiches für Familie und Jugend verursachten ungedeckten Aufwendungen festzusetzen. Dies gilt auch für die Kosten, die dem Kreis durch Einrichtungen der Jugendhilfe für diese Gemeinden entstehen.

Seit dem Jahr 2009 wird in der Berechnung ein Zuschlag von 10 v. H. für den Verwaltungs-Overhead berücksichtigt. Investitionen werden über Abschreibungen (Planung 2024 = rd. 45 T€) direkt dem Aufwand der einzelnen Produktgruppen zugeordnet.

Die Aufwendungen des Fachbereiches Familie und Jugend erhöhen sich jahresbezogen von rd. **29,59 Mio. €** im Jahr 2023 um rd. **5,24 Mio. €** auf rd. **34,83 Mio. €** für das Jahr 2024.

Teilergebnisplan des Fachbereichs für Familie und Jugend	Ergebnis 2022	HH-Ansatz 2023	HH-Ansatz 2024
	€		
<b>51.00 Erziehungsberatungsstelle, Adoptionsvermittlung, Jugendhilfeplanung</b>	<b>388.062</b>	<b>502.433</b>	<b>643.679</b>
davon nicht umlagerelevant - 0,5 Stelle Kommunale Präventionsketten einschl. Verw. Gem. Kosten	-55.762	-38.086	-63.831
<b>51.01 Kinder und Jugendförderung</b>	<b>1.910.244</b>	<b>2.227.082</b>	<b>2.567.779</b>
davon nicht umlagerelevant			
- Zuschuss Kinderschutzbund	-195.971	-195.970	-204.000
- Zuschuss Kreisvorlesewettbewerb	0	-500	-500
- 0,6 Stelle zu 25 % Jugendarbeitsschutz einschl. Verw. Gem. Kosten ab 2024 der PGr. 51.03 zugeordnet	-8.432	-8.645	
- Erstattungsbetrag für Personalaufwand beim Kinderschutzbund im Bereich der spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche (Abrechnung über allg. Kreisumlage).	-7.473	-45.000	-43.560
<b>51.02 Hilfen zur Erziehung</b>	<b>11.718.836</b>	<b>12.799.541</b>	<b>15.349.797</b>
davon nicht umlagerelevant - 1 Stelle zu 75 % Allgemeiner Sozialdienst einschl. Verw.Gem. Kosten	-69.194	-71.804	-75.251
<b>51.03 Kindertagesbetreuung und wirtschaftliche Hilfen</b>	<b>12.928.730</b>	<b>13.409.744</b>	<b>14.531.633</b>
davon nicht umlagerelevant			
- Produkt 51.03.05 Elterngeld	-61.976	21.352	11.504
- 0,5 Stelle zu 25 % Jugendarbeitsschutz einschl. Verw. Gem. Kosten bis 2023 der PGr 51.01 zugeordnet			-6.902
<b>51.04 Rechtliche Betreuungen und Vormundschaften</b>	<b>1.002.510</b>	<b>1.009.813</b>	<b>2.073.844</b>
davon nicht umlagerelevant - Produkt 51.04.01 Betreuungsstelle	-780.423	-744.913	-821.823
- zzgl. zentral veranschlagte Personalaufwendungen (Beihilfen u. a.)	131.938	148.381	169.296
- zzgl. 10 % Verwaltungsgemeinkosten (Basis: Personal- und Versorgungsaufwendungen) Für die Personalaufwendungen der Mitarbeiterinnen des Kindergartens in Fröndenberg-Ardey erfolgt kein 10% Aufschlag für die Verwaltungsgemeinkosten. Für die weiterhin erforderliche Personalbetreuung und -abrechnung durch den Fachdienst 11 Zentrale Dienste wird je Mitarbeiterin eine mtl. Fallpauschale von 26,50 € berücksichtigt. Die Gesamtsumme für das Jahr 2023 beträgt 3.498 €.	466.671	574.131	699.946
zuzüglich ao Aufwand (Corona-Schaden)	8.017		
<b>Summen</b>	<b>27.375.777</b>	<b>29.587.559</b>	<b>34.831.611</b>
<b>Vergleich 2023 zu 2024</b>		<b>5.244.052</b>	
<b>Veränderung in %</b>		<b>17,72%</b>	

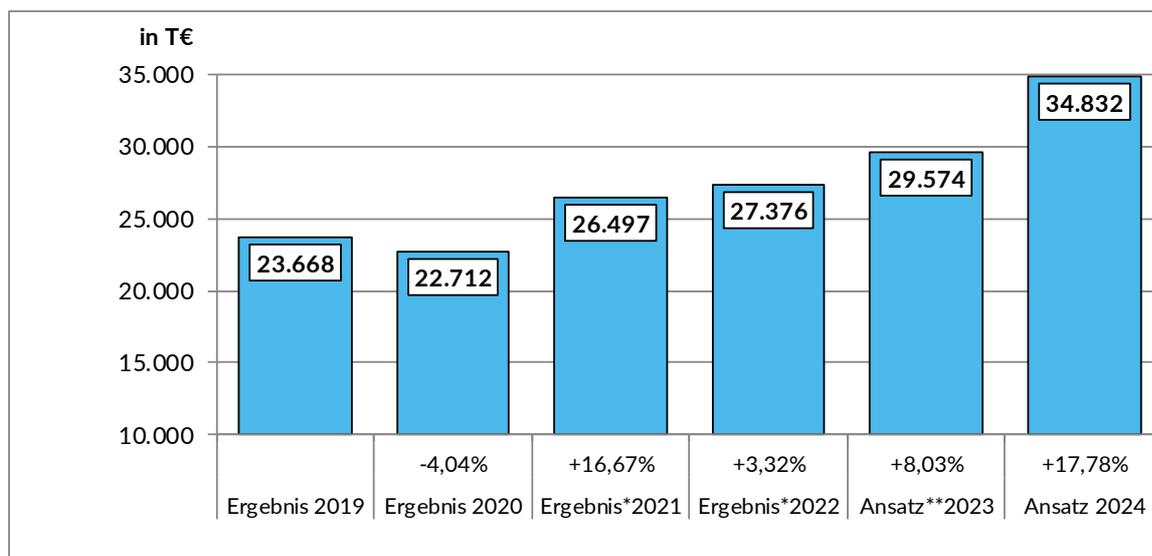
Die differenzierte Kreisumlage ist als Teil der Kreisumlage einheitlich in von Hundertsätzen der Umlagegrundlagen festzusetzen. Für den Kreis ergibt sich aufgrund der Berechnungen ein umlagefähiger Aufwand von rd. **34,83 Mio. €**. Der Hebesatz der differenzierten Kreisumlage für die Aufgaben der Jugendhilfe erhöht sich unter Berücksichtigung der Arbeitskreisrechnung zu den Umlagegrundlagen zum GFG 2024 von bisher 29,01500 v. H. um + 5,69864 Prozentpunkte auf **34,71364 v. H.**

Aus der nachstehenden Tabelle ist die Verteilung der differenzierten Kreisumlage auf die Kommunen Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede ersichtlich. Für das Haushaltsjahr 2023 wurden dabei bereits die endgültigen Daten aus dem GFG 2023 berücksichtigt.

Stadt/ Gemeinde	Umlage- grundl. 2023	Kreisumlage 2023 Hebesatz 29,01500 v. H.	GFG 2024 Stand: <b>Arbeitskreis- Rechnung</b>		Umlage- grundlagen 2024	Kreisumlage 2024 Hebesatz 34,71364 v. H.
	€		Steuerkraft- messzahl	Schlüssel- zuweisung	€	
Bönen	34.186.518	9.919.218	26.714.407	7.680.674	34.395.081	11.939.785
Fröndenberg/Ruhr	32.301.145	9.372.177	23.255.298	9.508.068	32.763.366	11.373.357
Holzwickede	35.439.009	10.282.628	33.181.393	0	33.181.393	11.518.469
<b>Summe:</b>	<b>101.926.671</b>	<b>29.574.024</b>	<b>83.151.098</b>	<b>17.188.742</b>	<b>100.339.840</b>	<b>34.831.611</b>

Haushaltssystematisch wird die differenzierte Kreisumlage im Budget 01 – Zentrale Verwaltung – unter den Allgemeinen Deckungsmitteln veranschlagt.

#### Entwicklung der differenzierten Kreisumlage Familie und Jugend von 2019 bis 2023:



	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Bönen	7.977.990	7.388.391	8.833.674	9.347.671	9.919.218	11.939.785
Fröndenberg/Ruhr	8.019.127	7.394.092	9.004.370	9.219.126	9.372.177	11.373.357
Holzwickede	7.671.044	7.929.174	8.658.657	8.808.980	10.282.628	11.518.469
<b>Summe</b>	<b>23.668.160</b>	<b>22.711.656</b>	<b>26.496.701</b>	<b>27.375.777</b>	<b>29.574.024</b>	<b>34.831.611</b>
Veränderung		-956.504	3.785.044	879.076	2.198.247	5.257.587

\*inkl. außerordentlichem Ertrag aufgrund Corona-Schäden

\*\*endgültig festgesetzter Kreisumlagenbetrag

## Entwicklung der differenzierten Kreisumlage Familie und Jugend in der mittelfristigen Finanzplanung von 2025 bis 2027

Ausgehend vom Planjahr 2024 mit einer berechneten Zahllast in Höhe von 34.831.611 € werden bei einer jährlichen Steigerungsrate von 2 % (Anlehnung an Fortschreibung der Sozialaufwendungen) nachfolgend aufgeführte Zahlbeträge in der mittelfristigen Planung berücksichtigt:

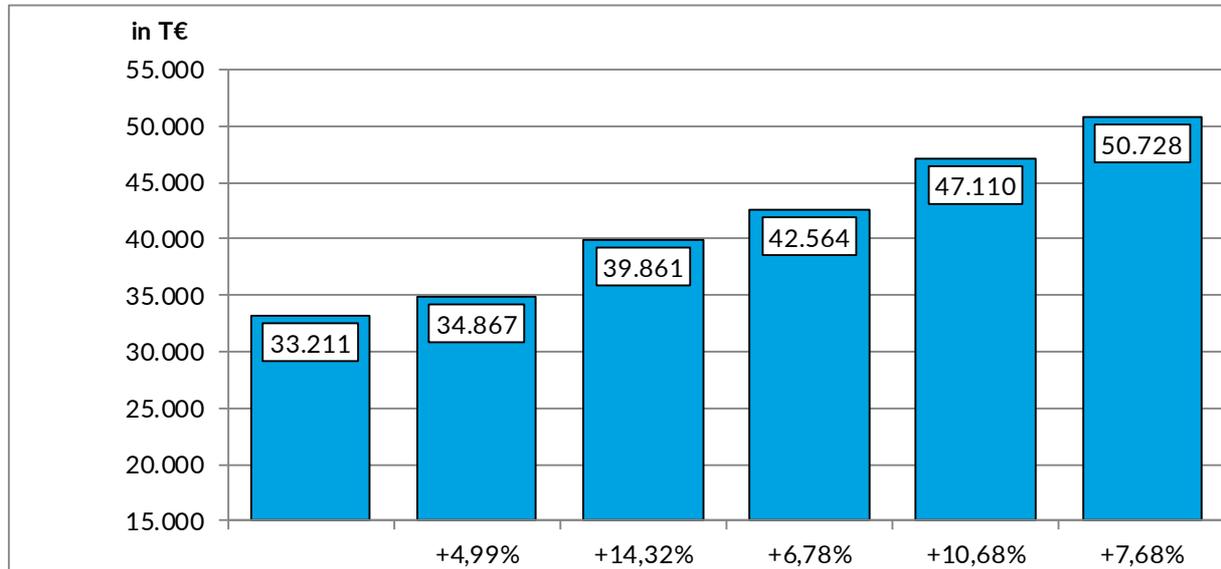
- Haushaltsjahr 2025                      35.528.243 €
- Haushaltsjahr 2026:                    36.238.808 €
- Haushaltsjahr 2027:                    36.963.584 €

Im **Jahresabschluss 2022** wurde der Finanzbedarf zur Deckung der Aufwendungen für die Aufgaben der Jugendhilfe mit einem Betrag in Höhe von **27.375.776,88 €** festgestellt. Die Summe der festgesetzten Kreisumlagen belief sich auf **28.407.133,97 €**. Daraus ergibt sich insgesamt eine Überdeckung bei der differenzierten Kreisumlage in Höhe von **1.031.357,09 €** die sich wie folgt auf die betroffenen Kommunen verteilt:

Kommune	Umlagegrundlagen 2022	gezahlte Umlage	Ergebnis 2022	Rückerstattung
		€		
Bönen	30.806.870	9.699.835,54	9.347.670,69	352.164,85
Fröndenberg/Ruhr	30.383.229	9.566.448,40	9.219.126,34	347.322,06
Holzwickede	29.031.521	9.140.850,03	8.808.979,85	331.870,18
<b>Summe:</b>	<b>90.221.619</b>	<b>28.407.133,97</b>	<b>27.375.776,88</b>	<b>1.031.357,09</b>

### 2.7.3 Schlüsselzuweisungen des Landes NRW an den Kreis Unna

Die Schlüsselzuweisungen des Landes NRW an den Kreis Unna erhöhen sich im Haushaltsjahr 2024 um rd. 3,62 Mio. € auf nunmehr rd. 50,73 Mio. € (rd. + 7,68 v. H.).



	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Betrag	33.210.786	34.866.863	39.860.555	42.563.790	47.109.927	50.728.296
Veränderung		1.656.077	4.993.692	2.703.235	4.546.137	3.618.369

Grafik: Vergleich Kreis-Schlüsselzuweisungen

Für den Zeitraum der **mittelfristigen Finanzplanung** werden grundsätzlich die Steigerungsraten der Orientierungsdaten zugrunde gelegt. Ausgehend vom Planjahr 2024 ergeben sich folgende Zahlbeträge in der mittelfristigen Planung:

- Haushaltsjahr 2025 53.011.069 €
- Haushaltsjahr 2026 55.979.688 €
- Haushaltsjahr 2026 58.386.814 €

Ausgehend von den Umlagegrundlagen der Arbeitskreis-Rechnung zum Entwurf des **GFG 2024** ergeben sich folgende Veränderungen des Finanzausgleichs:

<b>Finanzausgleich GFG 2023 und 2024</b>				
	<b>Festsetzung 2023</b>	<b>Arbeitskreisrechnung GFG 2024</b>	<b>Veränderung 2023 zu 2024</b>	
Umlagegrundlagen	752.090.861	755.598.154	3.507.293	0,47%
Kreisschlüsselzuweisungen	47.109.927	50.728.296	3.618.369	7,68%
Investitionspauschale	2.647.144	2.677.137	29.993	1,13%
Schulpauschale/Bildungspauschale	3.555.368	3.478.148	-77.220	-2,17%
Wohngeldersparnis	4.400.000	5.200.000	800.000	18,18%
<b>Summe Erträge</b>	<b>57.712.439</b>	<b>62.083.581</b>	<b>4.371.142</b>	<b>7,57%</b>
LWL - Umlage (16,20 v. H. / ??? v. H.)	129.470.528	141.400.000	11.929.472	9,21%
RVR - Umlage (0,6800 v. H. / 0,6800 v. H.)	5.434.565	5.603.000	168.435	3,10%
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>134.905.093</b>	<b>147.003.000</b>	<b>12.097.907</b>	<b>8,97%</b>
<b>Saldo</b>	<b>-77.192.654</b>	<b>-84.919.419</b>	<b>-7.726.765</b>	<b>10,01%</b>

Im Folgenden werden die Veränderungen der Teilergebnisplanpositionen (TEP) mit den Schwerpunkten dargestellt:

## 2.7.4 Sonstige Transfererträge

Zu den sonstigen Transfererträgen zählen insbesondere Erträge im Zusammenhang mit den Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern (SGB VIII und XII).

Sonstige Transfererträge	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ver- änderung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	€	€	€	%	€	€	€
<b>Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen</b>	<b>3.753.721,77</b>	<b>2.978.500</b>	<b>3.152.900</b>	<b>5,86%</b>	<b>3.171.100</b>	<b>3.188.900</b>	<b>3.207.900</b>
darunter							
~ Kostenbeiträge und Aufwendersersatz außerhalb v. Einrichtungen	912.365,73	675.500	740.500	9,62%	746.500	750.500	755.500
~ Kosten von Trägern sozialer Leistungen	2.366.979,70	1.992.000	2.095.400	5,19%	2.106.600	2.119.400	2.132.400
~ übergeleitete Ansprüche gg. Unterhaltsverpflichtete	307.182,64	290.000	223.000	-23,10%	224.000	225.000	226.000
<b>Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen</b>	<b>2.913.235,64</b>	<b>2.018.000</b>	<b>2.381.200</b>	<b>18,00%</b>	<b>2.404.200</b>	<b>2.427.200</b>	<b>2.450.200</b>
darunter							
~ Kostenbeiträge und Aufwendersersatz im stationären Pflegefall	1.857.283,76	1.283.000	1.505.400	17,33%	1.525.400	1.545.400	1.565.400
~ übergeleitete Ansprüche gg. Unterhaltsverpflichtete	40.279,27	60.000	60.000	0,00%	60.000	60.000	60.000
~ Kostenerstattungen von Trägern sozialer Leistungen	758.143,22	619.000	610.800	-1,32%	610.800	610.800	610.800
<b>Andere sonstige Transfererträge</b>	<b>1.669.282,82</b>	<b>1.712.143</b>	<b>2.022.280</b>	<b>18,11%</b>	<b>2.328.700</b>	<b>2.347.640</b>	<b>2.374.150</b>
darunter							
~ Rückzahlung gewährter Hilfen	176.199,74	213.000	115.350	-45,85%	116.350	117.350	118.350
~ Auflösung PARA Investitionszuwendungen	409.967,60	396.043	745.430	88,22%	1.050.850	1.068.790	1.094.300
~ Erstattung nach dem UVG	1.045.370,45	1.000.000	1.050.000	5,00%	1.050.000	1.050.000	1.050.000
<b>Summe</b>	<b>8.336.240,23</b>	<b>6.708.643</b>	<b>7.556.380</b>		<b>7.904.000</b>	<b>7.963.740</b>	<b>8.032.250</b>

## 2.7.5 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hierbei handelt es sich insbesondere um Erträge aus Verwaltungs- und Benutzungsgebühren.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Veränderung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	€	€	€	%	€	€	€
<b>Verwaltungsgebühren</b>	<b>9.982.806,32</b>	<b>10.073.910</b>	<b>9.934.950</b>	<b>-1,38%</b>	<b>9.950.450</b>	<b>9.956.050</b>	<b>9.961.950</b>
darunter							
~ Straßenverkehr - Zulassung	2.691.411,82	3.085.000	2.885.000	-6,48%	2.885.000	2.885.000	2.885.000
~ Straßenverkehr - Überwachung v. Halterpflichten	505.957,10	550.000	500.000	-9,09%	500.000	500.000	500.000
~ Straßenverkehr - Fahrerlaubnisse	1.189.489,81	1.420.000	1.200.000	-15,49%	1.200.000	1.200.000	1.200.000
~ Straßenverkehr - Gewerblicher Kraftverkehr	156.937,98	140.000	140.000	0,00%	140.000	140.000	140.000
~ Straßenverkehr - Verkehrsordnungswidrigkeiten	1.553.920,76	1.665.160	1.818.000	9,18%	1.818.000	1.818.000	1.818.000
~ Gesundheit - Gesundheitsschutz u. Umweltmedizin	202.231,28	220.000	225.500	2,50%	225.500	225.500	225.500
~ Lebensmittelüberwachung (bis 2022 FB 53 - ab 2023 FB 39)	518.044,72	432.300	440.000	1,78%	440.000	440.000	440.000
~ Bauen - Wohnungswesen	81.460,50	40.000	40.000	0,00%	40.000	40.000	40.000
~ Bauen - Bauordnungsangelegenheiten	1.035.946,00	680.600	630.800	-7,32%	630.800	630.800	630.800
~ Geoinformation und Kataster	575.861,29	538.000	537.000	-0,19%	542.000	542.000	542.000
<b>Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte</b>	<b>29.187.535,44</b>	<b>36.224.853</b>	<b>40.216.805</b>	<b>11,02%</b>	<b>40.849.169</b>	<b>41.179.419</b>	<b>41.514.741</b>
darunter							
~ Mobilität, Natur u. Umwelt - Abfallentsorgungsentgelte v. Kommunen	22.275.977,64	20.482.907	20.482.907	0,00%	21.102.003	21.418.583	21.739.811
~ Veterinärwesen u. Lebensmittelüberw. - Verhütung von Tierkrankheiten	143.178,67	130.000	145.000	11,54%	145.000	145.000	145.000
~ Familie und Jugend - Elternbeiträge Kindergärten	1.633.789,50	1.425.000	1.500.000	5,26%	1.500.000	1.500.000	1.500.000
~ Rettungsdienstgebühren	3.116.338,40	9.237.583	13.560.000	46,79%	13.560.000	13.560.000	13.560.000
~ Bevölkerungsschutz - Leitstelle	3.986.220,78	4.853.473	4.000.000	-17,58%	4.000.000	4.000.000	4.000.000
<b>Summe</b>	<b>39.170.341,76</b>	<b>46.298.763</b>	<b>50.151.755</b>	<b>8,32%</b>	<b>50.799.619</b>	<b>51.135.469</b>	<b>51.476.691</b>

Besondere Verwerfung sind bei den Rettungsdienstgebühren festzustellen. Mit Beschluss vom 14.12.2021 (Drucksache 242/21) hat der Kreistag die Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes und des Krankentransportes sowie die 7. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Leistungen der Kreisleitstelle beschlossen. Die Satzungen sind jeweils zum 01.01.2022 in Kraft getreten.

Um dem derzeit gültigen Rettungsdienstbedarfsplan in der Gemeinde Holzwickede, der Stadt Fröndenberg/Ruhr und Teilen der Stadt Unna gerecht zu werden, wurde mit Wirkung vom 01.01.2022 ein Unternehmen mit der Sicherstellung des Rettungsdienstes beauftragt. Grundlage der Beauftragung ist ein öffentlich-rechtlicher Vertrag.

Diesen Erträgen stehen entsprechende Aufwendungen für Rettungsdienstleistungen in der TEP 13 entgegen.

## 2.7.6 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Veränderung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	€	€	€	%	€	€	€
<b>Erträge aus Verkauf</b>	<b>2.008.725,69</b>	<b>2.300.119</b>	<b>2.433.700</b>	<b>5,81%</b>	<b>2.352.700,00</b>	<b>2.365.600,00</b>	<b>2.391.272,00</b>
darunter							
~ Verkaufserträge Altpapier und Altkleider	1.509.296,89	1.941.711	1.900.000	-2,15%	1.919.000	1.931.900	1.957.572
~ Verkaufserträge Museumshops Cappenberg und Opherdicke	33.841,92	20.000	20.000	0,00%	20.000	20.000	20.000
<b>Mieten und Pachten</b>	<b>221.296,47</b>	<b>161.728</b>	<b>200.700</b>	<b>24,10%</b>	<b>200.700</b>	<b>200.700</b>	<b>200.700</b>
<b>Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>680.031,20</b>	<b>854.950</b>	<b>843.050</b>	<b>-1,39%</b>	<b>843.050</b>	<b>848.050</b>	<b>848.050</b>
<b>Summe</b>	<b>2.910.053,36</b>	<b>3.316.797</b>	<b>3.477.450</b>	<b>4,84%</b>	<b>3.396.450</b>	<b>3.414.350</b>	<b>3.440.022</b>

## 2.7.7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hierbei handelt es sich vor allem um Erstattungen für erbrachte kommunale Leistungen von Bund, Land und den Städten und Gemeinden des Kreises Unna.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ver- änderung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	€	€	€	%	€	€	€
<b>Kostenerstattungen</b>	<b>22.411.592,83</b>	<b>20.836.074</b>	<b>21.800.140</b>	<b>4,63%</b>	<b>21.662.228</b>	<b>21.579.242</b>	<b>21.773.302</b>
darunter							
~ Notarzkosten durch die Kommunen	4.144.158,00	3.217.500	3.217.500	0,00%	3.217.500	3.217.500	3.217.500
~ Erstaufnahmeeinrichtung für Asylsuchende (EAE)	1.278.462,28	1.490.000	1.700.000	14,09%	1.720.000	1.735.000	1.755.000
~ vom Land für den Betrieb einer Zentralen Ausländerbehörde (ZAB)	6.644.876,76	8.700.000	9.070.000	4,25%	9.110.000	9.185.000	9.265.000
~ vom Land für die Versorgungs- und Umweltverwaltung	2.276.010,42	2.239.216	2.742.688	22,48%	-2.776.262	-2.810.132	-2.844.319
~ vom Land für die Unterbringung unbegleiteter minderj. Ausländer	1.111.950,15	310.000	1.010.000	225,81%	1.010.000	1.010.000	1.010.000
~ von den Gemeinden (RPA, übernommene Aufgaben)	232.200,00	243.600	236.700	-2,83%	246.200	256.200	264.000
~ von den Gemeinden (u. a. Tierheim, FB 53, Veterinärangelegenheiten für die Stadt Hamm und Schwangerschaftskonfliktberatung)	704.399	1.065.000	1.054.000	-1,03%	1.056.000	1.058.000	1.060.000
<b>Kostenerstattung für Personal- und Sachkosten Jobcenter</b>	<b>14.410.954,07</b>	<b>16.096.537</b>	<b>15.946.710</b>	<b>-0,93%</b>	<b>16.106.177</b>	<b>16.267.238</b>	<b>16.429.911</b>
<b>Kostenerstattung Grundsicherung SGB XII</b>	<b>42.841.220,18</b>	<b>54.152.500</b>	<b>49.452.000</b>	<b>-8,68%</b>	<b>50.074.500</b>	<b>51.483.050</b>	<b>52.317.655</b>
darunter							
~ außerhalb von Einrichtungen	41.502.169,50	52.812.000	48.071.000	-8,98%	48.662.000	50.016.000	50.805.000
~ innerhalb von Einrichtungen	1.339.050,68	1.340.500	1.381.000	3,02%	1.412.500	1.467.050	1.512.655
<b>Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft</b>	<b>54.746.117,75</b>	<b>84.543.000</b>	<b>67.200.000</b>	<b>-20,51%</b>	<b>68.544.000</b>	<b>69.915.000</b>	<b>71.314.000</b>
darunter							
~ Kosten der Unterkunft und Heizung inkl. Übergangsmilliarde	49.559.389,77	75.794.000	59.136.000	-21,98%	60.319.000	61.525.000	62.756.000
~ Bildung und Teilhabe	5.186.727,98	8.749.000	8.064.000	-7,83%	8.225.000	8.390.000	8.558.000
<b>Summe</b>	<b>134.409.884,83</b>	<b>175.628.111</b>	<b>154.398.850</b>	<b>-12,09%</b>	<b>156.386.905</b>	<b>159.244.530</b>	<b>161.834.868</b>

### - Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft und Heizung

Für das Jahr 2024 beteiligt sich der Bund nach aktuellem Stand an den KdU mit insgesamt 68,4 v. H. an den Kosten der Unterkunft und Heizung sowie für die Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT). Hiervon entfallen im Einzelnen

- 49,5 v. H. auf die reinen Kosten der Unterkunft-Bundesbeteiligung
- 1,9 v. H. auf die Warmwasserbereitung
- 7,6 v. H. Leistungen für BuT
- 1,2 v. H. Verwaltungskosten für BuT
- 10,2 v. H. 5-Mrd.-Paket zur Entlastung der Kommunen (Eingliederungshilfe | „Übergangsmilliarde“)
- 70,4 v. H.

Weitere Erläuterungen zur Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft und Heizung sind der TEP 016 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ zu entnehmen.

## 2.7.8 Sonstige ordentliche Erträge

Hierunter werden u. a. Verwarnungs- und Bußgelder sowie Erträge aus nichtzahlungswirksamen Buchungsvorgängen (z. B. Rückstellungsaufösungen) dargestellt.

Sonstige ordentliche Erträge	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verän-	Ansatz	Ansatz	Ansatz
	2022	2023	2024	derung	2025	2026	2027
	€	€	€	%	€	€	€
<b>Ordnungsrechtliche Erträge</b>	<b>7.856.126,25</b>	<b>8.274.200</b>	<b>9.148.250</b>	<b>10,56%</b>	<b>9.158.250</b>	<b>9.158.250</b>	<b>9.155.250</b>
darunter							
~ Verwarnungs- und Bußgelder	7.774.706,33	8.050.250	9.093.300	12,96%	9.103.300	9.103.300	9.100.300
<b>Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge</b>	<b>4.882.851,67</b>	<b>2.014.982</b>	<b>1.986.466</b>	<b>-1,42%</b>	<b>2.013.967</b>	<b>2.045.932</b>	<b>2.076.105</b>
darunter							
~ Erträge aus der Auflösung von Personalrückstellungen	3.512.636,76	1.553.002	1.713.006	10,30%	1.730.137	1.747.442	1.764.915
~ Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.065.659,41	100.000	0	0,00%	0	0	0
~ Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	249.250,26	253.330	244.810	-3,36%	255.180	269.840	282.540
~ Erträge aus Herabsetzungen von Wertberichtigungen	26.800,00	80.000	0	0,00%	0	0	0
<b>Andere sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>7.199.611,35</b>	<b>1.947.380</b>	<b>3.698.290</b>	<b>89,91%</b>	<b>3.722.584</b>	<b>3.747.971</b>	<b>2.181.451</b>
darunter							
~ Beitreibungsgebühren und Säumniszuschläge	579.480,12	425.000	450.000	5,88%	450.000	450.000	450.000
~ Erträge zur Minderung von Personalaufwendungen	4.910.176,15	965.780	2.624.390	171,74%	2.648.684	2.674.071	1.107.551
~ Ersatzgelder (FB 69)	402.234,86	250.000	250.000	0,00%	250.000	250.000	250.000
<b>Summe</b>	<b>19.938.589,27</b>	<b>12.236.562</b>	<b>14.833.006</b>	<b>21,22%</b>	<b>14.894.801</b>	<b>14.952.153</b>	<b>13.412.806</b>

Mit der Haushaltsplanung erfolgt eine bruttobezogene Darstellung der Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie der Erträge aus der Auflösung von Personalrückstellungen.

## 2.8 Aufwendungen des Ergebnisplans

### 2.8.1 Besondere Sachverhalte mit Auswirkungen auf den Kreishaushalt

#### a) Finanzielle Auswirkungen durch den Ukrainekrieg

Seit Frühjahr 2020 dominierten die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie das private und öffentliche Leben. Insbesondere das Herunterfahren von weiten Teilen der Wirtschaft – national wie international – hatte bzw. hat weiterhin auch gravierende Folgen für die öffentlichen Finanzen.

Anfang des Jahres 2022 deuteten viele Indikatoren darauf hin, dass sich die Wirtschaft erholt. Die Normalisierung der Ausgaben in den konsumnahen Dienstleistungsbereichen verlieh der Konjunktur einen kräftigen Schub.

Mit Beginn des Krieges in der Ukraine am 24. Februar 2022 kehrten sich die Erholungstendenzen um. Eine hohe Inflation, anhaltende Lieferengpässe, exorbitante Preissteigerungen bei zahlreichen Rohstoffen, Grundnahrungsmitteln und insbesondere im Energiesektor bremsen die wirtschaftliche Erholung in nahezu allen Wirtschaftsbereichen aus.

Auch 2023 und im Haushaltsjahr 2024 haben die Krisen auf vielfältige Weise Folgewirkungen auf die kommunalen Haushalte.

Neben den großen Belastungen sozialer Sicherungssysteme durch die Unterbringung und Versorgung geflüchteter Menschen und bestehender Risiken bezüglich der Energiepreis- und Zinsentwicklung wirken die auch im Zusammenhang mit der Inflation stehenden hohen Tarifsteigerungen unmittelbar auf die Entwicklung der Haushalte.

Zu erwartende Steigerungen im Bereich der Beamtenbesoldung und deren Auswirkungen auf die Pensionsrückstellungen werden sich gleichermaßen negativ auswirken.

Mit dem Entwurf des »NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz – CUIG« wurde die Möglichkeit geschaffen, pandemie- und kriegsbedingt entstehende Schäden ergebnisneutral zur isolieren. Da es sich hierbei nur um eine Bilanzierungshilfe handelt, aber kein tatsächlicher monetärer Ausgleich erfolgt, entsteht vor dem Hintergrund sehr dynamisch steigender Zinsen und einer nicht gelösten Altschuldenproblematik das nächste existenzielle Risiko für die kommunalen Haushalte.

Darüber hinaus werden Handlungsspielräume durch die vorgeschriebene ergebniswirksame Abschreibung der Bilanzierungshilfe ab dem Jahr 2026 weiter langfristig strukturell eingeschränkt.

#### b) Umlage Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Die Landschaftsverbandsumlage stellt die größte Position im Ergebnisplan des Kreishaushaltes dar. Im Jahr 2024 erhöht sich die Zahllast um rd. 11,93 Mio. € auf 141,4 Mio. € (s. a. 2.8.5.1). Seit 2022 beträgt die Steigerung somit rd. 23 %.

Der Landschaftsverband begründet dies u. a. mit dem Wegfall der Isolierungsmöglichkeiten nach dem

NKF-CUIG, den Mehraufwendungen durch die Tarifabschlüsse, fallkostenbedingte „Effekte“ und der hohen Inflationsrate, die die Kostenstruktur des LWL - insbesondere in der Eingliederungshilfe - merklich antreibt.

c) Stabsstelle Digitalisierung und Fachdienst 16 | Zentrale Datenverarbeitung

Die Kreisverwaltung Unna möchte zukunftsorientiert die Chancen der **Digitalisierung** für eine Modernisierung von Verwaltungsprozessen nutzen. Bürgerinnen und Bürgern, sowie Unternehmen und Verbänden soll ein nutzerfreundlicher Zugang zu Verwaltungsdienstleistungen und relevanten Daten ermöglicht werden. Generelles Ziel von **Digitalisierung und E-Government** ist es, Verwaltungsvorgänge sowie Planungs- und Entscheidungsprozesse zu beschleunigen, transparenter und effizienter zu machen sowie eine orts- und zeitunabhängige Nutzungsmöglichkeit von Dienstleistungen zu schaffen.

Strategische Grundlage bietet hierbei der **Digitale Masterplan** mit folgenden Schwerpunktthemen:

- I. **Digitalisierung** der Kreisverwaltung Unna
- II. **Schaffung** einer **digitalen Bildungsinfrastruktur** als Schulträger
- III. **Öffnung der Verwaltung** im Sinne von **Open Government** und **Open Data**
- IV. **Einbringung der Gesellschaften** des „Konzerns Kreis Unna“ in die **Digitalisierungsstrategie** des Kreises Unna

Neben der Definition der Rahmenbedingungen und Schwerpunkte, legt der Digitale Masterplan konkrete Maßnahmen und Digitalisierungsprojekte für den Betrachtungszeitraum 2019 – 2022 fest. Diese Projekte konnten im Wesentlichen umgesetzt und der Stand der Digitalisierung des Kreises Unna enorm verbessert werden.

Für die Weiterentwicklung der Digitalisierungsstrategie wurde das „UPDATE 23/24“ in den Kreistag eingebracht. Dieses sieht die konkreten Maßnahmen und Projekte für die kommenden zwei Jahre vor. Die im Digitalen Masterplan 2019 – 2022 festgelegten Rahmenbedingungen und Schwerpunkte besitzen unverändert Aktualität und Relevanz. Daher werden diese auch über das Jahr 2022 hinaus fortgeschrieben und bilden weiterhin die strategischen Schwerpunkte des Kreises Unna im Bereich der Digitalisierung.

d) Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst

Vor dem Hintergrund der massiven Belastungen bis hin zur strukturellen Überlastung der Gesundheitsämter im Rahmen der Covid-19 Pandemie einigten sich Bund und Länder am 29.09.2020 auf den »Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst«. Ziel des Paktes ist die strukturelle Stärkung der Gesundheitsämter u.a. durch die Aufstockung von Personal, hierzu werden für die Jahre 2021 bis 2026 insgesamt 4 Milliarden € zur Verfügung gestellt. Der Kreis Unna hat bisher im Rahmen des Paktes die Förderung für insgesamt 21,38 Stellen (VZÄ) beantragt, um auch im Kreis Unna die notwendige Handlungsfähigkeit des Gesundheitsamtes, besonders in Krisenlagen, sicherzustellen. Im Jahr 2024 kommen zusätzlich 3,0 über den Pakt für den öGD finanzierte VZÄ hinzu, die ausschließlich für die digitale Weiterentwicklung des Fachbereichs eingesetzt werden.

e) Veränderung der Aufbauorganisation

**Fachbereich 35 | Zuwanderung und Integration**

In den vergangenen Jahren hat die Zuwanderung in die Bundesrepublik Deutschland stark zugenommen.

Kriege und Konflikte in ihren Heimatländern veranlassten Menschen in Deutschland Schutz zu suchen. Daneben sind familiäre Gründe und die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit oder einer Ausbildung Anlässe für eine Zuwanderung. Bundesweit leben in Nordrhein-Westfalen die meisten Menschen mit Migrationshintergrund.

In 2015 wurde mit über 2 Mio. Zuwanderungen bundesweit der Spitzenwert erreicht.

Vielfach wird kritisiert, dass einerseits ausländische Menschen nach Deutschland flüchten, dann aber die Integration zu schleppend verläuft und dadurch eine Situation geschaffen wird, in der die Zugewanderten ihren Lebensunterhalt durch den Bezug von Sozialleistungen sicherstellen müssen.

Andererseits ist der Fachkräftemangel „allgegenwärtig“. Es gibt fast keine Branche mehr, die nicht über zu wenig (geeignete) Arbeitskräfte klagt.

Die Herausforderung der Zuwanderung besteht darin, ausländische Menschen im gegebenen rechtlichen Rahmen in die Gesellschaft und den Arbeitsmarkt zu integrieren.

Eine beschleunigte und intensiviertere Integration von Zugewanderten in die Gesellschaft und das Arbeitsleben bringt in vielerlei Hinsicht Vorteile. Eine Intensivierung bzw. Optimierung der Arbeit der Kreisverwaltung in diesem Handlungsfeld kann die Situation im Kreis Unna verbessern.

Die Aufgaben des Kreises Unna im Zusammenhang mit Aufenthalt und Integration wurden daher zusammengefasst und die Fachkompetenzen der Mitarbeitenden in diesen Bereichen in einer Organisationseinheit gebündelt.

f) Fachkräftemangel

Wie auch die Wirtschaft leidet der öffentliche Dienst zunehmend unter einem Fachkräftemangel. Auf Ausschreibungen für den medizinischen Bereich, Ingenieur\*innen und IT-Fachkräfte bewerben sich zunehmend weniger Personen bzw. solche ohne ausreichende Qualifikation. Aber auch im Bereich der allgemeinen Verwaltung ist zunehmend mit einem Fachkräftemangel zu rechnen.

Die Konkurrenz auf dem Arbeitsmarkt und eine grundsätzlich geringere Anzahl an zur Verfügung stehenden Arbeitskräften werden das Problem in Zukunft noch deutlich verschärfen.

Es ist zu befürchten, dass in bestimmten Bereichen die Aufgabenwahrnehmung nicht mehr uneingeschränkt sichergestellt werden kann.

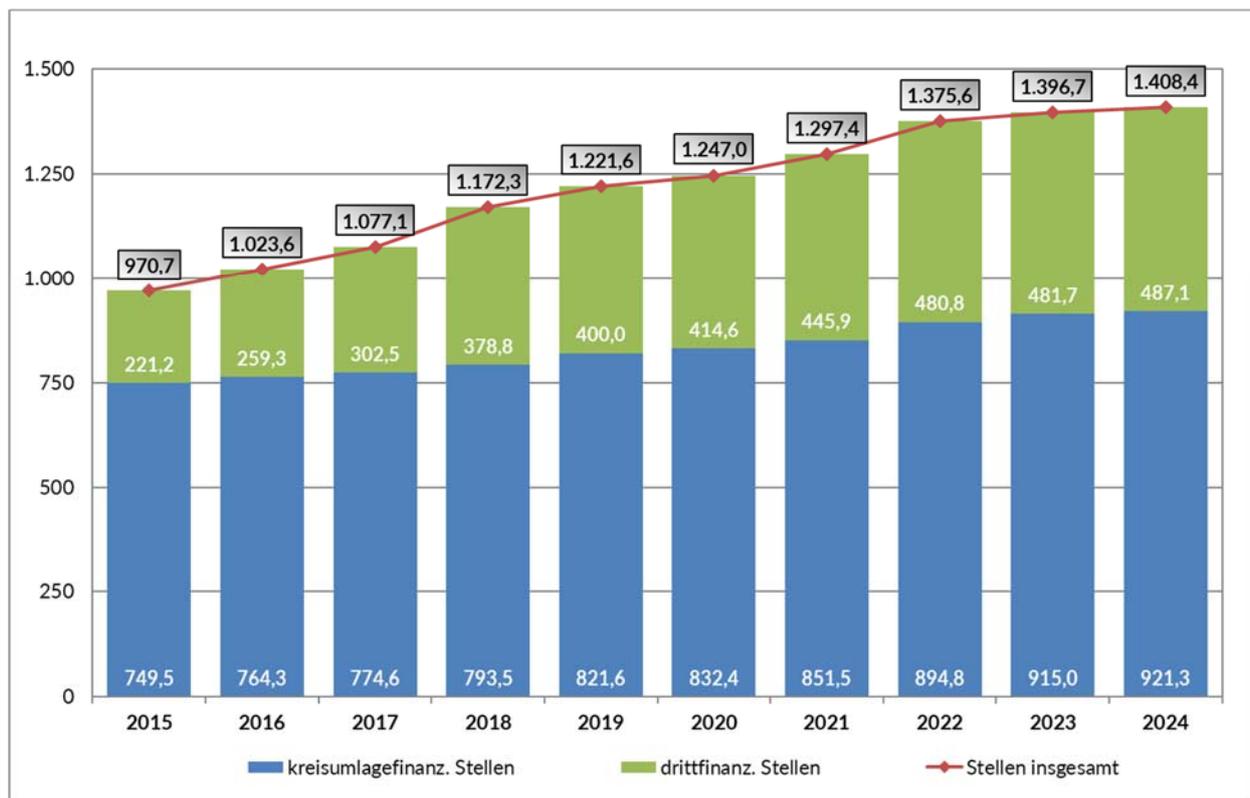
## 2.8.2 Personal- und Versorgungsaufwendungen, Stellenplan

Die Haushaltsansätze für Personal- und Versorgungsaufwendungen steigen im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der in allen öffentlichen Haushalten einzuplanenden **tariflichen Steigerungen**, einer zu erwartenden **Besoldungsanpassung** sowie der Zuführungen zu den **Pensions- und Beihilferückstellungen**. Darüber hinaus sind notwendige neue Stelleneinrichtung enthalten. Dies führt **brutto** zu einem um insgesamt rd. **+ 10,5 Mio. €** höheren Planansatz im Vergleich zum Vorjahr.

Mit dem Entwurf des Stellenplanes 2024 schlägt der Landrat dem Kreistag im Saldo eine **Ausweitung** der über die Kreisumlage finanzierten **914,95 Stellen** um **6,32 Stellen** auf **921,27** Planstellen vor. Hierbei stehen 14,09 Stelleneinrichtungen Einsparungen von 7,77 Stellen gegenüber.

Der Gesamtstellenplan unter Einbeziehung der drittfinanzierten Stellen wird ebenfalls weiter ausgeweitet. Insgesamt wird im Stellenplan 2024 die Anzahl der vollzeitverrechneten Stellen im Saldo von **1.396,63** um **11,74** auf **1.408,37** Stellen erhöht. Dabei steigt die Anzahl der unmittelbar drittfinanzierten Stellen von **481,68** um 5,42 auf **487,10** Stellen.

Die nachstehende Grafik stellt die **Stellenplanentwicklung** der letzten Jahre dar.



Unter Berücksichtigung der Erträge belasten die Personal- und Versorgungsaufwendungen den Kreishaushalt gegenüber dem Vorjahr um zusätzlich rd. **10,3 Mio. €**.

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verände- rung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	€			%	€		
Personalaufwendungen	100.067.957,20	106.099.627	116.590.837	9,00%	119.271.751	120.464.461	121.669.126
- davon Dienstaufwendungen	89.245.164,25	97.542.777	103.428.276	5,69%	105.977.559	107.037.328	108.107.716
- davon Rückstellungen	10.822.792,95	8.556.850	13.162.561	34,99%	13.294.192	13.427.133	13.561.410
Versorgungsaufwendungen	10.602.011,24	11.101.999	12.272.798	9,54%	12.395.522	12.519.486	12.644.684
<b>Zwischensumme</b>	<b>110.669.968,44</b>	<b>117.201.626</b>	<b>128.863.635</b>	<b>9,05%</b>	<b>131.667.273</b>	<b>132.983.947</b>	<b>134.313.810</b>
abzgl. Erträge*	36.167.242,53	27.838.250,00	29.183.877,30	4,61%	29.394.133	29.607.344	28.230.522
<b>Summe</b>	<b>74.502.725,91</b>	<b>89.363.376</b>	<b>99.679.758</b>	<b>10,35%</b>	<b>102.273.140</b>	<b>103.376.603</b>	<b>106.083.288</b>

\*Erträge inkl. Erstattungen des Jobcenters

Die einzelnen Planansätze der **Personal- und Versorgungsaufwendungen** verteilen sich wie folgt:

Personalaufwendungen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verände- rung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	€			%	€		
Zuführung Rückstellung Dienstherrwechsel	47.775,00	59.850	70.553	17,88%	71.259	71.972	72.692
Dienstaufwendungen für Beamte	17.846.347,14	19.864.519	19.043.090	-4,14%	19.839.523	20.037.916	20.238.298
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	54.587.829,60	59.457.007	64.549.323	8,56%	66.002.820	66.662.846	67.329.470
Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	453.033,35	231.000	261.700	13,29%	264.317	266.961	269.632
Versorgungskassenbeiträge	4.247.310,09	4.623.633	5.025.770	8,70%	5.076.024	5.126.778	5.178.055
Zuführung sonstige Rückstellungen Beamte	320.753,03						
Beiträge zur gesetzlichen SV	10.867.281,89	12.257.618	13.404.393	9,36%	13.639.435	13.775.833	13.913.597
Zuführung sonstige Rückstellungen tariflich Beschäftigte	682.820,79						
Beihilfen für Beschäftigte	1.243.362,18	1.109.000	1.144.000	3,16%	1.155.440	1.166.994	1.178.664
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	7.843.724,19	6.015.000	10.569.008	75,71%	10.674.703	10.781.449	10.889.269
Zuführung zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	1.847.921,00	2.482.000	2.523.000	1,65%	2.548.230	2.573.712	2.599.449
Zuführungen zu LOB-Rückstellungen	79.798,94						
<b>Summe</b>	<b>100.067.957,20</b>	<b>106.099.627</b>	<b>116.590.837</b>	<b>9,89%</b>	<b>119.271.751</b>	<b>120.464.461</b>	<b>121.669.126</b>

Versorgungsaufwendungen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verände- rung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	€			%	€		
Zuführung zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	8.555.497,88	9.278.999	10.258.998	10,56%	10.361.584	10.465.209	10.569.864
Zuführung zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	2.046.513,36	1.823.000	2.013.800	10,47%	2.033.938	2.054.277	2.074.820
<b>Summe</b>	<b>10.602.011,24</b>	<b>11.101.999</b>	<b>12.272.798</b>	<b>9,54%</b>	<b>12.395.522</b>	<b>12.519.486</b>	<b>12.644.684</b>

### Wesentliche Unterschiede zwischen 2023 und 2024

- Anpassung Besoldung, Korrektur Familienzuschlag, sowie Gegenrechnung der für 2023 fiktiv eingeplanten, aber nicht realisierten Besoldungserhöhung bei den Beamten - 0,8 Mio. €
- Tarifierhöhung, Inflationsausgleichszahlung und Stelleneinrichtung bei den Beschäftigten und damit verbundene höhere Sozialversicherungs- und Zusatzversicherungsbeiträge + 6,6 Mio. €
- Höhere Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen + 4,6 Mio. €

### 2.8.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die im Ergebnisplan ausgewiesenen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden in der nachstehenden Tabelle mit den wesentlichen Positionen dargestellt:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Veränderung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	€	€	€	%	€	€	€
<b>Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung</b>	<b>14.795.848,28</b>	<b>18.756.191</b>	<b>20.761.609</b>	<b>10,69%</b>	<b>22.191.620</b>	<b>22.992.660</b>	<b>23.503.310</b>
darunter							
~ Unterhaltung / Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	4.985.526,40	5.964.353	5.544.100	-7,05%	5.463.100	5.479.400	5.466.500
~ für lfd. Softwarepflegeverträgen und Supportleistungen	1.740.470,93	2.602.218	2.656.569	2,09%	2.630.610	2.652.970	2.673.500
~ Unterhaltung / Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens	1.976.449,06	2.227.300	2.779.600	24,80%	845.000	845.000	845.000
~ für Mietnebenkosten im Rahmen von PPP	3.131.083,54	3.490.000	4.100.000	17,48%	4.500.000	4.950.000	5.410.000
<b>Lernmittel, Schülerbeförderung, Beförderung von Flüchtlingen</b>	<b>4.587.184,54</b>	<b>5.315.100</b>	<b>5.939.400</b>	<b>11,75%</b>	<b>6.059.300</b>	<b>6.201.500</b>	<b>6.347.000</b>
zu leistende Kostenerstattungen	15.049.121,22	15.238.875	17.212.975	12,95%	17.611.770	17.445.440	17.623.440
darunter							
~ Erstattung an Gemeinden	7.443.965,15	7.343.611	6.808.595	-7,29%	6.926.175	6.735.674	6.888.173
~ Notarzkosten an Krankenhäuser und Ärzte	4.144.158,00	4.558.500	5.242.275	15,00%	5.500.000	5.500.000	5.500.000
~ an das Chemisches Untersuchungsamt	1.244.423,00	1.244.424	1.244.425	0,00%	1.244.425	1.244.426	1.244.427
<b>Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren</b>	<b>426.614,05</b>	<b>441.800,00</b>	<b>524.800,00</b>	<b>18,79%</b>	<b>524.800</b>	<b>524.800</b>	<b>524.800</b>
<b>Aufwendungen aus Dienstleistungsverträgen</b>	<b>25.196.219,34</b>	<b>27.571.331</b>	<b>30.169.652</b>	<b>9,42%</b>	<b>30.604.291</b>	<b>30.943.950</b>	<b>31.288.703</b>
darunter							
~ für Rettungsdienstleistungen	3.536.499,47	5.582.670	7.730.000	38,46%	7.830.000	7.830.000	7.830.000
~ Dienstleistungsvertrag ÖPNV/VKU	97.149,19	108.500	130.400	20,18%	130.400	130.400	130.400
~ für Verbrennung	11.225.764,64	10.088.839	10.341.060	2,50%	10.496.176	10.653.619	10.813.423
~ für Kompostierung, Schadstoffsammlung, Abfallberatung	10.336.806,04	11.791.322	11.968.192	1,50%	12.147.715	12.329.931	12.514.880
<b>Sonstige Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>2.202.777,53</b>	<b>1.022.350</b>	<b>1.948.900</b>	<b>90,63%</b>	<b>1.958.400</b>	<b>1.896.000</b>	<b>1.906.600</b>
darunter							
~ Maßnahmen zum Klimaschutz und Klimafolgeanpassungen		100.000	100.000	0,00%	200.000	200.000	200.000
<b>Summe</b>	<b>62.257.764,96</b>	<b>68.345.647</b>	<b>76.557.336</b>	<b>12,01%</b>	<b>78.950.181</b>	<b>80.004.350</b>	<b>81.193.853</b>

Der Gesamtbetrag der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist im Planjahr 2024 mit rd. **76,56 Mio. € um rd. 8,21 Mio. € höher** als im Vorjahr (68,35 Mio. €). Maßgeblich sind hier die zu leistenden Aufwendungen für Rettungsdienstleistungen, welcher allerdings durch die Gemeinden refinanziert werden (TEP 04) und somit ergebnisneutral sind. Eine ebenfalls relativ hohe Steigerung ist bei den Kostenerstattungen für Ärzte und Notärzte zu verzeichnen. Weitere Gründe sind unter anderem Mehraufwendungen für Unterhaltung/Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens sowie gestiegene Mietnebenkosten im Rahmen von PPP.

### 2.8.4 Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen spiegeln den Werteverzehr in einer Rechnungsperiode (Haushaltsjahr) wider. Für den Kreis Unna sind im Ergebnisplan des Jahres 2024 bilanzielle Abschreibungen in Höhe von rd. **11,26 Mio. €** ausgewiesen.

Abschreibungen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Veränderung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	€	€	€	%	€	€	€
Abschreibung auf							
~ Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	10.047.237,57	10.523.680,00	11.262.220,00	6,56%	11.466.520,00	12.111.990,00	12.236.520,00
~ Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	1.632,10	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>10.048.869,67</b>	<b>10.523.680,00</b>	<b>11.262.220,00</b>		<b>11.466.520,00</b>	<b>12.111.990,00</b>	<b>12.236.520,00</b>

Korrespondierend zur Höhe der Abschreibungen sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zu sehen, die im Ergebnisplan unter TEP 002 Zuwendungen und allgemeine Umlagen enthalten sind. Für das Haushaltsjahr 2024 ist hier eine Summe von rd. **4,03 Mio. €** (Vorjahr: rd. 4,10 Mio. €) veranschlagt.

## 2.8.5 Transferaufwendungen

Nachstehend werden die wesentlichen Änderungen für die einzelnen Budgets dargestellt.

Transferaufwendungen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Veränderung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	€	€	€	%	€	€	€
<b>01 Zentrale Verwaltung</b>	<b>126.399.392,65</b>	<b>143.256.088</b>	<b>155.594.703</b>	<b>8,61%</b>	<b>159.492.901</b>	<b>163.268.581</b>	<b>166.651.132</b>
darunter							
~ Landschaftsumlage	115.125.574,89	129.550.000	141.400.000,0	9,15%	144.228.000	147.112.560	150.054.811
~ Umlage Regionalverband Ruhr	5.081.597,84	5.130.588	5.603.000,0	9,21%	5.803.000	6.203.000	6.203.000
~ Finanzierungsbeteiligung Einheitslasten	1.969.612,88	0	0,0		0	0	0
~ Zuschüsse an die VBU*	3.200.000,00	6.239.000,00	6.191.000,00	-0,77%	6.743.000	7.228.000	7.450.000
~ Verlustübernahmen bei Beteiligungen	976.500,00	991.500,00	1.026.000,00	3,48%	1.300.000	1.461.000	1.476.000
<b>50 Arbeit und Soziales</b>	<b>106.368.306,75</b>	<b>124.491.600</b>	<b>124.983.500</b>	<b>0,40%</b>	<b>129.111.740</b>	<b>133.062.632</b>	<b>136.815.580</b>
darunter							
~ Soziale Sicherung	65.750.067,50	78.973.400	84.958.500	7,58%	87.028.740	89.340.632	91.765.580
~ Stationäre Hilfe zur Pflege	33.141.404,31	36.194.000	35.327.000	-2,40%	37.255.000	38.760.000	40.331.000
~ Ambulante Hilfe zur Pflege	4.105.910,11	4.534.000	4.698.000	3,62%	4.828.000	4.962.000	7.355.000
~ Sozialticket	960.000,00	1.061.000	1.082.000	1,98%	1.104.000	1.126.000	1.149.000
<b>51 Familie und Jugend</b>	<b>42.869.836,67</b>	<b>43.740.684</b>	<b>49.848.200</b>	<b>13,96%</b>	<b>49.848.200</b>	<b>49.848.200</b>	<b>49.848.200</b>
darunter							
~ Betriebskostenzuschüsse Kindertageseinrichtungen	24.900.082,03	26.020.169	28.300.000	8,76%	28.300.000	28.300.000	28.300.000
~ Hilfen zur Erziehung	12.736.454,96	12.840.000	15.575.000	21,30%	15.575.000	15.575.000	15.575.000
<b>sonstige Bereiche</b>	<b>17.476.825,84</b>	<b>7.404.250</b>	<b>10.462.805</b>	<b>41,31%</b>	<b>9.453.196</b>	<b>6.710.979</b>	<b>6.751.200</b>
darunter							
~ Erstaufnahmeeinricht. für Asylbegehrende - Krankenhilfekosten (FB 32)	1.288,21	0	0	0,00%	0	0	0
~ Zuschüsse für lfd. Zwecke an Beteiligungen - Suchthilfe (FB 53)	1.015.943,00	1.044.000	1.185.205	13,53%	1.209.496	1.236.279	1.266.000
<b>Summe</b>	<b>293.114.361,91</b>	<b>318.892.622</b>	<b>340.889.208</b>	<b>6,90%</b>	<b>347.906.037</b>	<b>352.890.392</b>	<b>360.066.112</b>

Die wesentlichen Haushaltsansätze im Bereich der Transferaufwendungen werden nachfolgend erläutert.

### 2.8.5.1 Budget 01 – Zentrale Verwaltung

#### Umlage Landschaftsverband Westfalen Lippe (LWL)

Der **Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)** hat mit Schreiben vom 09.08.2023 die Benehmensherstellung mit seinen umlagepflichtigen Gebietskörperschaften eingeleitet.

Die Berechnungen des LWL sehen für das **Haushaltsjahr 2024** gegenüber dem Vorjahr eine **Erhöhung der Zahllast der Landschaftsumlage um rd. 276 Mio. €** vor.

Der LWL ging bei seiner Planung davon aus, dass sich die verteilbare Finanzausgleichsmasse wegen der schwierigen gesamtwirtschaftlichen Lage schwach entwickeln wird. Ferner wurden auch durch die avisierten Eingriffe des Landes NRW im GFG 2024 durch beispielsweise den Abbau der Altschulden und weiterer Aspekte deutliche Einschnitte bei den Umlagegrundlagen und den Schlüsselzuweisungen erwartet.

Zum Stand der **Ausgleichsrücklage** informiert der LWL, dass diese in Folge eines besseren Rechnungsergebnisses im Jahr 2022 voraussichtlich nach erfolgter Verrechnung des Fehlbetrages 2022 einen Bestand von 90,0 Mio. € aufweisen wird. Für das aktuelle Haushaltsjahr wird derzeit ein positiver Jahresabschluss prognostiziert, sodass die Ausgleichsrücklage dann auf rd. 125 Mio. € (rund 3 % des Gesamtaufwands) anwachsen könnte.

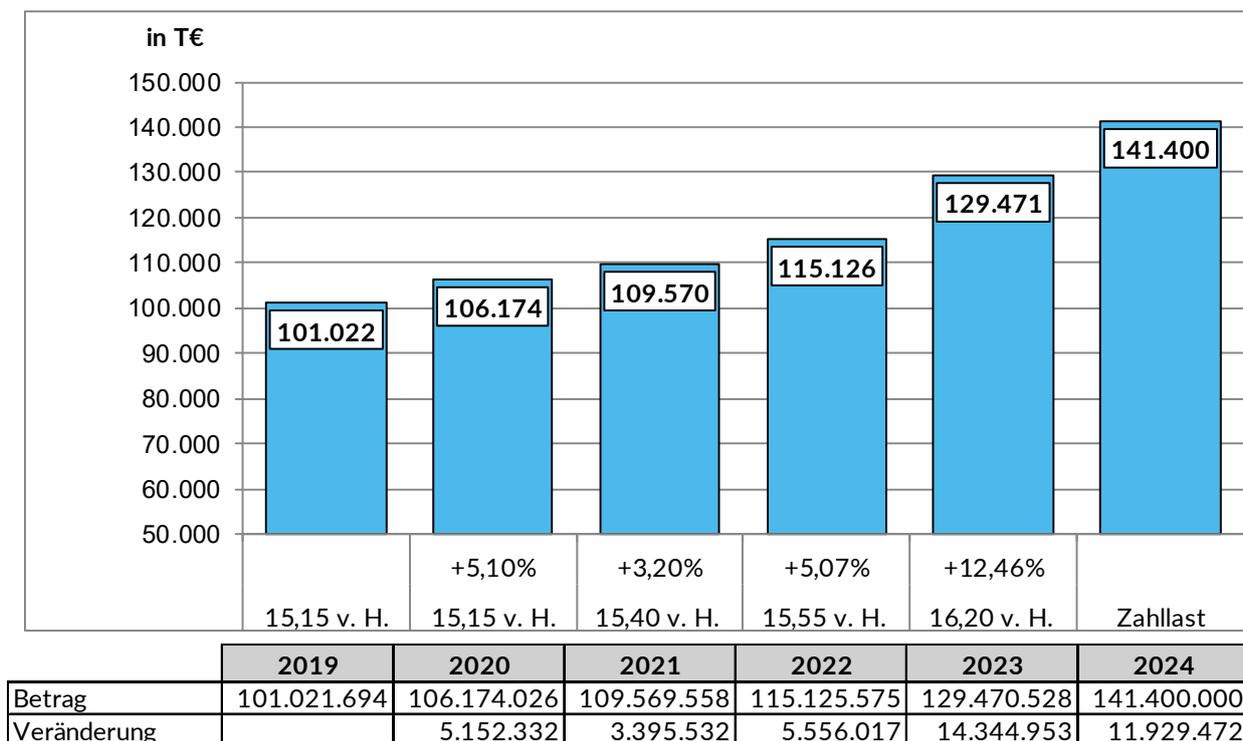
Ursächlich für die erheblichen Abweichungen im Finanzbedarf und somit auch im Umlagebedarf des LWL gegenüber der Mittelfristplanung sind insbesondere

- Vorbelastung von rd. 57 Mio. € durch den Wegfall der Isolierungsmöglichkeiten nach dem NKF-CUIG
- Mehraufwendungen für Personal und Versorgung durch historisch hohe Tarifabschlüsse
- die nach wie vor hohe Inflationsrate treibt die Kostenstruktur des LWL insbesondere in der Eingliederungshilfe merklich an
- fallkostenbedingte Effekte erhöhen zusätzlich den Umlagebedarf
- daneben prägen große Zukunftsfragen rund um die Themen gleichwertige Lebensverhältnisse, Nachhaltigkeit und Klimaschutz, Digitalisierung und Fachkräftesicherung die Haushaltsplanung des LWL.

Durch die mittlerweile vorliegende **Arbeitskreisrechnung** zum GFG 2024 ergibt sich, dass der LWL **12,3 Mio. mehr Schlüsselzuweisungen** erhält, als in seiner Kalkulation angenommen. Es wird erwartet, dass sich die Zahllaststeigerung entsprechend reduziert.

Auf Basis des sich so ergebenden Finanzbedarfs errechnet sich für den Kreis Unna eine **Erhöhung der Zahllast um rd. 11,93 Mio. €** gegenüber der Planung im Vorjahr. Der sich errechnende **Ansatz von 141,40 Mio. €** stellt nach wie vor die größte Haushaltsposition im Ergebnisplan dar.

Die nachstehende Grafik zeigt, wie sich die Landschaftsumlage seit 2019 entwickelt hat:



Grafik: Vergleich Landschaftsumlage

Ausgehend vom Planjahr 2024 mit einer berechneten Zahllast in Höhe von 141.400.000 € werden bei einer jährlichen Steigerungsrate von 2 % (Anlehnung an Fortschreibung der Sozialaufwendungen) nachfolgend aufgeführte Zahlbeträge in der mittelfristigen Planung berücksichtigt:

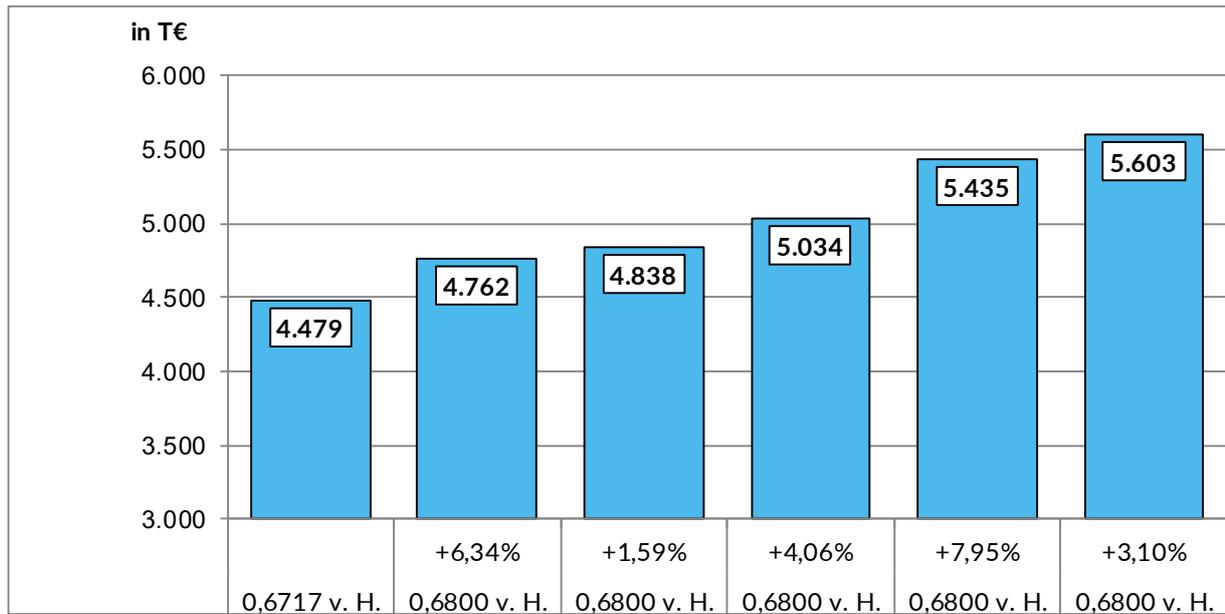
- Haushaltsjahr 2025 144.228.000 €
- Haushaltsjahr 2026 147.112.560 €
- Haushaltsjahr 2027 150.054.811 €

### Umlage Regionalverband Ruhr (RVR)

Auch für die Verbandsumlage des **Regionalverbands Ruhr (RVR)** liegt ein Anschreiben vom 11.07.2023 zur Benehmensherstellung vor. Hieraus ergibt sich, dass **der Hebesatz** der Verbandsumlage für das **Haushaltsjahr 2024** mit 0,68 v. H. im Vergleich zum Vorjahr unverändert bleiben soll.

Der RVR geht im Jahr 2024 von einer Verbandsumlage in Höhe von insgesamt 86,1 Mio. € aus. Dies stellt laut RVR Mehrerträge im Vergleich zum Planjahr 2023 in Höhe von 2,6 Mio. € dar.

Auf Basis der Festsetzung der Umlagegrundlagen für das Jahr 2023 und unter Zugrundelegung der Orientierungsdaten 2023 bis 2026 hat der RVR eine Steigerungsrate für die Verbandsumlage i. H. v. 3,1 v. H. berechnet. Ausgehend von dieser Steigerungsrate würde sich der **Ansatz** des Kreises Unna im Jahr 2024 um rund 0,17 Mio. € auf **5,60 Mio. €** erhöhen.



	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Betrag	4.478.638	4.762.443	4.838.136	5.034.430	5.434.565	5.603.000
Veränderung		283.805	75.693	196.294	400.135	168.435

Grafik: Vergleich Landschaftsumlage; 2023 zeigt Zahllast und Hebesatz zum Planungszeitpunkt

Für die Aufstellung der mittelfristigen Finanzplanung wurde – entsprechend der durchschnittlichen Steigerungsraten in den Vorjahren - eine jährliche Anhebung um 0,20 Mio. € prognostiziert. Somit sind nachfolgende Beträge im Finanzwesen erfasst:

- Haushaltsjahr 2025 5.803.000 €
- Haushaltsjahr 2026 6.003.000 €
- Haushaltsjahr 2027 6.203.000 €

## 2.8.5.2 Budget 50 – Arbeit und Soziales

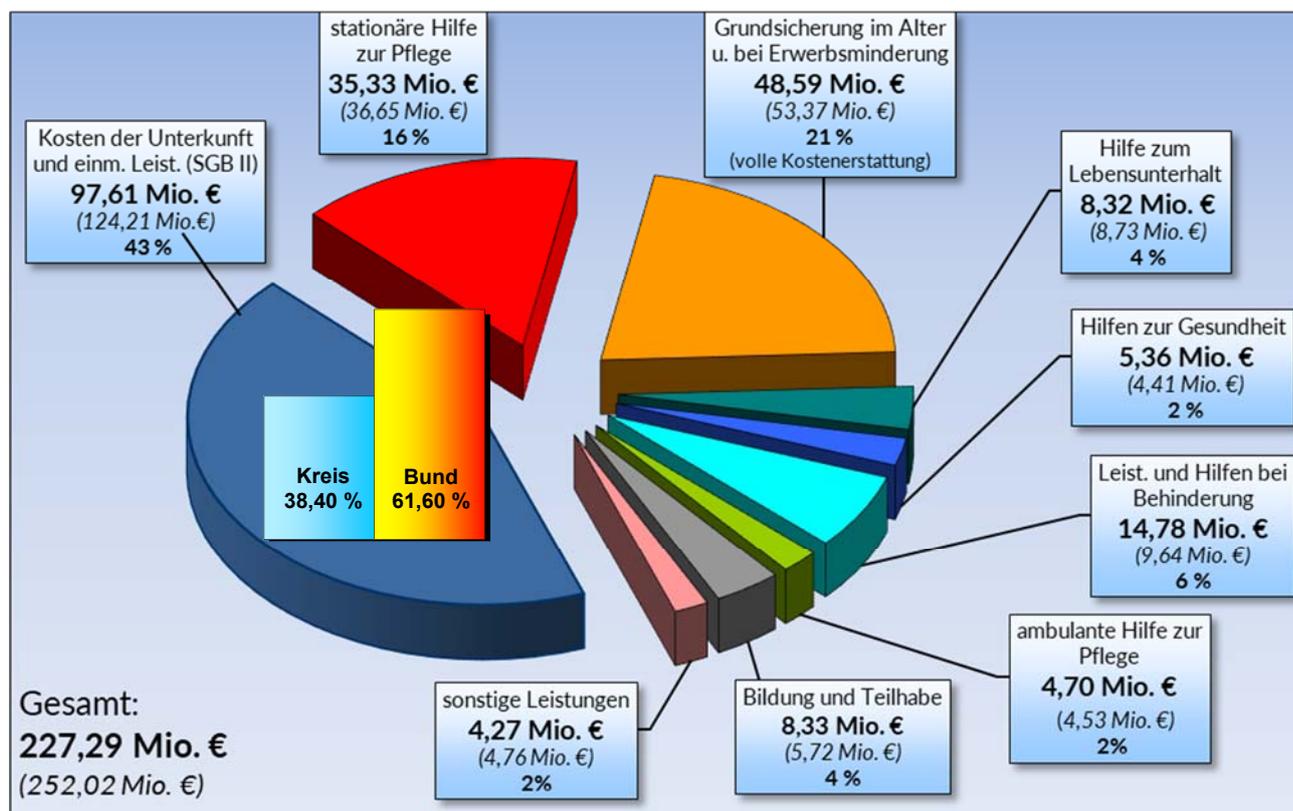
Die sozialen Transferaufwendungen des Budgets „Arbeit und Soziales“ sind angesichts des Volumens für die Berechnung der Allgemeinen Kreisumlage von besonderer Bedeutung.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird von Aufwendungen in Höhe von rd. **227,29 Mio. €** ausgegangen. Damit liegt der Ansatz um rd. **24,73 Mio. €** unter dem des Vorjahres (2023: 252,02 Mio. €). Die Minderaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich im Wesentlichen aus den nicht in dem Ausmaß eingetretenen Energiepreissteigerungen.

**Hinweis:** Alle Belastungen infolge von kriegsbedingten Energiepreissteigerungen sowie die entstehenden Kosten für die Unterbringung von schutzsuchenden Personen aus der Ukraine dürfen ab dem Haushaltsjahr 2024 nicht mehr isoliert werden, sondern stellen direkte ergebniswirksame Aufwendungen dar. Insoweit ergibt sich eine Belastung der Ergebnisrechnung trotz sinkender Gesamtaufwendungen.

Die nachstehende Grafik bildet die Anteile der einzelnen Hilfearten zueinander ab (in Klammern ist der Betrag des Vorjahres dargestellt):

Die wesentlichen **Veränderungen bei den Hilfearten werden nachstehend im Einzelnen erläutert:**



### - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Seit Jahren ist bei den Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII ein Zuwachs an Hilfeempfängern festzustellen. Im Juli 2023 waren insgesamt 5.717 Personen im Leistungsbezug (Juli 2022 = 5.373). Im Juli 2023 gab es insgesamt 273 Fälle, die als Schutzsuchende Ukrainer\*innen im Hilfebezug stehen. Für das Haushaltsjahr 2024 ist mit einer Steigerung der Aufwendungen um rd. 2 v. H. auf Basis des Prognosewertes für 2023 kalkuliert worden (u. a. infolge der

demographischen Entwicklung, der steigenden Lebenserwartung, geringerer Renten sowie unterbrochener Erwerbsbiographien). Im Vergleich zum Vorjahr ist zu konstatieren, dass sich Energiepreissteigerungen nicht in dem geplanten Ausmaß entwickelt haben, so dass sich für das Haushaltsjahr 2024 ein Planansatz von **48,59 Mio. €** ergibt.

Zu berücksichtigen ist jedoch, dass die Netto-Aufwendungen der Grundsicherung, d. h. die hier dargestellten Aufwendungen abzüglich der Erstattungen und Rückzahlungen, **in voller Höhe** vom Bund getragen werden.

- Hilfen zur Gesundheit (HzG)

Die Kostenentwicklung wird im Jahr 2024 deutlich höher ausfallen, da insbesondere die Fallzahlen durch die schutzsuchenden Ukrainer\*innen von 279 auf 760 Leistungsempfänger\*innen angewachsen sind. Insgesamt erhöht sich der Ansatz für 2024 um rd. **0,95 Mio. €** im Vergleich zum Vorjahr auf rd. **5,36 Mio. €**.

- Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL)

Die Kostenentwicklung wird im Jahr 2024 geringer ausfallen. Gründe hierfür sind insbesondere die geringer ausfallende Fallzahlsteigerung von 29 Fällen auf 705 Fälle (vgl. Juli 2023 zu Juli 2022) sowie die nicht in dem Ausmaß eingetretenen Energiepreissteigerungen. In den Zahlfällen sind 87 Zahlfälle für Schutzsuchende Ukrainer\*innen enthalten. Für das Haushaltsjahr 2024 wird mit einer Kostensteigerung i. H. v. 2 % (entsprechend der Orientierungsdaten des Landes NRW) auf Basis der Prognose für das Jahr 2023 gerechnet. Insgesamt verringert sich der Planansatz für 2024 um rd. **0,41 Mio. €** im Vergleich zum Vorjahr auf rd. **8,32 Mio. €**.

- Hilfe zur Pflege (hier: Stationäre Hilfe zur Pflege)

Insbesondere durch die Gewährung erhöhter Leistungen durch die Pflegekassen (Leistungszuschlag) – gestaffelt nach dem Zeitraum, den die Pflegebedürftigen in der Einrichtung verbringen – ergibt sich für das Haushaltsjahr 2024 eine Verbesserung im Rahmen der stationären Hilfe zur Pflege.

Zu beachten ist allerdings, dass der Ansatz derzeit noch sehr risikobehaftet ist. Es ist unklar in welcher Größenordnung sich die **Steigerungen der Vergütungssätze** im Bereich der Pflege auswirken. Die hiermit verbundenen Kosten wurden mit einem pauschalen Zuschlag berücksichtigt. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl offener Neuanträge.

Mit insgesamt rd. **35,33 Mio. €** liegt der Planansatz 2024 um rd. **1,32 Mio. €** niedriger als der Ansatz für das Jahr 2023.

- Teilhabe- und Förderleistungen (hier: Leistungen und Hilfen bei Behinderung)

Im Bereich der Leistungen und Hilfen bei Behinderungen (insbesondere bei der Schulbegleitung) ergeben sich aufgrund von Fall- und Kostensteigerungen aktuell Verschlechterungen, die zu einer Erhöhung des Haushaltsansatzes 2024 in Höhe von rd. **5,14 Mio. €** (rd. + 53,32 v. H.) gegenüber dem Vorjahr führen. Die Fallzahlen bei den Schulbegleiter\*innen sind um 16 % von 397 (Mai 2022) auf 460 (Mai 2023) gestiegen. Insgesamt sind für diese Hilfeart rd. **14,78 Mio. €** eingeplant.

Die Kosten der Unterkunft und Heizung als größte Aufwandsposition des Budgets werden unter Ziffer 2.7.6 „TEP 016 Sonstige ordentliche Aufwendungen“ erläutert. Weitere Erläuterungen zu allen Hilfearten finden sich im Budget 50 „Arbeit und Soziales“ wieder.

### 2.8.5.3 Budget 51 - Familie und Jugend

Im Fokus der Betrachtung stehen im Budget 51 vorrangig die Hilfen zur Erziehung (Produktgruppe 51.02 inkl. Eingliederungshilfe) sowie die Leistungen für die Kindertagesbetreuung (Produkt 51.03.02). 47,27 Mio. € der insgesamt **49,85 Mio. €** und damit rd. 94,82 % an Transferaufwendungen entfallen auf diese beiden Bereiche.

Ein wesentlicher Grund für die enormen Steigerungen in der Ergebnisrechnung des FB 51 | Familie und Jugend ist die Entgelterhöhung für die bei Trägern der Jugendhilfe angestellten Fachkräfte. Um konkurrenzfähig zum öffentlichen Dienst zu bleiben und dem Fachkräftemangel vorzubeugen, erhöhen die Träger Entgelte um bis zu 15 %.

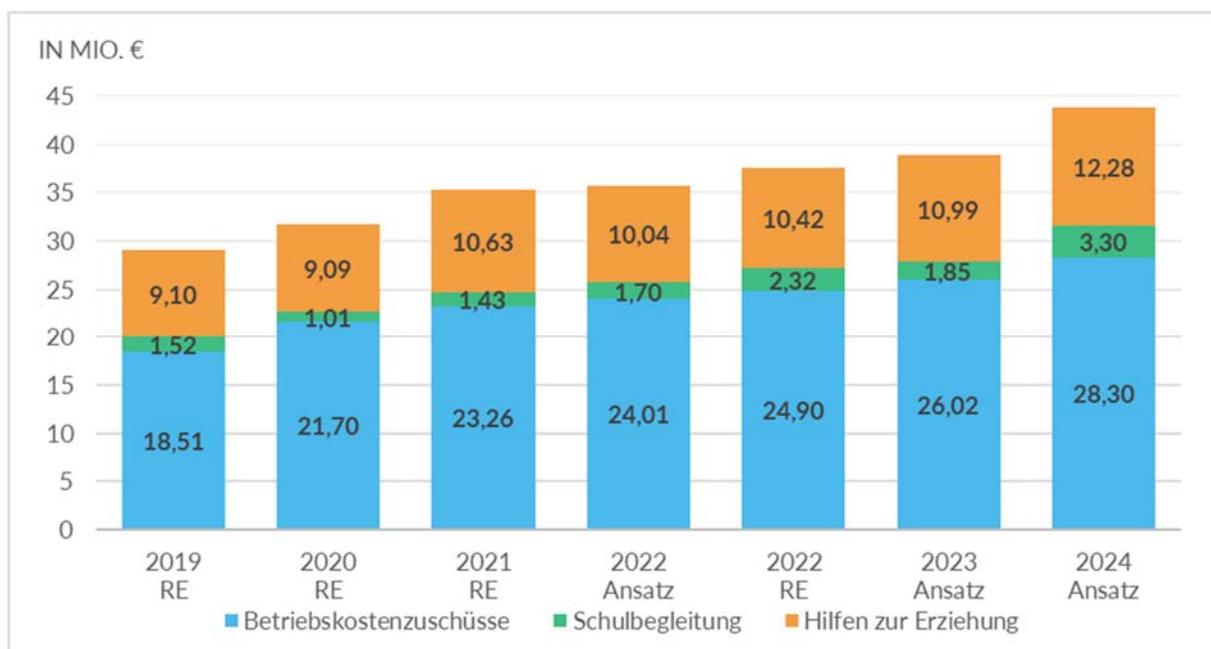
Der weiter andauernde Ausbau der Kindertagesbetreuung sowie auch die Vergütungs- und Tarifsteigerungen führen sowohl bei der **Bezuschussung der Kindertageseinrichtungen** (28,30 Mio. €) als auch der **Tagespflege** (2,20 Mio. €) zu erhöhten Aufwendungen. Der Gesamtansatz für 2024 beläuft sich somit auf **31,70 Mio. €**.

Die **Hilfen zur Erziehung** verschlechtern sich im Ansatzvergleich um rd. 1,29 Mio. €. Die Steigerungen bei den Hilfen zur Erziehung begründen sich mit grundsätzlichen Fallzahlen- und Kostensteigerungen auch durch erforderliche intensive sozialpädagogische Einzelmaßnahmen.

Bei den **Schulbegleitern** (Eingliederungshilfe) beläuft sich die Verschlechterung auf 1,45 Mio. €.

Das Projekt SchuBIKU – Schulbegleitung im Kreis Unna – das zum Ziel hat, Schulbegleiterpools zu bilden, wird künftig weiter ausgebaut, um den steigenden Kosten entgegenzuwirken. Es ist allerdings davon auszugehen, dass ein Teil der Anträge auf kostenintensive Einzelfallhilfe weiterhin positiv zu bescheiden ist. Für das Jahr 2024 wird mit einer Steigerung von 138 auf 165 Fällen gerechnet.

Die Entwicklung der Betriebskostenzuschüsse an Kindertageseinrichtungen, die Aufwendungen für Schulbegleitung und die Hilfen zur Erziehung stellt sich wie folgt dar:



## 2.8.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

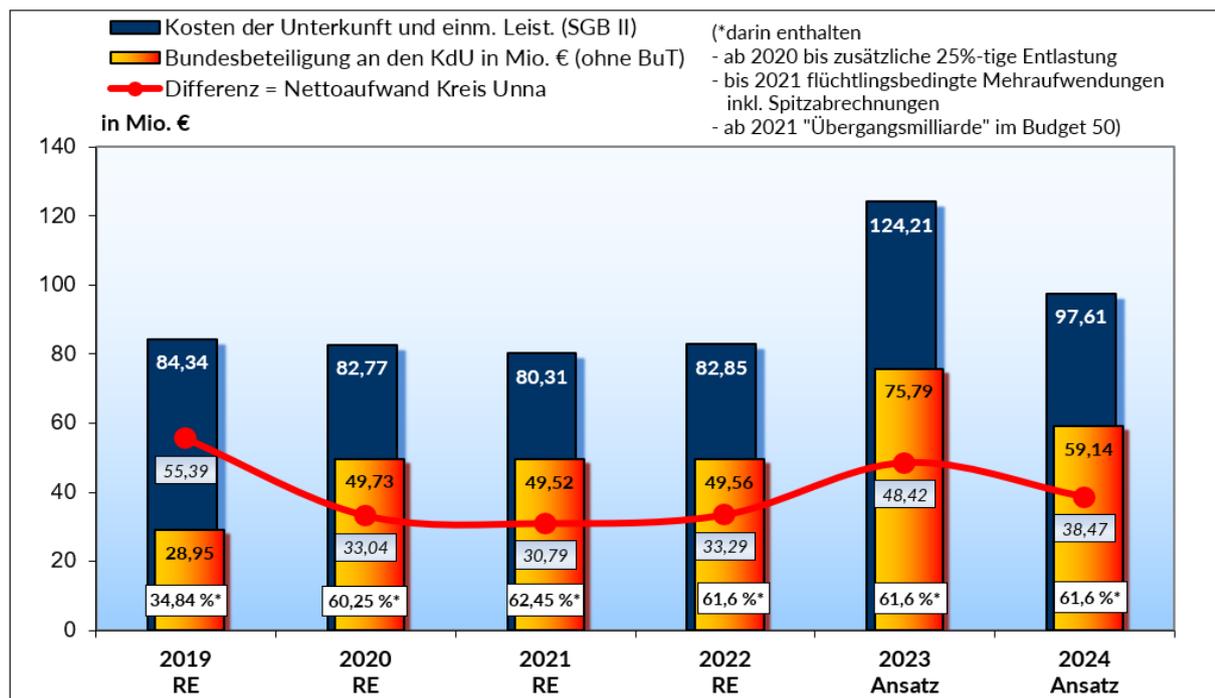
Die im Ergebnisplan unter der TEP 016 dargestellten „Sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ werden in der nachstehenden Tabelle mit ihren wesentlichen Positionen genannt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Veränderung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
	€	€	€	%	€	€	€
<b>Personalnebenaufwendungen</b>	<b>1.312.455,49</b>	<b>2.142.100,00</b>	<b>2.504.280,00</b>	<b>16,91%</b>	<b>2.537.600,00</b>	<b>2.546.120,00</b>	<b>2.565.840,00</b>
Aufwend. für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten	4.077.987,06	4.145.229,00	4.695.085,00	13,26%	4.699.935,00	4.701.985,00	4.705.945,00
darunter							
- Mieten, Pachten, Erbbauzinsen und Leasing	2.995.228,92	3.241.729,00	3.838.085,00	18,40%	3.841.435,00	3.842.485,00	3.845.445,00
- Ehrenamtliche Tätigkeit (Kreistagsmitglieder u.a.)	1.082.758,14	903.500,00	857.000,00	-5,15%	858.500,00	859.500,00	860.500,00
<b>Geschäftsaufwendungen</b>	<b>12.271.195,91</b>	<b>16.635.432,00</b>	<b>15.645.246,00</b>	<b>-5,95%</b>	<b>13.146.737,00</b>	<b>13.030.127,00</b>	<b>13.073.767,00</b>
darunter							
- Digitalpakt	1.544.732,20	3.169.990	2.012.700	-36,51%	0	0	0
- Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende	28.290,47	70.000,00	85.000,00	21,43%	87.200,00	89.400,00	91.600,00
- Zentrale Ausländerbehörde	493.870,50	745.320,00	686.600,00	-7,88%	651.540,00	647.780,00	648.050,00
- Maßnahmen zum Klimaschutz und Klimafolgeanpassungen		265.500,00	196.500,00	-25,99%	244.500,00	157.500,00	
<b>Steuern, Versicherungen und Schadensfälle</b>	<b>1.490.787,95</b>	<b>1.598.542,00</b>	<b>1.718.665,00</b>	<b>7,51%</b>	<b>1.767.110,00</b>	<b>1.813.085,00</b>	<b>1.859.860,00</b>
<b>Aufwend. aus aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen</b>	<b>86.324.837,56</b>	<b>127.517.000,00</b>	<b>102.281.000,00</b>	<b>-19,79%</b>	<b>104.467.000,00</b>	<b>106.704.000,00</b>	<b>108.994.000,00</b>
darunter							
- Kosten der Unterkunft und Heizung	81.153.741,16	123.139.000,00	96.088.000,00	-21,97%	98.010.000,00	99.970.000,00	101.970.000,00
- Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende	1.695.573,96	1.071.000,00	1.517.000,00	41,64%	1.547.000,00	1.578.000,00	1.610.000,00
- BuT-Leistungen an Arbeitssuchende	3.475.522,44	3.307.000,00	4.676.000,00	41,40%	4.910.000,00	5.156.000,00	5.414.000,00
<b>Wertberichtigungen, ARA-Auflösung, Rückstellungszuführ.</b>	<b>2.622.763,55</b>	<b>1.292.554,00</b>	<b>1.800.538,00</b>	<b>39,30%</b>	<b>2.160.718,00</b>	<b>2.178.298,00</b>	<b>2.205.598,00</b>
darunter							
- Wertberichtigungen zu Forderungen	1.590.510,06	832.920,00	1.016.228,00	0,39%	1.016.418,00	1.016.418,00	1.016.508,00
- Auflösung ARA Investitionszuwendungen	410.253,49	454.634,00	784.310,00	72,51%	1.144.400,00	1.161.880,00	1.189.090,00
<b>weitere sonstige Aufwend. aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>739.168,55</b>	<b>528.500,00</b>	<b>551.100,00</b>	<b>4,28%</b>	<b>531.100,00</b>	<b>531.100,00</b>	<b>531.100,00</b>
darunter							
- Fraktionszuwendungen	492.933,30	500.000,00	500.000,00	0,00%	500.000,00	500.000,00	500.000,00
- Verfügungsmittel des Landrates	3.666,70	6.000,00	8.000,00	33,33%	8.000,00	8.000,00	8.000,00
<b>Summe</b>	<b>108.839.196,07</b>	<b>153.859.357,00</b>	<b>129.195.914,00</b>	<b>-16,03%</b>	<b>129.310.200,00</b>	<b>131.504.715,00</b>	<b>133.936.110,00</b>

### - Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB II - KdU

Der Planansatz 2024 wurde aus dem Haushaltsansatz 2023 zuzüglich einer Steigerungsrate von 2 % abgeleitet. Für das Haushaltsjahr wird von einem **Gesamtansatz** der Kosten der Unterkunft und Heizung (laufenden und einmaligen Leistungen) von **97,61 Mio. €** ausgegangen. Gegenüber der Ansatzplanung für 2023 bedeutet dies eine Verringerung in Höhe von rd. 26,61 Mio. €.

Die folgende Grafik stellt die Entwicklung der KdU in den letzten Jahren dar:



Grafik: Vergleich Kosten der Unterkunft und Heizung nach dem SGB II

Im Vergleich 2023 zu 2024 verringert sich der Ansatz deutlich, da die Energiepreissteigerungen sowie die Bedarfsgemeinschaften mit Ukrainer\*innen nicht in dem angenommenen Ausmaß eingetreten sind bzw. werden.

Hinsichtlich der Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft wird für das Haushaltsjahr 2024 ein Ansatz in Höhe von insgesamt rd. 59,14 Mio. € (61,6 %) eingeplant.

## **2.9 Finanzplan und Teilfinanzpläne**

Auf den nachfolgenden (gelben) Seiten sind der Finanzplan für das Haushaltsjahr 2024 sowie die dazu gehörenden Teilfinanzpläne der einzelnen Budgets abgedruckt.

# Finanzplan

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	4.470.726,97	4.400.000	5.200.000	5.200.000	5.200.000	5.200.000
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	369.811.824,60	388.678.011	434.156.701	450.428.298	456.727.422	467.314.948
03	sonstige Transfereinzahlungen	7.461.666,46	6.787.095	7.556.380	7.904.000	7.963.740	8.032.250
04	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.264.235,48	46.298.763	49.716.477	50.351.283	50.673.683	51.001.051
05	privatrechtliche Leistungsentgelte	3.237.165,64	3.316.797	3.477.450	3.396.450	3.414.350	3.440.022
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	133.417.304,23	175.628.111	154.398.850	156.386.905	159.244.530	161.834.868
07	sonstige Einzahlungen	14.997.555,21	10.240.230	12.864.690	12.898.984	12.924.371	11.354.851
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	176.430,94	1.517.925	2.436.675	2.721.175	2.575.500	2.372.500
<b>09</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>570.836.909,53</b>	<b>636.866.932</b>	<b>669.807.223</b>	<b>689.287.095</b>	<b>698.723.596</b>	<b>710.550.490</b>
10	Personalauszahlungen	-89.377.743,90	-97.542.777	-103.428.276	-105.977.559	-107.037.328	-108.107.716
11	Versorgungsauszahlungen	-9.958.785,26	-10.156.000	-11.227.800	-11.340.078	-11.453.479	-11.568.013
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-63.346.284,50	-68.345.647	-76.557.336	-78.950.181	-80.004.350	-81.193.853
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.801.147,30	-2.935.550	-3.800.324	-4.068.317	-3.617.050	-3.368.050
14	Transferauszahlungen	-290.180.773,62	-318.892.622	-340.889.208	-347.906.037	-352.890.392	-360.066.112
15	Sonstige Auszahlungen	-106.708.569,45	-152.566.803	-126.960.098	-126.701.146	-128.864.631	-131.254.872
<b>16</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-561.373.304,03</b>	<b>-650.439.399</b>	<b>-662.863.042</b>	<b>-674.943.318</b>	<b>-683.867.230</b>	<b>-695.558.616</b>
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.463.605,50</b>	<b>-13.572.467</b>	<b>6.944.181</b>	<b>14.343.777</b>	<b>14.856.366</b>	<b>14.991.874</b>
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.603.524,95	18.494.091	15.851.962	5.808.330	1.257.000	2.892.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	69.882,70	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22	sonstige Investitionseinzahlungen	5.215.765,54	16.711.240	192.000	192.000	192.000	192.000
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>12.889.173,19</b>	<b>35.205.331</b>	<b>16.043.962</b>	<b>6.000.330</b>	<b>1.449.000</b>	<b>3.084.000</b>
24	Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-120.980,89	-990.000	-910.000	-610.000	-610.000	-610.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-24.675.140,58	-26.512.630	-21.314.190	-16.812.180	-20.020.000	-19.400.000
26	Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-2.333.320,82	-4.714.700	-5.822.000	-2.151.910	-767.500	-337.900
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-591.411,54	-628.000	-643.000	-658.000	-674.000	-690.000
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-233.868,15	-5.651.546	-3.504.291	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-11.601.625,85	-40.788.740	-9.285.740	-8.309.740	-4.769.740	-3.970.740
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-39.556.347,83</b>	<b>-79.285.616</b>	<b>-41.479.221</b>	<b>-28.541.830</b>	<b>-26.841.240</b>	<b>-25.008.640</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-26.667.174,64</b>	<b>-44.080.285</b>	<b>-25.435.259</b>	<b>-22.541.500</b>	<b>-25.392.240</b>	<b>-21.924.640</b>
<b>32</b>	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>-17.203.569,14</b>	<b>-57.652.752</b>	<b>-18.491.078</b>	<b>-8.197.723</b>	<b>-10.535.874</b>	<b>-6.932.766</b>
33	Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Kred. f. Inv. u. diesen wirtsch. gleichkmd. Rechtsverhältnissen	13.217.954,05	69.500.000	36.000.000	16.000.000	18.500.000	15.000.000
34	Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Krediten zur Liquiditätssicherung	44.100.000,00	0	0	0	0	0
35	Ausz. f. d. Tilg. u. Gewährung v. Krediten f. Inv. u. diesen wirtsch. gleichkmd. Rechtsverhältnissen	-7.036.599,01	-20.881.000	-4.663.000	-3.942.000	-19.613.000	-3.609.000
36	Ausz. f. d. Tilg. u. Gewährung v. Krediten zur Liquiditätssicherung	-44.100.000,00	0	0	0	0	0
<b>37</b>	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>6.181.355,04</b>	<b>48.619.000</b>	<b>31.337.000</b>	<b>12.058.000</b>	<b>-1.113.000</b>	<b>11.391.000</b>
<b>38</b>	<b>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>-11.022.214,10</b>	<b>-9.033.752</b>	<b>12.845.922</b>	<b>3.860.277</b>	<b>-11.648.874</b>	<b>4.458.234</b>
<b>39</b>	<b>Anfangsbestand an Finanzmitteln</b>	<b>22.649.283,98</b>	<b>30.379.473</b>	<b>21.345.721</b>	<b>34.191.643</b>	<b>38.051.920</b>	<b>26.403.046</b>
40	Bestand an fremden Finanzmitteln	1.042.407,72	0	0	0	0	0
<b>41</b>	<b>Liquide Mittel</b>	<b>12.669.477,60</b>	<b>21.345.721</b>	<b>34.191.643</b>	<b>38.051.920</b>	<b>26.403.046</b>	<b>30.861.280</b>

## Teilfinanzplan 01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	228.192,00					
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.404,40					
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen	5.215.765,54	16.606.240	87.000	87.000	87.000	87.000
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.448.361,94</b>	<b>16.606.240</b>	<b>87.000</b>	<b>87.000</b>	<b>87.000</b>	<b>87.000</b>
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.517.411,93	-365.000	-150.000			
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-811.898,77	-673.900	-978.500	-8.210	-3.400	-3.600
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-591.411,54	-628.000	-643.000	-658.000	-674.000	-690.000
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-51.812,31					
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-11.109.235,88	-40.559.000	-8.248.000	-8.075.000	-4.560.000	-3.761.000
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.081.770,43</b>	<b>-42.225.900</b>	<b>-10.019.500</b>	<b>-8.741.210</b>	<b>-5.237.400</b>	<b>-4.454.600</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-9.633.408,49</b>	<b>-25.619.660</b>	<b>-9.932.500</b>	<b>-8.654.210</b>	<b>-5.150.400</b>	<b>-4.367.600</b>

## Teilfinanzplan 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung (auslaufend zum 31.12.2023)

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	137.076,69					
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	36.450,00					
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>173.526,69</b>					
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-384.128,45	-2.486.000				
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-322.626,80					
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-706.755,25</b>	<b>-2.486.000</b>				
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-533.228,56</b>	<b>-2.486.000</b>				

## Teilfinanzplan 33 Zentrale Ausländerbehörde und Erstaufnahmeeinrichtung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			325.700			
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>325.700</b>			
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			-325.700			
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>-325.700</b>			
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>						

## Teilfinanzplan 35 Zuwanderung und Integration

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			-16.000			
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>-16.000</b>			
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>			<b>-16.000</b>			

## Teilfinanzplan 36 Straßenverkehr

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-276.739,91	-369.000	-150.000			
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-6.381,97					
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-283.121,88</b>	<b>-369.000</b>	<b>-150.000</b>			
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-283.121,88</b>	<b>-369.000</b>	<b>-150.000</b>			

## Teilfinanzplan 38 Bevölkerungsschutz

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			-2.964.600	-1.750.000	-350.000	
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen			-728.000			
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>-3.692.600</b>	<b>-1.750.000</b>	<b>-350.000</b>	
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>			<b>-3.692.600</b>	<b>-1.750.000</b>	<b>-350.000</b>	

## Teilfinanzplan 39 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		-250.000	-200.000	-3.000.000	-4.000.000	
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		-8.000				
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-258.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-4.000.000</b>	
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-258.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-3.000.000</b>	<b>-4.000.000</b>	

## Teilfinanzplan 40 Schulen und Bildung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	209.218,02	347.400	347.400			
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>209.218,02</b>	<b>347.400</b>	<b>347.400</b>			
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.280.532,32	-3.100.000	-1.610.000	-10.070.000	-15.800.000	-15.200.000
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-589.905,37	-783.000	-838.200	-346.500	-294.500	-306.500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-114.049,05	-133.740	-213.740	-138.740	-113.740	-113.740
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.984.486,74</b>	<b>-4.016.740</b>	<b>-2.661.940</b>	<b>-10.555.240</b>	<b>-16.208.240</b>	<b>-15.620.240</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.775.268,72</b>	<b>-3.669.340</b>	<b>-2.314.540</b>	<b>-10.555.240</b>	<b>-16.208.240</b>	<b>-15.620.240</b>

## Teilfinanzplan 50 Arbeit und Soziales

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-14.397,69	-14.000	-11.000			
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-17.612,40					
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-32.010,09</b>	<b>-14.000</b>	<b>-11.000</b>			
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-32.010,09</b>	<b>-14.000</b>	<b>-11.000</b>			

## Teilfinanzplan 51 Familie und Jugend

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	276.555,84	4.883.891	2.951.362			
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>276.555,84</b>	<b>4.883.891</b>	<b>2.951.362</b>			
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-51.497,31		-24.500			
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-182.055,84	-5.651.546	-3.504.291			
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-233.553,15</b>	<b>-5.651.546</b>	<b>-3.528.791</b>			
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>43.002,69</b>	<b>-767.655</b>	<b>-577.429</b>			

## Teilfinanzplan 53 Gesundheit

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.942,98					
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.942,98</b>					
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-16.772,71		-12.700			
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-4.432,75					
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-21.205,46</b>		<b>-12.700</b>			
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.262,48</b>		<b>-12.700</b>			

## Teilfinanzplan 60 Bauen und Planen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.686.727,55	12.720.800	11.985.500	5.566.330	1.015.000	2.650.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.686.727,55</b>	<b>12.720.800</b>	<b>11.985.500</b>	<b>5.566.330</b>	<b>1.015.000</b>	<b>2.650.000</b>
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-102.241,76	-380.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.568.035,99	-21.097.630	-16.654.190	-2.242.180	-220.000	-4.200.000
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-158.017,13	-335.000	-387.000			
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-20.277,60					
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.848.572,48</b>	<b>-21.812.630</b>	<b>-17.341.190</b>	<b>-2.542.180</b>	<b>-520.000</b>	<b>-4.500.000</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-9.161.844,93</b>	<b>-9.091.830</b>	<b>-5.355.690</b>	<b>3.024.150</b>	<b>495.000</b>	<b>-1.850.000</b>

## Teilfinanzplan 62 Geoinformation und Kataster

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-29.963,48	-33.000	-45.000	-33.000	-105.000	-13.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-4.284,00	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-34.247,48</b>	<b>-39.000</b>	<b>-51.000</b>	<b>-39.000</b>	<b>-111.000</b>	<b>-19.000</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-34.247,48</b>	<b>-39.000</b>	<b>-51.000</b>	<b>-39.000</b>	<b>-111.000</b>	<b>-19.000</b>

## Teilfinanzplan 69 Mobilität, Natur und Umwelt

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	59.811,87	542.000	242.000	242.000	242.000	242.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	29.028,30					
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen		105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>88.840,17</b>	<b>647.000</b>	<b>347.000</b>	<b>347.000</b>	<b>347.000</b>	<b>347.000</b>
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-18.739,13	-610.000	-610.000	-310.000	-310.000	-310.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-309.160,34	-1.700.000	-2.700.000	-1.500.000		
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		-12.800	-68.800	-14.200	-14.600	-14.800
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.725,40	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-330.624,87</b>	<b>-2.412.800</b>	<b>-3.468.800</b>	<b>-1.914.200</b>	<b>-414.600</b>	<b>-414.800</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-241.784,70</b>	<b>-1.765.800</b>	<b>-3.121.800</b>	<b>-1.567.200</b>	<b>-67.600</b>	<b>-67.800</b>

## 2.9.1 Investitionen

Die Haushaltsansätze für investive Auszahlungen im Haushaltsjahr 2024 weisen ein Gesamtvolumen von rd. **40,65 Mio. €** auf. Dem stehen Einzahlungen aus Zuwendungen<sup>1</sup> für investive Maßnahmen in Höhe von rd. **15,93 Mio. €** gegenüber. Die Schwerpunkte der Investitionstätigkeit liegen weiterhin in der Realisierung langfristig geplanter und teilweise bereits begonnener **Straßenbaumaßnahmen** sowie im Bereich der **Bildungsinfrastruktur**. Folgende Maßnahmen sind für das Haushaltsjahr 2024 im Einzelnen aufzuführen:

➤ K19 Selmer Landstraße, Werne	6,97 Mio. €
➤ K2 Neue Nordkirchener Straße Radwegebau	2,92 Mio. €
➤ K8 Abschnitt 20 Vollausbau mit Rad- u. Gehweg	1,37 Mio. €
➤ K8 Övelgönne/Penningrode, Werne	0,96 Mio. €
➤ Sanierung/Anbau Karl-Brauckmann-Schule, Holzwickede	1,00 Mio. €
➤ Neubau Förderschule, Lünen	0,30 Mio. €
➤ Umbau Ökostation Bergkamen	2,70 Mio. €

Bei der Finanzierung der Straßenbaumaßnahmen ist zu berücksichtigen, dass der Kreis Unna hierfür Landeszuweisungen mit einer Quote von rd. 65 bis 70 v. H. erhält. Die jahresbezogene Ansatzplanung kann dies nicht vollständig abbilden, da die Mittel über mehrere Haushaltsjahre verteilt und zum Teil erst nachlaufend gezahlt werden.

Die nachfolgende Übersicht bildet die Planansätze des Jahres 2024 für die einzelnen Budgets ab:

Budget		Investitionen	
		über 50.000	unter 50.000
		€	
01	Zentrale Verwaltung	9.733.400	199.100
33	Zentrale Ausländerbehörde und Erstaufnahmeeinrichtung	301.200	24.500
35	Zuwanderung und Integration	0	16.000
36	Straßenverkehr	150.000	0
38	Bevölkerungsschutz	3.405.500	287.100
39	Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung	200.000	0
40	Schulen und Bildung	2.602.680	59.260
50	Arbeit und Soziales	0	11.000
51	Familie und Jugend	3.504.291	24.500
53	Gesundheit	0	12.700
60	Bauen und Planen	17.311.190	30.000
62	Geoinformation und Kataster	0	51.000
69	Mobilität, Natur und Umwelt	3.440.000	28.800
<b>Investitionen</b>		<b>40.648.261</b>	<b>743.960</b>
<b>Zuwendungen</b>		<b>15.927.462</b>	<b>29.500</b>
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>41.392.221</b>	
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>15.956.962</b>	
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>25.435.259</b>	

<sup>1</sup> Die Fördermaßnahmen aus dem Programm „Gute Schule 2020“ werden nicht im Teilfinanzplan Teil A und B aufgeführt, sondern bei den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Finanzplan, Position Nr.33), da die Förderung über eine Kreditaufnahme bei der NRW.Bank erfolgt.

Darüber hinaus sind in der untenstehenden Tabelle die **wesentlichen Maßnahmen** aufgeführt, welche nicht zwangsläufig Auswirkung auf die Planung 2024 haben, aber bereits für die **mittelfristige Finanzplanung** veranschlagt sind.

Maßnahme	2025		2026		2027	
	Ausz.	Einz.	Ausz.	Einz.	Ausz.	Einz.
Neubau Schule (Förderschule) Lünen	500.000		10.000.000		10.000.000	
Sanierung / Anbau Karl- Brauckmann-Schule, Holzwickede	11.000.000	2.699.154	4.300.000		4.800.000	
Baumaßnahmen am MBK	500.000		2.000.000		400.000	
Neubau Tierheim	3.000.000		4.000.000			
K10, Ostberger Straße / Schwerte, Brücke über DB- Bau Planung	2.212.184	650.000		525.000		
"K16 Rotherbachstr., Bergkamen Beseitigung Bahnübergang"					4.200.000	2.550.000
<b>Summe</b>	<b>17.212.184</b>	<b>3.349.154</b>	<b>20.300.000</b>	<b>525.000</b>	<b>19.400.000</b>	<b>2.550.000</b>

### 2.9.1.1 Verkehrsinfrastrukturbauprogramm

Die Planansätze für investive Baumaßnahmen an Kreisstraßen richten sich nach den Maßgaben und Priorisierungen des **Verkehrsinfrastrukturbauprogramms**, welches im Rahmen der Einführung einer Wirkungsorientierten Steuerung beim Kreis Unna erarbeitet wurde und insbesondere den entstandenen Instandhaltungstau auflösen soll.

Das Verkehrsinfrastrukturbauprogramm verfolgt das Ziel, eine Verbesserung der Infrastruktur im Kreis Unna und den Substanzerhalt der Kreisstraßen im Sinne eines nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen zu erreichen. Bei der Planung wurden die finanziellen Wirkungen auf den Ergebnisplan und die Höhe der Allgemeinen Kreisumlage besonders berücksichtigt.

Mittels einer modifizierten Veranschlagungspraxis werden zukünftig vermehrt Investitionen getätigt. Dabei erhöhen sich die jeweiligen Buchwerte der Straßenabschnitte um die Summe der getätigten Investitionen. Bei gleichzeitiger Erhöhung der Restnutzungsdauer durch die Verbesserung des Straßenzustandes und einer Gegenüberstellung von Sonderposten (bei einer angenommenen GVFG-Förderung ab 200 T€) lässt sich eine **Verringerung der Belastung des Ergebnisplanes** belegen, da der Saldo aus jährlichen Abschreibungen abzüglich der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen geringer wird.

Im Haushaltsjahr 2024 sind folgende Baumaßnahmen mit einem Gesamtvolumen von rd. **4,43 Mio. €** im Rahmen des Straßenbauprogramms veranschlagt:

Priorität Nr.	Kreisstraße	Abs.	Ort	von NK	nach NK	Länge [m]	erforderliche		EP	Kosten (ca.)	TW SUB 2016
							Breite (i.M.)	Fläche (ca.)			
							[m]	[m <sup>2</sup> ]	€/m <sup>2</sup>	€	
41	17	2	Bergkamen	4312019	4312093	1174	5,00	5.870,00	74,00	434.380,00	3,38
42	33	1	Fröndbg-Stentrop	4512030	4512032	1310	5,48	7.178,80	97,00	696.343,60	3,86
43	28	1	Fröndbg-Altendorf	4511071	4512023	1780	4,93	8.775,40	74,00	649.379,60	4,06
50	8	20	Werne	4311062	4411063	446	8,50	3.791,00	180,00	682.380,00	4,34
49	8	19	Werne	4311061	4411062	787	8,50	6.689,50	180,00	1.204.110,00	4,10
69	25	1	Selm-Bork	4210016	4210002	500	5,60 / 2,50	2.800,00/1.250,00	94,00	380.700,00	2,60
70	39	4	Unna	4412068	4412069	400	6,50 / 3,50	2.600,00/600,00	120,00	384.000,00	2,49
										4.431.293,20	

Sowie weitere insgesamt **0,89 Mio.** für Radwegemaßnahmen:

Priorität Nr.	Kreisstraße	Abs.	Ort	von NK	nach NK	Länge [m]	erforderliche		EP	Kosten (ca.)	TW SUB 2016
							Breite (i.M.)	Fläche (ca.)			
							[m]	[m <sup>2</sup> ]	€/m <sup>2</sup>	€	
13	9	11	Bergkamen	4411049	4311048	110	2,50	275,00	120,00	33.000,00	2,65
13	9	12	Bergkamen	4311049	4311088	233	2,50	582,50	120,00	69.900,00	2,65
14	15	1.1	Werne	4311062	4311069	1134	2,50	2.835,00	70,00	198.450,00	2,60
14	15	1.1	Werne	4311062	4311069	179	2,50	447,50	70,00	31.325,00	2,60
14	15	1.2	Werne	4311069	4211032	2693	2,50	6.732,50	70,00	471.275,00	2,60
14	15	1.2	Werne	4311069	4211032	511	2,50	1.277,50	70,00	89.425,00	2,60
										893.375,00	

### 2.9.1.2 Investitionsförderprogramme des Bundes und des Landes NRW

Mit dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (**KInvFG**) stellt der Bund insgesamt 7 Mrd. € zur Stärkung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Kommunen zur Verfügung, hälftig aufgeteilt auf zwei Kapitel mit folgenden Förderzielen:

Kapitel 1: Im Interesse eines Ausgleichs der Wirtschaftskraft im Bundesgebiet stehen die Mittel für Investitionen in Infrastruktur und Bildungsinfrastruktur zur Verfügung. Der Kreis Unna erhält aus diesem Kapitel Fördermittel in Höhe von rd. **3,81 Mio. €**.

Kapitel 2: Die Mittel dienen der Verbesserung der Schulinfrastruktur allgemeinbildender und berufsbildender Schulen. Gefördert werden Investitionen in Sanierung, Umbau, Erweiterung und, in engen Grenzen, Neubau von Schulgebäuden. Für den Kreis Unna stehen aus dem Kapitel 2 Fördermittel in Höhe von rd. **4,24 Mio. €** zur Verfügung.

Zudem stellt das Land Nordrhein-Westfalen gemeinschaftlich mit der NRW.BANK im Rahmen des kommunalen Investitionsprogrammes „**Gute Schule 2020**“ seit 2017 Fördermittel in Höhe von insgesamt 2,0 Mrd. € zur Sanierung, Modernisierung und den Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur bereit. Für den Kreis Unna stehen rd. **7,40 Mio. €** zur Verfügung. Nach dem Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen kann jede Kommune jährlich bis zu 25 v. H. ihres Gesamtkreditkontingents in den Jahren von 2017 bis 2020 in Anspruch nehmen; für den Kreis sind dies rd. **1,85 Mio. € pro Jahr**. Der Kreis Unna hat die ihm zur Verfügung stehende Fördersumme bereits vollumfänglich abgerufen.

Folgende Investitionsmaßnahmen sollen mit den Fördermitteln (mit-)finanziert werden:

Maßnahme	KInvFG Kapitel 1	KInvFG Kapitel 2	„Gute Schule 2020“
Freiherr-vom-Stein Berufskolleg, Werne – Energetische Sanierung der Sporthalle	1,82 Mio. €		
Lippe-Berufskolleg, Lünen – Energetische Sanierung der Sporthalle	1,99 Mio. €		
Karl-Brauckmann-Schule – Energetische Sanierung		2,64 Mio. €	
Lippe-Berufskolleg, Lünen – Erneuerung Innenausstattung		0,39 Mio. €	
Kreissporthallen Unna – Neubau Außensportanlage		0,21 Mio. €	
Freiherr-vom-Stein Berufskolleg, Werne – Sanierung Außentoiletten		0,29 Mio. €	
Freiherr-vom-Stein Berufskolleg, Werne – Außenanlagen und Garagen		0,36 Mio. €	
Freiherr-vom-Stein Berufskolleg, Werne – Überdachung		0,16 Mio. €	
Lippe-Berufskolleg, Lünen - Wegeverbindungen		0,19 Mio. €	
Kreissporthalle II Unna – Neubau			3,70 Mio. €
Jakob-Muth-Schule (ehem. Förderzentrum) – Neubau			3,70 Mio. €
<b>Summe</b>	<b>3,81 Mio. €</b>	<b>4,24 Mio. €</b>	<b>7,40 Mio. €</b>

Tabelle: Geplanter Einsatz der Investitionsfördermittel

### 2.9.1.3 Übersicht der geplanten Investitionen unter Berücksichtigung der Wertgrenze

<b>Budget 01</b>			
Investitionsnummer	Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
01244101	Ausleihungen an die VBU	7.688.000 €	
01000101	Erwerb von System- und Standardsoftware-Lizenzen	412.000 €	
01002401	Zentrale Beschaffung von Hardware (FD 16)	361.900 €	
01002201	Erwerb von Komponenten für die Server-Infrastruktur	168.500 €	
01242202	Umgestaltung Atrium	250.000 €	
01004101	Zuführung zum Versorgungsfonds	643.000 €	
01233202	Pflasterung Zufahrt Remise	150.000 €	
01243101	Beleuchtung Haus Opherdicke	60.000 €	
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		199.100 €	
		<b>Summe</b>	<b>9.932.500 €</b>
			<b>0 €</b>

<b>Budget 32</b>			
Investitionsnummer	Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€			
		<b>Summe</b>	<b>0 €</b>
			<b>0 €</b>

<b>Budget 33</b>			
Investitionsnummer	Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
33242301	Personentransporter	240.000 €	240.000 €
33242402	Ergänzung / Anschaffung mobiler Endgeräte	61.200 €	61.200 €
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		24.500 €	24.500 €
		<b>Summe</b>	<b>325.700 €</b>
			<b>325.700 €</b>

<b>Budget 35</b>			
Investitionsnummer	Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		16.000 €	
		<b>Summe</b>	<b>16.000 €</b>
			<b>0 €</b>

<b>Budget 36</b>			
Investitionsnummer	Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
36002201	Ausstattung neuer Starenkastenstandorte	70.000 €	
36242401	Ersatzbeschaffung Werkstattwagen GÜ	80.000 €	
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		0 €	
		<b>Summe</b>	<b>150.000 €</b>
			<b>0 €</b>

<b>Budget 38</b>			
Investitionsnummer	Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
38240102	Virtualisierungssoftware	80.000 €	0 €
38240104	Serverlizenzen	57.000 €	0 €
38240105	Einf. standard. Notrufabfrageanwendung	500.000 €	0 €
38242205	9 Beatmungsgeräte Medumat Standard 2	136.500 €	0 €
38242207	Erneuerung Einsatzleitprogramm u. Telekommunikationsanlage	300.000 €	
38242301	zwei Rettungswagen f. d. Rettungsdienst	620.000 €	0 €
38242302	6 KTW für Rettungsdienst	1.200.000 €	0 €
38242303	Einsatzleitwagen f. d. Rettungsdienst	160.000 €	0 €
38242404	2 neue Einsatzleittische	52.000 €	0 €
38242406	Grafikkarten für Einsatzleitsysteme	300.000 €	0 €
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		287.100 €	0 €
		<b>Summe</b>	<b>3.692.600 €</b>

<b>Budget 39</b>			
Investitionsnummer	Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
39233101	Neubau Tierheim	200.000 €	
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		0 €	
		<b>Summe</b>	<b>200.000 €</b>

<b>Budget 40</b>			
Investitionsnummer	Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
40212402	Anschaffungen im Rahmen des Digitalpakt	386.000,00 €	347.400,00 €
40000102	Erwerb von Software und Lizenzen für die Berufskollegs	179.480 €	
40002413	Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Berufskollegs	186.000 €	
40223202	Baumaßnahmen am MBK	200.000 €	
40243102	Trafo-Station Lippe BK	180.000 €	
40002414	Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Förderschulen	115.000 €	
40183105	Sanierung /Anbau der Karl-Brauckmann-Schule	1.000.000 €	
40213105	Gestaltung Außenanlage Schulhof FÖZ Nord Lünen	56.200 €	
40223101	Neubau Förderschule Lünen	300.000 €	
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		59.260 €	0 €
		<b>Summe</b>	<b>2.661.940 €</b>
			<b>347.400 €</b>

<b>Budget 50</b>			
Investitionsnummer	Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		11.000 €	
		<b>Summe</b>	<b>11.000 €</b>
			<b>0 €</b>

<b>Budget 51</b>			
Investitionsnummer	Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
51183101	Ausbau Kindertagesbetreuung - Finanzierung neuer Gruppen	3.504.291 €	2.951.362 €
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		24.500 €	0 €
		<b>Summe</b>	<b>2.951.362 €</b>
			<b>3.528.791 €</b>

<b>Budget 53</b>			
Investitionsnummer	Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		12.700 €	
		<b>Summe</b>	<b>12.700 €</b>
			<b>0 €</b>

<b>Budget 60</b>			
<b>Investitionsnummer</b>	<b>Investive Maßnahmen</b>	<b>Betrag</b>	<b>Zuwendungen von Dritten</b>
60001101	Grunderwerb Radwegeneubaumaßnahmen	300.000 €	
60073202	K40n Südkamener Straße, Kamen	950.000 €	5.166.000 €
60073206	K10 Römerstraße / Landskroner Straße, Holzwickede (inkl. Radweg)	0 €	550.000 €
60093202	K4n Mühlenstraße 1+2 BA, K4 Abschn. 5	0 €	455.000 €
60093206	K2 Vinnumer Straße Ersatzneubau Lippebrücke	0 €	2.000.000 €
60153201	K37 Heerener Straße	0 €	30.600 €
60153208	K36 Schillerstraße	0 €	14.400 €
60163207	Brücke K10 Ostberger Straße, Schwerte	174.000 €	0 €
60183205	K38 Hemmerder Weg Unna Radweg	0 €	350.000 €
60183207	K28 Radweg Hertinger Straße, Unna	0 €	800.000 €
60183214	K8 Ovelgönne/Penningrode, Werne	962.163 €	270.000 €
60183215	K19 Selmer Landstr., Werne	6.970.800 €	840.000 €
60233201	K2 Neue Nordkirchener Straße Radwegebau	2.923.100 €	500.000 €
60242301	Tandemmäher	95.000 €	
60242302	Unimog U400	287.000 €	
60243201	K14 Radweg Capeller Str. Werne	790.500 €	
60243202	K8 Abschnitt 10 Vinnumer Str. Selm-Bork	608.327 €	
60243203	K8 Abschnitt 20 Vollausbau mit Rad- u- Gehweg	1.367.000 €	
60243204	K17 Abschnitt 2 Hansastr. Bergkamen	434.400 €	
60243205	K28 Abschnitt 1 Altendorfer Str. Fröndenberg	649.500 €	487.100 €
60243206	K33 Abschnitt 1 Stentrop Str. Fröndbg.-Stentrop	696.500 €	522.400 €
60243207	K9 Abschnitt 11+12 Radweg Goekenheide Bergk.	102.900 €	
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		30.000 €	
		<b>Summe</b>	<b>17.341.190 €</b>
			<b>11.985.500 €</b>

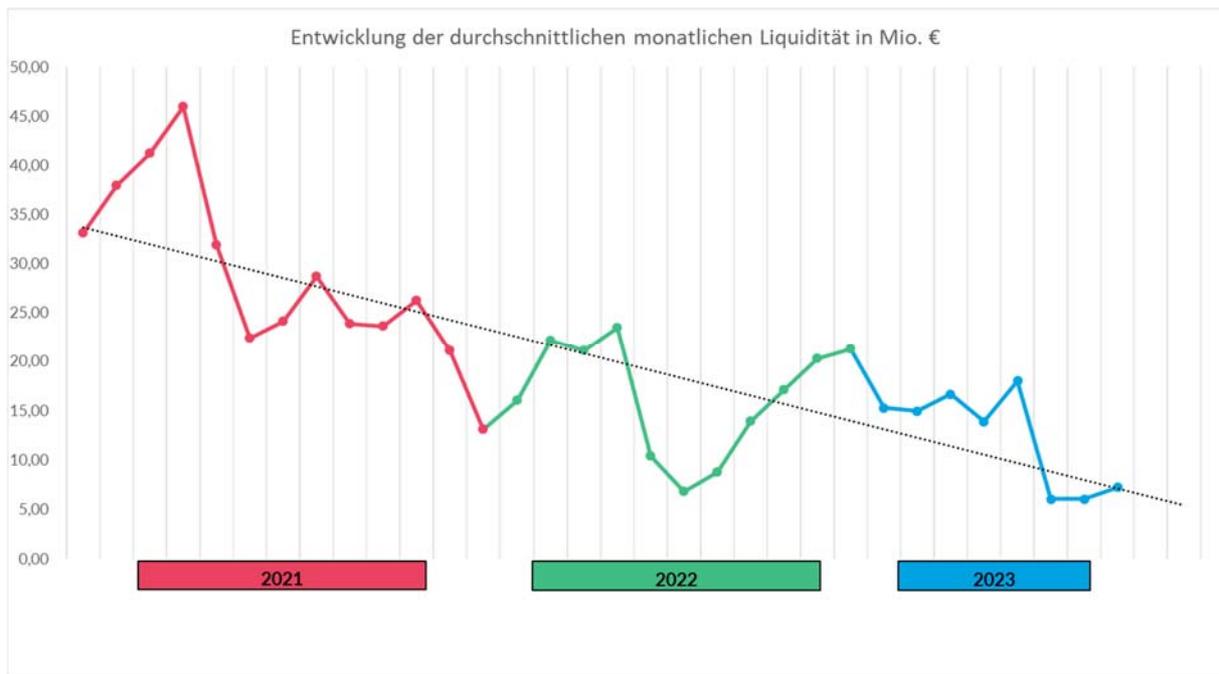
<b>Budget 62</b>			
<b>Investitionsnummer</b>	<b>Investive Maßnahmen</b>	<b>Betrag</b>	<b>Zuwendungen von Dritten</b>
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		51.000 €	
		<b>Summe</b>	<b>51.000 €</b>
			<b>0 €</b>

<b>Budget 69</b>			
<b>Investitionsnummer</b>	<b>Investive Maßnahmen</b>	<b>Betrag</b>	<b>Zuwendungen von Dritten</b>
69203101	Weiterentwicklung Ökologiestation	2.700.000 €	
69242301	Ersatzbeschaffung Pick-Up Spezialfahrzeug	50.000 €	
69001101	Erwerb von Grund und Boden für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	200.000 €	170.000 €
69001102	Erwerb von Grund und Boden im Rahmen des ökologischen Grundstücksfonds (ÖGF)	100.000 €	100.000 €
69000201	Entschädigungen nach dem Landesnaturschutzgesetz	90.000 €	72.000 €
69221101	Maßnahmen zum Klimaschutz und Klimafolgeanpassung	300.000 €	
Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€		28.800 €	5.000 €
		<b>Summe</b>	<b>3.468.800 €</b>
			<b>347.000 €</b>

## 2.9.2 Liquiditätslage

Für das Haushaltsjahr 2024 wird von einer weiter abnehmenden Liquiditätslage bzw. -entwicklung beim Kreis Unna ausgegangen. Anlässlich der Leitzinserhöhungen durch die Europäische Zentralbank ist der Zinssatz für die Aufnahme von Liquiditätskrediten auf aktuell 4,55 v. H. angestiegen. Hinsichtlich der aktuell sehr ungewissen Lage mit hoher Inflation, Konjunkturunbußen und Leitzinserhöhung wird auch weiterhin mit einem Anstieg der Zinsen gerechnet. Hinzu kommt, dass die hohe Inflation zu erhöhten Auszahlungen beim Kreis Unna führt.

Aus diesem Grund sind für das Haushaltsjahr 2024 entsprechende Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite i. H. v. 150 T€ sowie eine Inanspruchnahme eines Investitionskredites i. H. v. 5 Mio. € eingeplant.



## 2.9.3 Übersicht über die Zinsbelastung

Ergebnis 2022	Prognose 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1.704.712	2.391.550	3.800.324	4.068.317	3.617.050	3.368.050

Die anfallenden Zinsaufwendungen resultieren zu einem erheblichen Teil aus langfristigen Kreditverbindlichkeiten des Kreises Unna sowie aus Kreditweitergaben an Beteiligungen des Kreises Unna. Den aus der Kreditweitergabe erwachsenden Zinsaufwendungen stehen entsprechende Erträge aus Kostenerstattung gegenüber.

## 2.9.4 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeiten	Ergebnis 2022	Prognose 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
	€					
<b>1. Anleihen</b>						
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	67.101.171,77	75.635.569	107.883.390	120.049.195	118.940.511	130.252.893
2.1 von verbundenen Unternehmen						
2.2 von Beteiligungen						
2.3 von Sondervermögen						
2.4 vom öffentlichen Bereich						
2.5 von Kreditinstituten	67.101.171,77	75.635.569	107.883.390	120.049.195	118.940.511	130.252.893
<b>3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>	0,00	0	0	0	0	0
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen*</b>	11.438.879,03	10.236.312	9.000.931	7.732.543	6.464.155	5.195.767
<b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	7.437.533,25	7.437.533	7.437.533	7.437.533	7.437.533	7.437.533
<b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	5.847.194,29	5.847.194	5.847.194	5.847.194	5.847.194	5.847.194
<b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	9.701.751,00	9.701.751	9.701.751	9.701.751	9.701.751	9.701.751
<b>8. Erhaltene Anzahlungen</b>	22.527.754,73	22.527.755	22.527.755	22.527.755	22.527.755	22.527.755
<b>9. Summe aller Verbindlichkeiten</b>	<b>124.054.284,07</b>	<b>131.386.114</b>	<b>162.398.555</b>	<b>173.295.971</b>	<b>170.918.899</b>	<b>180.962.894</b>

\*Aufgrund einer auslaufenden Zinsbindung können ab dem Jahr 2026 vorerst nur prognostizierte Werte dargestellt werden.

Der Anstieg der Verbindlichkeiten ab dem Jahr 2022 erwächst aus Kreditweitergaben an beteiligte Unternehmen. Die Steigerung der Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten in den Planjahren resultiert maßgeblich aus dem in der Kreditbedarfsberechnung (inkl. Ermächtigungsübertragungen) errechneten Kreditbedarf. Der Kreditbedarf korrespondiert stets mit der tatsächlichen Durchführung der Investitionsmaßnahmen. In Anbetracht der in den Vorjahren noch guten Liquiditätslage konnte bisher auf eine vollumfängliche Inanspruchnahme des berechneten Kreditbedarfs verzichtet werden. Auch für das Jahr 2024 wird trotz abgängiger Liquidität nicht mit einer kompletten Beanspruchung des berechneten Kreditbedarfs gerechnet.

## 2.9.5 Kreditbedarfsberechnung

Ermittlung des tatsächlichen Kreditbedarfs für Investitionen für 2024		
1. Auszug aus dem Finanzplan:		
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2024
		€
09	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	669.807.223,00
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-662.863.042,00
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.944.181,00</b>
18	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	15.851.962,00
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00
22	Sonstige Investitionseinzahlungen*	192.000,00
<b>23</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>16.043.962,00</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-910.000,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-21.314.190,00
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	-5.822.000,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-643.000,00
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-3.504.291,00
29	Sonstige Investitionsauszahlungen*	-9.285.740,00
<b>30</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-41.479.221,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-25.435.259,00</b>
2. Ermittlung des Kreditbedarfs nach § 86 GO NRW (bei negativem Saldo aus Investitionstätigkeit)		
	negativer Saldo aus Investitionstätigkeit	<b>25.435.259</b>
-	Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	<b>6.944.181</b>
+	<b>voraus. Ermächtigungsübertragungen aus Vorjahren für Investitionen</b>	<b>17.170.000</b>
	40183105 Anbau u. energ. Sanierung - Karl-Brauckmann-Schule, Holzwickede	1.700.000
	40173102 Neubau Förderzentrum Unna	640.000
	60073202 K40n Südkamener Str., Kamen	4.000.000
	60223201 K27, Howi, Abschn. 1 und 2	970.000
	60223202 K09 Brücke über den Spulbach (Buckenstr.) Bergkamen	500.000
	60093206 Lippebrücke K2, Vinnumer Str.	6.600.000
	60183207 K28 Hertinger Str., Radweg, Unna	1.500.000
	60183205 K38 Hemmerder Weg Radweg, Unna	760.000
	69203101 Umbau Ökostation	500.000
	<b>ermittelter Kreditbedarf (gerundet)</b>	<b>36.000.000</b>

\* 7,7 Mio. € resultieren aus Ausleihungen an Beteiligungen.

## 2.9.6 Übersicht über Bürgschaften

	Ergebnis 2022	Prognose 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
<b>Bürgschaftssumme Gesamt in €</b>	19.577.101	27.016.645	24.003.202	20.701.806	18.161.040	16.009.720

Die Bürgschaftssumme hat sich im laufenden Jahr 2023 durch eine neue Bürgschaft an die GWA gegenüber dem Vorjahr erhöht. Bei der mittelfristigen Planung ist zu beachten, dass in den Folgejahren eventuell neu hinzukommende Bürgschaften nicht berücksichtigt werden können. Diese würden die oben genannte Bürgschaftssumme jeweils noch erhöhen.

## **Anlagen**

- Stellenplan
- Haushaltsquerschnitt
- Ergebnisrechnung des Vorvorjahres
- Finanzrechnung des Vorvorjahres
- Bilanz des Vorvorjahres
- Entwicklung des (Anlage-) Vermögens
- Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
- Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen
- Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen
- Haushalt nach normierten Produktbereichen

# Stellenplan 2024

## Teil A: Beamte

Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2024		Zahl der Stellen 2023	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023	Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt	davon mit Zulage			
1	2	3	4	5	6	7
<b>Wahlbeamte</b>						
Landrat	B 7	1,000	-	1,000	1,000	
Kreisdirektor	B 5	1,000	-	1,000	1,000	
Laufbahngruppe 2	B 2	4,000	-	4,000	2,000	
	A 16	9,000	-	9,000	7,000	
	A 15	10,000	-	9,000	9,000	
	A 14	15,902	-	17,902	16,902	
	A 13	13,086	-	17,458	15,214	1,0 x ku
	A 12	36,133	-	32,462	29,462	
	A 11	53,030	-	62,201	56,860	1,0 x ku
	A 10	51,777	-	57,778	45,278	
A 9	19,020	-	16,270	11,270		
Laufbahngruppe 1	A 9	38,500	13,000	40,500	40,500	
	A 8	29,577	-	31,943	26,943	0,5 x kw
	A 7	8,000	-	6,500	6,500	
	A 6	4,000	-	10,000	9,000	
<b>Stellen insgesamt</b>		<b>294,025</b>	<b>13,000</b>	<b>317,014</b>	<b>277,929</b>	<b>0,5 x kw; 2,0 x ku</b>

# Stellenplan 2024

## Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2024	Zahl der Stellen 2023	Tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2023	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5
<b>Allgemeine Verwaltung</b>				
EG 15	13,939	12,067	9,288	
EG 14	22,141	27,013	23,513	1,0 x ku
EG 13	19,149	12,649	11,500	
EG 12	32,360	26,500	21,500	
EG 11	106,589	101,357	91,716	
EG 10	73,911	69,546	60,251	4,0 x ku
EG 9c	189,690	175,410	130,411	
EG 9b	46,396	48,146	41,132	
EG 9a	84,898	85,826	75,326	2,00 x ku
EG 08	137,346	136,777	116,127	3,85 x ku
EG 07	74,659	74,707	68,258	1,0 x ku
EG 06	141,860	134,953	126,283	0,5 ku
EG 05	32,900	27,777	18,405	
EG 04	0,000	3,623	3,623	
EG 03	17,297	16,617	15,463	
EG 02	25,273	25,273	23,450	0,26 x kw
<b>Sozial- u. Erziehungsdienst</b>				
S 18	1,000	1,000	1,000	
S 17	2,000	2,000	2,000	
S 15	4,000	5,000	4,500	
S 14	37,269	34,450	33,450	
S 13	0,740	0,740	0,000	0,74 x kw
S 12	20,001	9,280	9,280	
S11b	24,568	40,068	73,060	
S 08b	0,000	1,000	1,000	
S 06	5,121	5,861	5,121	5,121 x kw
S 04	0,769	1,509	0,769	0,769 x kw
S 03	0,467	0,467	0,467	
<b>Insgesamt</b>	<b>1.114,343</b>	<b>1079,616</b>	<b>966,893</b>	<b>6,89 x kw; 12,35 x ku</b>

Stellenplan 2024  
Beamte

Stellenübersicht Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2						
		B 7	B 5	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11
01	Innere Verwaltung	1	1	4	2	2,325	6,8	3,232	18,133	15,509
02	Sicherheit und Ordnung				3	2,5	1,2	3	5	18
03	Schulträgeraufgaben					1		1	2	0,622
04	Kultur und Wissenschaft						0,5			0,125
05	Soziale Leistungen				1	0,62	2	3	3	11,774
06	Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe					0,88		0,854		
07	Gesundheitsdienste				2	1	2,902			1
08	Sportförderung									
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen					1	1	1	4	2,3
10	Bauen und Wohnen					0,35			4	
11	Ver- und Entsorgung				0,4			0,5		0,9
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV					0,325	1			
13	Natur- und Landschaftspflege									
14	Umweltschutz				0,6			0,5		2,8
15	Wirtschaft und Tourismus						0,5			
16	Allgemeine Finanzwirtschaft									
17	Stiftungen									
<b>Gesamt</b>		<b>1,000</b>	<b>1,000</b>	<b>4,000</b>	<b>9,000</b>	<b>10,000</b>	<b>15,902</b>	<b>13,086</b>	<b>36,133</b>	<b>53,030</b>

Stellenplan 2024  
Beamte

Stellenübersicht Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Produktbereich	Bezeichnung	Laufbahngruppe 1							Summen
		A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	
01	Innere Verwaltung	9,218	5,769		4		1		73,986
02	Sicherheit und Ordnung	11,232	6	36,5	10,5	6	3		105,932
03	Schulträgeraufgaben	3,14			1,5				9,262
04	Kultur und Wissenschaft			1					1,625
05	Soziale Leistungen	16,378	4,251		8,577	1			51,600
06	Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe	3,279	1		3				9,013
07	Gesundheitsdienste	0,519	1	1		1			10,421
08	Sportförderung								0,000
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen								9,300
10	Bauen und Wohnen	1,779			1				7,129
11	Ver- und Entsorgung	1,4			0,8				4,000
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1	1						3,325
13	Natur- und Landschaftspflege	2,1							2,100
14	Umweltschutz	1,732			0,2				5,832
15	Wirtschaft und Tourismus								0,500
16	Allgemeine Finanzwirtschaft								0,000
17	Stiftungen								0,000
<b>Gesamt</b>		<b>51,777</b>	<b>19,020</b>	<b>38,500</b>	<b>29,577</b>	<b>8,000</b>	<b>4,000</b>	<b>0,000</b>	<b>294,025</b>

Stellenplan 2024  
 Tariflich Beschäftigte

Stellenübersicht Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen - Allgemeine Verwaltung															
		EG 15	EG 14	EG 13	EG12	EG 11	EG 10	EG 9c	EG 9b	EG 9a	EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	EG 4	EG 3	EG 2
01	Innere Verwaltung	1	1	4	7,86	37,141	18,775	9,28	13,232	8,769	17,548	9,593	13,266	4,5		3,317	
02	Sicherheit und Ordnung	2	10,5	2	2	7	7	28	11,5	23,3	88,198	42,707	40,661	1			
03	Schulträgeraufgaben			4,649		3,5		0,769	1			5	25,72	3		3,363	25,013
04	Kultur und Wissenschaft			0,9		1				0,9	1,9		0,05			10,617	
05	Soziale Leistungen		1		3	14,5	27,404	147,141	2	28,757	14,319	12	6,5	20,373			
06	Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe		1	0,5			3,5	0,5			2,641	3,359	1,293	1			0,26
07	Gesundheitsdienste	10,939	7,641			7,299		1	10,513	5,5	4,199		27,42	2,027			
08	Sportförderung												0				
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen			2,5	6,5	10	11		1,5208	15,272	6,428	0,1	5	1			
10	Bauen und Wohnen			3	3	2,649	1	2	3	1		1	0				
11	Ver- und Entsorgung		0,4		1	4,35	1,1		1				0				
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			1	3	4,3	1	1	1				19				
13	Natur- und Landschaftspflege		0,6	0,5	2	8,7	0,9		1,1302	0,3	1,5	0,3	0				
14	Umweltschutz				4	6,15	2,232			1	0,513	0,6	0				
15	Wirtschaft und Tourismus			0,1					0,5	0,1	0,1		2,95				
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																
17	Stiftungen																
Gesamt		13,939	22,141	19,149	32,360	106,589	73,911	189,690	46,396	84,898	137,346	74,659	141,860	32,900	0,000	17,297	25,273

Stellenplan 2024  
 Tariflich Beschäftigte

Stellenübersicht Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppen - Sozial- und Erziehungsdienst											Summen
		S18	S17	S15	S14	S13	S12	S11b	S08b	S06	S04	S03	
01	Innere Verwaltung												149,281
02	Sicherheit und Ordnung												265,866
03	Schulträgeraufgaben						11,5					0,467	83,981
04	Kultur und Wissenschaft												15,367
05	Soziale Leistungen						1	9,75					287,744
06	Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe	1	2	4	23,269	0,74	5,501	11,501		5,121	0,769		67,954
07	Gesundheitsdienste				14		2	3,317					95,855
08	Sportförderung												0,000
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen												59,321
10	Bauen und Wohnen												16,649
11	Ver- und Entsorgung												7,850
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV												30,300
13	Natur- und Landschaftspflege												15,930
14	Umweltschutz												14,495
15	Wirtschaft und Tourismus												3,750
16	Allgemeine Finanzwirtschaft												0,000
17	Stiftungen												0,000
Gesamt		1,000	2,000	4,000	37,269	0,740	20,001	24,568	0,000	5,121	0,769	0,467	1.114,343

## Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2024	Beschäftigt am 01.10.2023	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Kreisinspektoranwärter/-innen	Anwärterbezüge	24	20	ohne Aufstiegsbeamte
Kreisvermessungsoberinspektoranwärter/-in	Anwärterbezüge	2	1	
Kreisumweltoberinspektoranwärter/-in	Anwärterbezüge	1	1	
Kreissekretäranwärter/-innen	Anwärterbezüge	10	10	
Auszubildende Verwaltungsfachangestellte	Ausbildungsvergütung	12	11	
Auszubildende Vermessungstechniker/-innen	Ausbildungsvergütung	4	4	
Auszubildende Geomatiker/-innen	Ausbildungsvergütung	2	2	
Auszubildende Straßenwärter	Ausbildungsvergütung	3	3	
Auszubildende Fachinformatiker/-in	Ausbildungsvergütung	2	3	
Auszubildende Informatik Kaufmann/-frau	Ausbildungsvergütung	0	0	
Auszubildende Mediengestalter/-innen	Ausbildungsvergütung	0	0	
Auszubildende Koch/Köchin, Fachpraktiker Küche	Ausbildungsvergütung	0	0	
Auszubildende Tierpfleger/-in	Ausbildungsvergütung	2	2	
Auszubildende Lebensmittelkontrolleur/-in	Tarif-Entgelt	0	0	
Auszubildende Amtliche/r Veterinärassistent/-in	Tarif-Entgelt	0	0	
Auszubildende Hygienekontrolleur/-innen	Ausbildungsvergütung	4	3	Ausbildungsende (3) vorauss. Nov. 23'
Auszubildende Heilerziehungspfleger/-innen	Ausbildungsvergütung	2	1	
Bachelor of Arts (Soziale Arbeit)	Ausbildungsvergütung	3	3	
Bachelor of Science (Verwaltungsinformatik)	Anwärterbezüge	0	0	
Bachelor of Science (Systemintegration)	Ausbildungsvergütung	1	1	
Bachelor of Arts (Verwaltungsinformatik)	Anwärterbezüge	1	1	
Bachelor of Engineering (Kreisvermessungsoberinspektc	Anwärterbezüge	1	0	
<b>Insgesamt</b>		<b>74</b>	<b>66</b>	

## Haushaltsquerschnitt

### Teil 1: Ergebnisplanung

Produktbereich / Budget	Produktgruppe	Bezeichnung	Ordentliche Erträge €	Ordentliche Aufwendungen €	Ordentliches Ergebnis €	Finanzergebnis €	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit €	Außerordentliches Ergebnis €	Ergebnis des Teilhaushaltes €
<b>Gesamthaushalt</b>			<b>674.631.962</b>	<b>-686.768.313</b>	<b>-12.136.351</b>	<b>-1.363.649</b>	<b>-13.500.000</b>	<b>0</b>	<b>-13.001.503</b>
<b>01 Zentrale Verwaltung</b>			<b>409.588.092</b>	<b>-216.170.157</b>	<b>193.417.935</b>	<b>-1.363.649</b>	<b>192.054.286</b>	<b>0</b>	<b>192.054.286</b>
	01.00	Budgetebene	404.631.154	-157.268.812	247.362.342	-1.108.325	246.254.017	0	246.254.017
	01.01	Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft	469.306	-3.200.499	-2.731.193	-50	-2.731.243	0	-2.731.243
	01.02	Zentrale Finanzbuchhaltung	551.123	-2.285.736	-1.734.613	0	-1.734.613	0	-1.734.613
	01.03	Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen	24.068	-2.392.948	-2.368.880	0	-2.368.880	0	-2.368.880
	01.04	Presse und Kommunikation	3.000	-613.538	-610.538	0	-610.538	0	-610.538
	01.05	Zentrale Datenverarbeitung	734.857	-7.528.973	-6.794.116	0	-6.794.116	0	-6.794.116
	01.06	Service und Logistik	872.223	-20.613.135	-19.740.912	-255.274	-19.996.186	0	-19.996.186
	01.07	Personal	1.191.998	-14.176.540	-12.984.542	0	-12.984.542	0	-12.984.542
	01.08	Kultur und Tourismus	639.632	-3.589.630	-2.949.998	0	-2.949.998	0	-2.949.998
	01.09	Rechnungsprüfungsangelegenheiten	256.960	-890.978	-634.018	0	-634.018	0	-634.018
	01.10	Kreispolizeibehörde	109.037	-2.128.667	-2.019.630	0	-2.019.630	0	-2.019.630
	01.12	Rechtsangelegenheiten und Vergaben	104.734	-1.480.701	-1.375.967	0	-1.375.967	0	-1.375.967
<b>33 Zentrale Ausländerbehörde und Erstaufnahmeeinrichtung</b>			<b>10.939.717</b>	<b>-9.372.983</b>	<b>1.566.734</b>	<b>0</b>	<b>1.566.734</b>	<b>0</b>	<b>1.566.734</b>
	33.01	Zentrale Ausländerbehörde (ZAB)	9.224.479	-7.925.878	1.298.601	0	1.298.601	0	1.298.601
	33.02	Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende (EAE)	1.715.238	-1.447.105	268.133	0	268.133	0	268.133
<b>35 Zuwanderung und Integration</b>			<b>3.222.023</b>	<b>-6.877.181</b>	<b>-3.655.158</b>	<b>0</b>	<b>-3.655.158</b>	<b>0</b>	<b>-3.655.158</b>
	35.01	Ausländer- und Personenstandswesen	937.889	-3.924.373	-2.986.484	0	-2.986.484	0	-2.986.484
	35.02	Integrationsförderung	2.284.134	-2.952.808	-668.674	0	-668.674	0	-668.674
<b>36 Straßenverkehr</b>			<b>15.733.015</b>	<b>-10.028.735</b>	<b>5.704.280</b>	<b>0</b>	<b>5.704.280</b>	<b>0</b>	<b>5.704.280</b>
	36.01	Führerscheinstelle und gewerblicher Kraftverkehr	1.364.555	-1.842.355	-477.800	0	-477.800	0	-477.800
	36.02	Zulassungsstelle	3.416.594	-3.266.018	150.576	0	150.576	0	150.576
	36.03	Bußgeldstelle und Verkehrssicherung	10.951.866	-4.920.362	6.031.504	0	6.031.504	0	6.031.504
<b>38 Bevölkerungsschutz</b>			<b>21.046.498</b>	<b>-24.126.779</b>	<b>-3.080.281</b>	<b>0</b>	<b>-3.080.281</b>	<b>0</b>	<b>-3.080.281</b>
	38.00	Bevölkerungsschutz	21.046.498	-24.126.779	-3.080.281	0	-3.080.281	0	-3.080.281
<b>39 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung</b>			<b>1.736.811</b>	<b>-6.153.936</b>	<b>-4.417.125</b>	<b>0</b>	<b>-4.417.125</b>	<b>0</b>	<b>-4.417.125</b>
	39.01	Tiergesundheit	306.304	-1.323.942	-1.017.638	0	-1.017.638	0	-1.017.638
	39.02	Tierschutz und Tierheim	603.235	-1.216.371	-613.136	0	-613.136	0	-613.136
	39.03	Lebensmittelüberwachung und Fleischhygiene	827.272	-3.613.623	-2.786.351	0	-2.786.351	0	-2.786.351
<b>40 Schulen und Bildung</b>			<b>7.345.149</b>	<b>-24.882.810</b>	<b>-17.537.661</b>	<b>0</b>	<b>-17.537.661</b>	<b>0</b>	<b>-17.537.661</b>
	40.00	Fachbereichsebene	4.873.195,00	-4.116.352,00	756.843,00	0	756.843,00	0	756.843,00
	40.01	Berufskollegs	1.416.780	-9.575.610	-8.158.830	0	-8.158.830	0	-8.158.830
	40.02	Förderschulen	797.138	-9.058.621	-8.261.483	0	-8.261.483	0	-8.261.483
	40.03	Schulaufsicht	13.719	-909.083	-895.364	0	-895.364	0	-895.364
	40.04	Dienstleistungszentrum Bildung	244.317	-1.223.144	-978.827	0	-978.827	0	-978.827

Produktbereich / Budget	Produktgruppe	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
			€	€	€	€	€	€	€
<b>50 Arbeit und Soziales</b>			<b>139.758.173</b>	<b>-260.791.665</b>	<b>-121.033.492</b>	<b>0</b>	<b>-121.033.492</b>	<b>0</b>	<b>-121.033.492</b>
	50.00	Sozialplanung und Seniorenarbeit	1.927	-439.905	-437.978	0	-437.978	0	-437.978
	50.01	Grundsatzangelegenheiten und Soziale Sicherung	125.299.978	-188.792.813	-63.492.835	0	-63.492.835	0	-63.492.835
	50.02	Hilfen bei Pflegebedürftigkeit	3.229.713	-42.431.754	-39.202.041	0	-39.202.041	0	-39.202.041
	50.03	Teilhabe und Förderleistungen	8.788.255	-26.145.940	-17.357.685	0	-17.357.685	0	-17.357.685
	50.04	Aufgaben des Schwerbehindertenrechts	2.438.300	-2.981.253	-542.953	0	-542.953	0	-542.953
<b>51 Familie und Jugend</b>			<b>25.822.010</b>	<b>-60.207.716</b>	<b>-34.385.706</b>	<b>0</b>	<b>-34.385.706</b>	<b>0</b>	<b>-34.385.706</b>
	51.00	Fachbereichsebene	180.477	-779.201	-598.724	0	-598.724	0	-598.724
	51.01	Kinder- und Jugendförderung	251.519	-2.580.424	-2.328.905	0	-2.328.905	0	-2.328.905
	51.02	Hilfen zur Erziehung	3.648.755	-18.729.470	-15.080.715	0	-15.080.715	0	-15.080.715
	51.03	Kindertagesbetreuung und wirtschaftliche Hilfen	20.442.634	-34.825.365	-14.382.731	0	-14.382.731	0	-14.382.731
	51.04	Rechtliche Betreuungen und Vormundschaften	1.298.625	-3.293.256	-1.994.631	0	-1.994.631	0	-1.994.631
<b>53 Gesundheit</b>			<b>2.609.550</b>	<b>-11.733.820</b>	<b>-9.124.270</b>	<b>0</b>	<b>-9.124.270</b>	<b>0</b>	<b>-9.124.270</b>
	53.01	Koordination und Planung	1.699.536	-1.924.278	-224.742	0	-224.742	0	-224.742
	53.02	Gesundheitsschutz und Umweltmedizin	249.012	-2.224.253	-1.975.241	0	-1.975.241	0	-1.975.241
	53.03	Kinder- und Jugendgesundheitsdienst	197.285	-2.064.225	-1.866.940	0	-1.866.940	0	-1.866.940
	53.04	Amtsärztlicher Dienst	235.041	-1.181.107	-946.066	0	-946.066	0	-946.066
	53.05	Zahnärztlicher Dienst	186.818	-1.164.362	-977.544	0	-977.544	0	-977.544
	53.06	Sozialpsychiatrischer Dienst	41.858	-3.175.595	-3.133.737	0	-3.133.737	0	-3.133.737
<b>60 Bauen und Planen</b>			<b>4.163.961</b>	<b>-12.318.689</b>	<b>-8.154.728</b>	<b>0</b>	<b>-8.154.728</b>	<b>0</b>	<b>-7.656.231</b>
	60.01	Bauordnungsangelegenheiten	1.116.604	-1.529.045	-412.441	0	-412.441	0	-412.441
	60.02	Unterhaltung, Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen	2.543.785	-9.023.431	-6.479.646	0	-6.479.646	0	-6.479.646
	60.03	Hochbaumaßnahmen an Dienstgebäuden	451.359	-833.431	-382.072	0	-382.072	0	-382.072
	60.04	Planung und Wohnungswesen	52.213	-932.782	-880.569	0	-880.569	0	-880.569
<b>62 Geoinformation und Kataster</b>			<b>885.043</b>	<b>-5.792.963</b>	<b>-4.907.920</b>	<b>0</b>	<b>-4.907.920</b>	<b>0</b>	<b>-4.907.920</b>
	62.00	Fachbereichsebene	1.050	-61.109	-60.059	0	-60.059	0	-60.059
	62.01	Geodatenerhebung	117.206	-1.511.287	-1.394.081	0	-1.394.081	0	-1.394.081
	62.02	Katasterführung	359.468	-2.143.917	-1.784.449	0	-1.784.449	0	-1.784.449
	62.03	Geodatenmanagement und -service	183.049	-1.156.386	-973.337	0	-973.337	0	-973.337
	62.04	Wertermittlung und Gutachterausschuss	224.270	-920.264	-695.994	0	-695.994	0	-695.994
<b>69 Mobilität, Natur und Umwelt</b>			<b>31.781.920</b>	<b>-38.310.879</b>	<b>-6.528.959</b>	<b>0</b>	<b>-6.528.959</b>	<b>0</b>	<b>-6.528.959</b>
	69.00	Fachbereichsebene	69.172	-899.804	-830.632	0	-830.632	0	-830.632
	69.01	Landschaft	687.916,00	-2.904.108,00	-2.216.192,00	0	-2.216.192,00	0	-2.216.192,00
	69.02	Wasser und Boden	244.852	-1.708.354	-1.463.502	0	-1.463.502	0	-1.463.502
	69.03	Gewerblicher Umweltschutz und Abfallwirtschaft	23.498.997	-24.649.169	-1.150.172	0	-1.150.172	0	-1.150.172
	69.04	Mobilität und Klimaschutz	7.280.983	-8.149.444	-868.461	0	-868.461	0	-868.461

## Haushaltsquerschnitt

### Teil 2: Finanzplanung

Produktbereich / Budget	Produktgruppe	Bezeichnung	Einz. aus lfd.	Ausz. aus lfd.	Saldo aus lfd.	Einz. aus	Ausz. aus	Saldo aus	Finanzmittel- überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Finanz- tätigkeit	Ausz. aus Finanz- tätigkeit	Saldo aus Finanz- tätigkeit	Verpflicht- ermächti- gungen
			Verwaltungs-tätigkeit	Verwaltungs-tätigkeit	Verwaltungs-tätigkeit	Investitions-tätigkeit	Investitions-tätigkeit	Investitions-tätigkeit					
<b>Gesamthaushalt</b>			669.807.223	-662.863.042	6.944.181	16.043.962	-41.479.221	-25.435.259	-18.491.078	36.000.000	-4.663.000	31.337.000	54.100.000
<b>01 Zentrale Verwaltung</b>			410.926.257	-216.897.185	194.029.072	87.000	-10.019.500	-9.932.500	184.096.572	36.000.000	-4.663.000	31.337.000	0
	01.00	Budgetebene	407.014.217	-159.821.739	247.192.478	0	-7.691.500	-7.691.500	239.500.978	36.000.000	-4.663.000	31.337.000	0
	01.01	Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft	425.000	-2.441.894	-2.016.894	0	-6.000	-6.000	-2.022.894	0	0	0	0
	01.02	Zentrale Finanzbuchhaltung	516.160	-1.719.288	-1.203.128	0	0	0	-1.203.128	0	0	0	0
	01.03	Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen	11.000	-2.163.354	-2.152.354	0	-5.500	-5.500	-2.157.854	0	0	0	0
	01.04	Presse und Kommunikation	3.000	-612.508	-609.508	0	0	0	-609.508	0	0	0	0
	01.05	Zentrale Datenverarbeitung	641.800	-6.237.634	-5.595.834	87.000	-1.108.500	-1.021.500	-6.617.334	0	0	0	0
	01.06	Service und Logistik	796.080	-19.571.691	-18.775.611	0	-284.000	-284.000	-19.059.611	0	0	0	0
	01.07	Personal	535.330	-18.105.491	-17.570.161	0	-646.000	-646.000	-18.216.161	0	0	0	0
	01.08	Kultur und Tourismus	608.170	-3.322.725	-2.714.555	0	-260.000	-260.000	-2.974.555	0	0	0	0
	01.09	Rechnungsprüfungsangelegenheiten	236.700	-554.973	-318.273	0	0	0	-318.273	0	0	0	0
	01.10	Kreispolizeibehörde	70.000	-1.462.797	-1.392.797	0	-18.000	-18.000	-1.410.797	0	0	0	0
	01.12	Rechtsangelegenheiten und Vergaben	68.800	-883.091	-814.291	0	0	0	-814.291	0	0	0	0
<b>33 Zentrale Ausländerbehörde und Erstaufnahmeeinrichtung</b>			10.772.000	-8.136.738	2.635.262	325.700	-325.700	0	2.635.262	0	0	0	0
	33.01	Zentrale Ausländerbehörde (ZAB)	9.072.000	-6.861.502	2.210.498	325.700	-325.700	0	2.210.498	0	0	0	0
	33.02	Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende (EAE)	1.700.000	-1.275.236	424.764	0	0	0	424.764	0	0	0	0
<b>35 Zuwanderung und Integration</b>			3.166.336	-5.922.755	-2.756.419	0	-16.000	-16.000	-2.772.419	0	0	0	0
	35.01	Ausländer- und Personenstandswesen	887.200	-3.061.389	-2.174.189	0	-16.000	-16.000	-2.190.189	0	0	0	0
	35.02	Integrationsförderung	2.279.136	-2.861.366	-582.230	0	0	0	-582.230	0	0	0	0
<b>36 Straßenverkehr</b>			15.672.150	-8.540.751	7.131.399	0	-150.000	-150.000	6.981.399	0	0	0	0
	36.01	Führerscheinstelle und gewerblicher Kraftverkehr	1.357.000	-1.700.395	-343.395	0	0	0	-343.395	0	0	0	0
	36.02	Zulassungsstelle	3.397.000	-2.864.341	532.659	0	0	0	532.659	0	0	0	0
	36.03	Bußgeldstelle und Verkehrssicherung	10.918.150	-3.976.015	6.942.135	0	-150.000	-150.000	6.792.135	0	0	0	0
<b>38 Bevölkerungsschutz</b>			20.862.000	-20.917.279	-55.279	0	-3.692.600	-3.692.600	-3.747.879	0	0	0	2.100.000
	38.00	Bevölkerungsschutz	20.862.000	-20.917.279	-55.279	0	-3.692.600	-3.692.600	-3.747.879	0	0	0	2.100.000
<b>39 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung</b>			1.692.950	-5.595.579	-3.902.629	0	-200.000	-200.000	-4.102.629	0	0	0	7.000.000
	39.01	Tiergesundheit	291.700	-1.080.806	-789.106	0	0	0	-789.106	0	0	0	0
	39.02	Tierschutz und Tierheim	583.500	-1.068.610	-485.110	0	-200.000	-200.000	-685.110	0	0	0	7.000.000
	39.03	Lebensmittelüberwachung und Fleischhygiene	817.750	-3.446.163	-2.628.413	0	0	0	-2.628.413	0	0	0	0
<b>40 Schulen und Bildung</b>			5.640.143	-20.348.961	-14.708.818	347.400	-2.661.940	-2.314.540	-17.023.358	0	0	0	43.500.000
	40.00	Fachbereichsebene	4.838.148,00	-3.730.495,00	1.107.653,00	347.400	-399.500,00	-52.100	1.055.553	0	0	0	0
	40.01	Berufskollegs	24.700	-6.395.820	-6.371.120	0	-745.480	-745.480	-7.116.600	0	0	0	2.900.000
	40.02	Förderschulen	541.465	-8.417.570	-7.876.105	0	-1.513.960	-1.513.960	-9.390.065	0	0	0	40.600.000
	40.03	Schulaufsicht	3.500	-735.868	-732.368	0	-2.000	-2.000	-734.368	0	0	0	0
	40.04	Dienstleistungszentrum Bildung	232.330	-1.069.208	-836.878	0	-1.000	-1.000	-837.878	0	0	0	0

Produktbereich / Budget	Produktgruppe	Bezeichnung	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Einz. aus Investitions-tätigkeit	Ausz. aus Investitions-tätigkeit	Saldo aus Investitions-tätigkeit	Finanzmittel-überschuss/-fehlbetrag	Einz. aus Finanz-tätigkeit	Ausz. aus Finanz-tätigkeit	Saldo aus Finanz-tätigkeit	Verpflicht-ermächti-gungen
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
<b>50 Arbeit und Soziales</b>			<b>139.609.748</b>	<b>-257.680.816</b>	<b>-118.071.068</b>	<b>0</b>	<b>-11.000</b>	<b>-11.000</b>	<b>-118.082.068</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	50.00	Sozialplanung und Seniorenarbeit	0	-406.861	-406.861	0	-550	-550	-407.411	0	0	0	0
	50.01	Grundsatzangelegenheiten und Soziale Sicherung	125.218.710	-187.290.062	-62.071.352	0	-2.750	-2.750	-62.074.102	0	0	0	0
	50.02	Hilfen bei Pflegebedürftigkeit	3.206.000	-41.944.489	-38.738.489	0	-2.750	-2.750	-38.741.239	0	0	0	0
	50.03	Teilhabe und Förderleistungen	8.767.000	-25.769.189	-17.002.189	0	-2.200	-2.200	-17.004.389	0	0	0	0
	50.04	Aufgaben des Schwerbehindertenrechts	2.418.038	-2.270.215	147.823	0	-2.750	-2.750	145.073	0	0	0	0
<b>51 Familie und Jugend</b>			<b>25.773.026</b>	<b>-58.350.229</b>	<b>-32.577.203</b>	<b>2.951.362</b>	<b>-3.528.791</b>	<b>-577.429</b>	<b>-33.154.632</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	51.00	Fachbereichsebene	176.500	-713.252	-536.752	0	-1.000	-1.000	-537.752	0	0	0	0
	51.01	Kinder- und Jugendförderung	250.140	-2.536.745	-2.286.605	0	-14.500	-14.500	-2.301.105	0	0	0	0
	51.02	Hilfen zur Erziehung	3.647.450	-18.675.104	-15.027.654	0	-5.000	-5.000	-15.032.654	0	0	0	0
	51.03	Kindertagesbetreuung und wirtschaftliche Hilfen	20.423.736	-33.538.470	-13.114.734	2.951.362	-3.508.291	-556.929	-13.671.663	0	0	0	0
	51.04	Rechtliche Betreuungen und Vormundschaften	1.275.200	-2.886.658	-1.611.458	0	0	0	-1.611.458	0	0	0	0
<b>53 Gesundheit</b>			<b>2.547.132</b>	<b>-10.883.180</b>	<b>-8.336.048</b>	<b>0</b>	<b>-12.700</b>	<b>-12.700</b>	<b>-8.348.748</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	53.01	Koordination und Planung	1.676.900	-1.676.060	840	0	-8.500	-8.500	-7.660	0	0	0	0
	53.02	Gesundheitsschutz und Umweltmedizin	232.000	-1.945.614	-1.713.614	0	-1.200	-1.200	-1.714.814	0	0	0	0
	53.03	Kinder- und Jugendgesundheitsdienst	188.200	-1.965.380	-1.777.180	0	0	0	-1.777.180	0	0	0	0
	53.04	Amtsärztlicher Dienst	234.032	-1.100.028	-865.996	0	0	0	-865.996	0	0	0	0
	53.05	Zahnärztlicher Dienst	182.000	-1.085.833	-903.833	0	0	0	-903.833	0	0	0	0
	53.06	Sozialpsychiatrischer Dienst	34.000	-3.110.265	-3.076.265	0	-3.000	-3.000	-3.079.265	0	0	0	0
<b>60 Bauen und Planer</b>			<b>1.146.990</b>	<b>-7.910.626</b>	<b>-6.763.636</b>	<b>11.985.500</b>	<b>-17.341.190</b>	<b>-5.355.690</b>	<b>-12.119.326</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	60.01	Bauordnungsangelegenheiten	1.100.420	-1.256.007	-155.587	0	0	0	-155.587	0	0	0	0
	60.02	Unterhaltung, Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen	3.570	-5.066.977	-5.063.407	11.985.500	-17.341.190	-5.355.690	-10.419.097	0	0	0	0
	60.03	Hochbaumaßnahmen an Dienstgebäuden	0	-809.945	-809.945	0	0	0	-809.945	0	0	0	0
	60.04	Planung und Wohnungswesen	43.000	-777.697	-734.697	0	0	0	-734.697	0	0	0	0
<b>62 Geoinformation und Kataster</b>			<b>852.000</b>	<b>-5.190.247</b>	<b>-4.338.247</b>	<b>0</b>	<b>-51.000</b>	<b>-51.000</b>	<b>-4.389.247</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	62.00	Fachbereichsebene	0	-43.145	-43.145	0	-2.200	-2.200	-45.345	0	0	0	0
	62.01	Geodatenerhebung	100.000	-1.186.714	-1.086.714	0	-42.200	-42.200	-1.128.914	0	0	0	0
	62.02	Katasterführung	350.000	-1.982.060	-1.632.060	0	-2.200	-2.200	-1.634.260	0	0	0	0
	62.03	Geodatenmanagement und -service	182.000	-1.130.171	-948.171	0	-2.200	-2.200	-950.371	0	0	0	0
	62.04	Wertermittlung und Gutachterausschuss	220.000	-848.157	-628.157	0	-2.200	-2.200	-630.357	0	0	0	0
<b>69 Mobilität, Natur und Umwelt</b>			<b>31.146.491</b>	<b>-36.488.696</b>	<b>-5.342.205</b>	<b>347.000</b>	<b>-3.468.800</b>	<b>-3.121.800</b>	<b>-8.464.005</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500.000</b>
	69.00	Fachbereichsebene	0	-675.476	-675.476	0	-2.751.600	-2.751.600	-3.427.076	0	0	0	1.500.000
	69.01	Landschaft	603.600,00	-2.600.394,00	-1.996.794,00	347000	-709.400,00	-362400	-2.359.194	0	0	0	0
	69.02	Wasser und Boden	233.950	-1.525.530	-1.291.580	0	-3.000	-3.000	-1.294.580	0	0	0	0
	69.03	Gewerblicher Umweltschutz und Abfallwirtschaft	23.031.541	-23.597.446	-565.905	0	-3.300	-3.300	-569.205	0	0	0	0
	69.04	Mobilität und Klimaschutz	7.277.400	-8.089.850	-812.450	0	-1.500	-1.500	-813.950	0	0	0	0

**Kreis Unna**  
**Ergebnisrechnung**  
Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben	5.639.609,57	5.745.420	4.470.726,97	-1.274.693,03
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	351.810.136,00	353.036.632	374.947.681,47	21.911.049,47
003	Sonstige Transfererträge	8.078.631,69	5.425.780	8.336.240,23	2.910.460,23
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.418.194,67	37.528.412	39.170.341,76	1.641.929,76
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.768.932,08	2.437.762	2.910.053,36	472.291,36
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.849.466,12	133.761.966	134.409.884,83	647.918,83
007	Sonstige ordentliche Erträge	11.599.320,85	11.355.260	19.938.589,27	8.583.329,27
008	Aktivierete Eigenleistungen	396.209,00	1.256.310	657.178,00	-599.132,00
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>544.560.499,98</b>	<b>550.547.542</b>	<b>584.840.695,89</b>	<b>34.293.153,89</b>
011	Personalaufwendungen	-92.650.566,03	-100.060.633	-100.067.957,20	-7.324,20
012	Versorgungsaufwendungen	-9.139.174,59	-11.123.000	-10.602.011,24	520.988,76
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.812.937,98	-59.265.934	-62.257.764,96	-2.991.830,96
014	Bilanzielle Abschreibungen	-10.306.683,95	-10.422.920	-10.048.869,67	374.050,33
015	Transferaufwendungen	-276.691.189,28	-278.164.165	-293.114.361,91	-14.950.196,91
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-102.241.441,58	-111.218.827	-108.839.196,07	2.379.630,93
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-547.841.993,41</b>	<b>-570.255.479</b>	<b>-584.930.161,05</b>	<b>-14.674.682,05</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>-3.281.493,43</b>	<b>-19.707.937</b>	<b>-89.465,16</b>	<b>19.618.471,84</b>
019	Finanzerträge	80.939,78	50.675	203.188,22	152.513,22
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.944.425,83	-1.591.370	-1.780.033,32	-188.663,32
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>	<b>-1.863.486,05</b>	<b>-1.540.695</b>	<b>-1.576.845,10</b>	<b>-36.150,10</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>-5.144.979,48</b>	<b>-21.248.632</b>	<b>-1.666.310,26</b>	<b>19.582.321,74</b>
023	Außerordentliche Erträge	4.057.009,58	1.248.632	1.101.542,86	-147.089,14
024	Außerordentliche Aufwendungen			-2.166.110,57	-2.166.110,57
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>4.057.009,58</b>	<b>1.248.632</b>	<b>-1.064.567,71</b>	<b>-2.313.199,71</b>
<b>026</b>	<b>Jahresergebnis (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>-1.087.969,90</b>	<b>-20.000.000</b>	<b>-2.730.877,97</b>	<b>17.269.122,03</b>
027	Globaler Minderaufwand				
<b>028</b>	<b>Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 026 und 027)</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung d. int. Leistungsverrechnung (= Zeilen 290 und 300)</b>	<b>-1.087.969,90</b>	<b>-20.000.000</b>	<b>-2.730.877,97</b>	<b>17.269.122,03</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.740.698,67	12.378.716	12.784.748,59	406.032,59
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.740.698,67	-12.378.716	-12.784.748,59	-406.032,59
<b>310</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 028, 290 und 300)</b>	<b>-1.087.969,90</b>	<b>-20.000.000</b>	<b>-2.730.877,97</b>	<b>17.269.122,03</b>
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</b>					
320	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	40.268,86		250.366,82	250.366,82
325	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen				
<b>330</b>	<b>Verrechnete Erträge</b>	<b>40.268,86</b>		<b>250.366,82</b>	<b>250.366,82</b>
340	Verrechnete Aufwendungen Vermögensgegenstände	-81.835,57	-1.000	-318.215,23	-317.215,23
345	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen				
<b>350</b>	<b>Verrechnete Aufwendungen</b>	<b>-81.835,57</b>	<b>-1.000</b>	<b>-318.215,23</b>	<b>-317.215,23</b>
<b>360</b>	<b>Verrechnungssaldo (= Zeilen 330 und 350)</b>	<b>-41.566,71</b>	<b>-1.000</b>	<b>-67.848,41</b>	<b>-66.848,41</b>

**Hinweis:**

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt

**Kreis Unna**  
**Finanzrechnung**  
Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	davon Ermächtigungs- übertragungen a. d. Vorjahr	Ergebnis	Vergleich	Ermächtigungs- übertragungen i. d. Folgejahr
					2022	Ansatz/ Ergebnis	
01	Steuern und ähnliche Abgaben	5.639.609,57	5.745.420		4.470.726,97	-1.274.693,03	
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	353.192.567,02	348.951.622		369.811.827,60	20.860.205,60	
03	Sonstige Transfereinzahlungen	6.615.503,35	5.425.780		7.461.666,46	2.035.886,46	
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.042.650,57	37.528.412		37.264.235,48	-264.176,52	
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.550.152,77	2.437.762		3.237.165,64	799.403,64	
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.516.656,94	133.761.966		133.417.304,23	-344.661,77	
07	Sonstige Einzahlungen	10.992.802,80	9.027.150		14.997.552,21	5.970.402,21	
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	56.634,03	50.675		176.430,94	125.755,94	
<b>09</b>	<b>Einz. aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>548.606.577,05</b>	<b>542.928.787</b>		<b>570.836.909,53</b>	<b>27.908.122,53</b>	
10	Personalauszahlungen	-84.122.810,43	-92.579.820		-89.377.743,90	3.202.076,10	
11	Versorgungsauszahlungen	-9.082.977,00	-10.030.000		-9.958.785,26	71.214,74	
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.538.731,58	-59.265.934		-63.346.284,50	-4.080.350,50	
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.938.037,58	-1.591.370		-1.801.147,30	-209.777,30	
14	Transferauszahlungen	-273.982.717,55	-278.164.165		-290.180.773,62	-12.016.608,62	
15	Sonstige Auszahlungen	-100.353.898,38	-109.819.129		-106.708.569,45	3.110.559,55	
<b>16</b>	<b>Ausz. aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-526.019.172,52</b>	<b>-551.450.418</b>		<b>-561.373.304,03</b>	<b>-9.922.886,03</b>	
<b>17</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>22.587.404,53</b>	<b>-8.521.631</b>		<b>9.463.605,50</b>	<b>17.985.236,50</b>	
18	Einz. aus Zuwendungen für Invest.-Maßnahmen	5.787.852,32	8.402.010		7.603.524,95	-798.485,05	
19	Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	88.093,67			69.882,70	69.882,70	
20	Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	10.000,00					
21	Einz. von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	137.652,23	165.000		5.215.765,54	5.050.765,54	
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.023.598,22</b>	<b>8.567.010</b>		<b>12.889.173,19</b>	<b>4.322.163,19</b>	
24	Ausz. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-482.108,29	-1.121.300	-211.300	-120.980,89	1.000.319,11	-53.874
25	Ausz. für Baumaßnahmen	-18.763.730,94	-49.371.600	-29.332.600	-24.675.140,58	24.696.459,42	-16.874.648
26	Ausz. f.d. Erwerb v. beweglichem Anl.-Vermögen	-1.728.282,02	-6.395.770	-2.865.500	-2.333.320,82	4.062.449,18	-4.343.920
27	Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen	-565.015,43	-593.000		-591.411,54	1.588,46	
28	Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	-200.866,56	-616.700		-233.868,15	382.831,85	
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-3.043.074,72	-19.515.120	-2.414.500	-11.601.625,85	7.913.494,15	-835.324
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-24.783.077,96</b>	<b>-77.613.490</b>	<b>-34.823.900</b>	<b>-39.556.347,83</b>	<b>38.057.142,17</b>	<b>-22.107.766</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-18.759.479,74</b>	<b>-69.046.480</b>	<b>-34.823.900</b>	<b>-26.667.174,64</b>	<b>42.379.305,36</b>	<b>-22.107.766</b>
<b>32</b>	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>3.827.924,79</b>	<b>-77.568.111</b>	<b>-34.823.900</b>	<b>-17.203.569,14</b>	<b>60.364.541,86</b>	<b>-22.107.766</b>
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	4.722.495,62	40.000.000		13.217.954,05	-26.782.045,95	
34	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung				44.100.000,00	44.100.000,00	
35	Tilgung und Gewährung von Darlehen	-8.327.543,43	-4.129.020		-7.036.599,01	-2.907.579,01	
36	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung				-44.100.000,00	-44.100.000,00	
<b>37</b>	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-3.605.047,81</b>	<b>35.870.980</b>		<b>6.181.355,04</b>	<b>-29.689.624,96</b>	
<b>38</b>	<b>Änd. d. Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>222.876,98</b>	<b>-41.697.131</b>	<b>-34.823.900</b>	<b>-11.022.214,10</b>	<b>30.674.916,90</b>	<b>-22.107.766</b>
39	Anfangsbestand an Finanzmitteln	22.230.221,61	-43.433.216		22.649.283,98	66.082.499,98	
40	Bestand an fremden Finanzmitteln	196.185,39			1.042.407,72	1.042.407,72	
<b>41</b>	<b>Liquide Mittel</b>	<b>22.649.283,98</b>	<b>-85.130.347</b>		<b>12.669.477,60</b>	<b>97.799.824,60</b>	

Bilanz des Kreises Unna per 31.12.2022

AKTIVA				PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
<b>0. Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit</b>	<b>9.251.876,59</b>	<b>8.187.308,88</b>	<b>-1.064.567,71</b>			
<b>1. Anlagevermögen</b>						
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	2.388.558,98	3.597.663,27	1.209.104,29			
1.2 Sachanlagen						
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
1.2.1.1 Grünflächen	9.945.096,54	9.948.741,22	3.644,68			
1.2.1.2 Ackerland	8.007.728,23	8.019.732,25	12.004,02			
1.2.1.3 Wald, Forsten	2.292.445,76	2.293.561,32	1.115,56			
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.328.367,89	3.328.988,39	620,50			
<b>Summe</b>	<b>23.573.638,42</b>	<b>23.591.023,18</b>	<b>17.384,76</b>			
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	0,00			
1.2.2.2 Schulen	66.937.041,40	69.986.737,79	3.049.696,39			
1.2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00	0,00			
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	45.481.153,62	44.116.634,96	-1.364.518,66			
<b>Summe</b>	<b>112.418.195,02</b>	<b>114.103.372,75</b>	<b>1.685.177,73</b>			
1.2.3 Infrastrukturvermögen						
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	16.618.694,25	16.618.979,88	285,63			
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	8.667.352,87	8.661.326,62	-6.026,25			
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00			
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00			
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	64.973.958,06	67.588.430,25	2.614.472,19			
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	2.390.827,32	2.347.341,93	-43.485,39			
<b>Summe</b>	<b>92.650.832,50</b>	<b>95.216.078,68</b>	<b>2.565.246,18</b>			
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	6.828.930,79	6.548.333,01	-280.597,78			
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.627.993,73	1.627.993,73	0,00			
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.098.825,88	3.234.699,21	135.873,33			
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.972.065,10	7.522.855,61	-449.209,49			
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	37.712.057,59	53.364.400,48	15.652.342,89			
<b>Summe</b>	<b>57.239.873,09</b>	<b>72.296.282,04</b>	<b>15.058.408,95</b>			
1.3 Finanzanlagen						
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	84.681.970,71	84.681.970,71	0,00			
1.3.2 Beteiligungen	743.225,98	751.466,12	8.240,14			
1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00			
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	5.882.152,52	6.465.323,92	583.171,40			
<b>Summe</b>	<b>91.307.349,21</b>	<b>91.898.760,75</b>	<b>591.411,54</b>			
1.3.5 Ausleihungen						
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00			
1.3.5.2 an Beteiligungen	22.700.000,00	0,00	-22.700.000,00			
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00			
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	0,00	27.594.711,25	27.594.711,25			
<b>Summe</b>	<b>22.700.000,00</b>	<b>27.594.711,25</b>	<b>4.894.711,25</b>			
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>402.278.447,22</b>	<b>428.299.891,92</b>	<b>26.021.444,70</b>			
<b>2. Umlaufvermögen</b>						
2.1 Vorräte						
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	242.333,29	938.746,17	696.412,88			
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00			
<b>Summe</b>	<b>242.333,29</b>	<b>938.746,17</b>	<b>696.412,88</b>			
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	48.720.271,96	50.962.999,09	2.242.727,13			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	843.890,43	722.648,04	-121.242,39			
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	165.933,85	554.835,65	388.901,80			
<b>Summe</b>	<b>49.730.096,24</b>	<b>52.240.482,78</b>	<b>2.510.386,54</b>			
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00			
2.4 Liquide Mittel	22.653.513,64	12.669.477,60	-9.984.036,04			
<b>Summe Umlaufvermögen</b>	<b>72.625.943,17</b>	<b>65.848.706,55</b>	<b>-6.777.236,62</b>			
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>19.940.179,85</b>	<b>20.561.708,59</b>	<b>621.528,74</b>			
<b>4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
	<b>504.096.446,83</b>	<b>522.897.615,94</b>	<b>18.801.169,11</b>	<b>504.096.446,83</b>	<b>522.897.615,94</b>	<b>18.801.169,11</b>
<b>1. Eigenkapital</b>						
1.1 Allgemeine Rücklage	16.342.012,85	16.274.164,44	-67.848,41			
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00			
1.3 Ausgleichsrücklage	48.091.987,89	47.004.017,99	-1.087.969,90			
1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.087.969,90	-2.730.877,97	-1.642.908,07			
<b>Summe</b>	<b>63.346.030,84</b>	<b>60.547.304,46</b>	<b>-2.798.726,38</b>			
<b>2. Sonderposten</b>						
2.1 für Zuwendungen	103.447.107,78	101.637.612,51	-1.809.495,27			
2.2 für Beiträge	0,00	0,00	0,00			
2.3 für den Gebührenaussgleich	548.559,79	0,00	-548.559,79			
2.4 Sonstige Sonderposten	17.479.740,73	17.238.636,90	-241.103,83			
<b>Summe</b>	<b>121.475.408,30</b>	<b>118.876.249,41</b>	<b>-2.599.158,89</b>			
<b>3. Rückstellungen</b>						
3.1 Pensionsrückstellungen	189.390.367,00	195.828.300,00	6.437.933,00			
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	286.007,26	101.605,33	-184.401,93			
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	3.234.873,51	2.808.590,81	-426.282,70			
3.4 Sonstige Rückstellungen	12.884.877,91	16.056.878,32	3.172.000,41			
<b>Summe</b>	<b>205.795.925,68</b>	<b>214.795.374,46</b>	<b>8.999.448,78</b>			
<b>4. Verbindlichkeiten</b>						
4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00			
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00			
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00			
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00			
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00			
4.2.5 von Kreditinstituten	60.112.260,22	67.101.171,77	6.988.911,55			
<b>Summe</b>	<b>60.112.260,22</b>	<b>67.101.171,77</b>	<b>6.988.911,55</b>			
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	23.621,37	0,00	-23.621,37			
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	12.610.802,01	11.438.879,03	-1.171.922,98			
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.776.452,04	7.437.533,25	2.661.081,21			
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.300.290,88	5.847.194,29	1.546.903,41			
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	6.906.147,79	9.701.751,00	2.795.603,21			
4.8 Erhaltene Anzahlungen	18.694.891,63	22.527.754,73	3.832.863,10			
<b>Summe</b>	<b>107.424.465,94</b>	<b>124.054.284,07</b>	<b>16.629.818,13</b>			
<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>6.054.616,07</b>	<b>4.624.403,54</b>	<b>-1.430.212,53</b>			

## Entwicklung des (Anlage-) Vermögens

Unter primärer Berücksichtigung der (geplanten) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit, sowie der bilanziellen Abschreibungen wird folgendes Bild des Anlagevermögens für die mittelfristige Planung prognostiziert:

Entwicklung	Ergebnis 2022	Prognose 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anlagevermögen	428.299.891,92	451.621.943	478.142.653	495.025.963	509.563.213	522.143.333

## Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen (VE) voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Budget	Inv.-Nr.	VE-Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	VE im Haushaltsplan des Jahres 2023	VE im Haushaltsplan des Jahres 2024	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
						2024	2025	2026	2027	Folgejahre
						€				
01	01233102	VE-23-01	Sanierung Elektroinstallationen Haus Opherdicke	100.000	0	0	0	0	0	0
38	38242304	VE-24-07	ELW 1 Fernmeldedienst		250.000		250.000			
38	38242305	VE-24-06	ELW 2 Fernmeldedienst		1.500.000		1.500.000			
38	38242306	VE-24-05	Gerätewagen Info. & Logi.		350.000			350.000		
39	39233101	VE-24-01	Neubau Tierheim	500.000	7.000.000		3.000.000	4.000.000	0	0
40	40153102	VE-23-05	Energetische Sanierung Kreissporthalle 1, Unna	2.500.000	0	0	0	0	0	0
40	40183105	VE-24-02	Sanierung/ Anbau Karl-Brauckmann-Schule, Holzwickede	11.000.000	20.100.000	0	11.000.000	4.300.000	4.800.000	0
40	40212402	VE-23-06	Anschaffungen im Rahmen des Digitalpaktes	386.000	0	0	0	0	0	0
40	40223101	VE-24-04	Neubau Schule Lünen (Förderschule geistige Entwicklung)		20.500.000	0	500.000	10.000.000	10.000.000	0
40	40223202	VE-24-03	Baumaßnahmen am Märkischen Berufskolleg Unna	1.680.000	2.900.000	0	500.000	2.000.000	400.000	0
69	69203101	VE-24-08	Weiterentwicklung Ökologiestation	200.000	1.500.000	0	1.500.000	0	0	0
<b>Summe</b>				<b>16.366.000</b>	<b>54.100.000</b>	<b>0</b>	<b>18.250.000</b>	<b>20.650.000</b>	<b>15.200.000</b>	<b>0</b>
<b>Nachrichtlich:</b> In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen						36.000.000	16.000.000	18.500.000	15.000.000	0

## Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen/Gruppen

Zuwendungen an die Fraktionen und Gruppen					
Teil A (2): Geldleistungen (zur Abdeckung weiterer Grundbedarfe)					
(Anlage gemäß § 40 Abs. 3 KrO NW)					
Nr.	Fraktion/ Gruppe	Im Haushaltsplan enthalten 2024	Im Haushaltsplan enthalten 2023	Ergebnis aus Jahres- rechnung 2022	Erläuterungen
		EURO			
1	2	3	4	5	6
1	SPD	14.067	13.792	47.450	Verteilungsmaßstab ist die Zahl der Fraktions-/ Gruppenmitglieder
2	CDU	14.067	13.792	39.837	
3	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN im Kreistag (ehemals GRÜNE im Kreistag)	14.067	13.792	18.669	
4	FDP	14.067	13.792	11.323	
5	DIE LINKE - UWG Selm	14.067	13.792	8.248	
6	GFL+WfU	14.067	13.792	15.193	
7	FW / FAMILIE	9.230	9.049	258	
8	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	-	13.792	13.573	
9	N.N. (ehemals BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN)	9.230	-	-	
<b>Summe:</b>		102.862	105.593	154.551	

Zuwendungen (Teil B) für Personalkosten für die Geschäftsführung der Fraktionen/Gruppen					
(Geldleistung pro Fraktions-/Gruppenmitglied)					
1	SPD	119.886	119.886	74.240	
2	CDU	108.746	108.746	84.165	
3	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN im Kreistag (ehemals GRÜNE im Kreistag)	62.065	62.065	54.808	
4	FDP	19.097	19.097	27.394	
5	DIE LINKE - UWG Selm	19.097	19.097	11.450	
6	GFL+WfU	19.097	19.097	13.884	
7	FW / FAMILIE	12.731	12.731	19.540	
8	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	-	25.463	14.172	
9	N.N. (ehemals BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN)	12.731	-	-	
<b>Summe:</b>		373.450	386.182	299.653	

#### Erläuterungen:

- **Finanzielle Zuwendungen zu sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung**  
Grundlage hierfür sind die Regelungen der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW). Gemäß § 40 Abs. 3 KrO NRW gewährt der Kreis den Fraktionen und Gruppen aus Haushaltsmitteln Zuwendungen zu den sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung. Dabei erhält eine Kreistagsgruppe mindestens eine proportionale Ausstattung, die zwei Dritteln der Zuwendung entspricht, die die kleinste Fraktion nach § 40 Abs. 1 Satz 2 erhält oder erhalten würde (3 Mitglieder). Dem Kreistag des Kreises Unna gehören seit November 2020 sieben Fraktionen und eine Gruppe an. Über die Höhe der Zuwendungen entscheidet der Kreistag.

Zweckbestimmung	Geldwert	Gesamt			SPD-Fraktion			CDU-Fraktion			Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Kreistag (ehemals Fraktion GRÜNE im Kreistag)		
		2024	2023	+/-	2024	2023	+/-	2024	2023	+/-	2024	2023	+/-
		Euro			Euro			Euro			Euro		
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit												
1.1	für die Sicherung des Informations- austausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dinge (Geschäftsstellenbetrieb)												
1.2	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)												
1.3	für Fahrer von Dienstfahrzeugen												
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen												
3.	Bereitstellung von Räumen												
3.1	für die Fraktionsgeschäftsstelle												
3.2	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen												
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung												
4.1	Büromöbel und -maschinen												
4.2	sonstiges Büromaterial												
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für ...												
5.1	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)**	88.508	78.179	10.329	24.284	20.787	3.497	24.043	20.579	3.464	15.483	13.252	2.231
5.2	Kostenersattung Räume Facilitätur und -zeitschriften												
5.3	Telefon, Telefax, Porto, Datenübertragungs- leitungen	2.600	2.600		949	920	29	825	800	25	413	400	13
5.4	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage												
6.	Sonstiges												
<b>Summe:</b>		<b>91.108</b>	<b>80.779</b>	<b>10.329</b>	<b>25.233</b>	<b>21.707</b>	<b>3.526</b>	<b>24.868</b>	<b>21.379</b>	<b>3.489</b>	<b>15.896</b>	<b>13.652</b>	<b>2.244</b>



Erläuterungen:

\*) Seit dem Haushaltsjahr 2000 werden den Fraktionen Zuwendungen für Personalkosten für die Geschäftsführung (jetzt: Geldleistung pro Fraktions-/Gruppenmitglied) zur Verfügung gestellt.

\*\*\*) Die Raumkosten sind nach dem aktuellen Verteilungsmaßstab „m<sup>2</sup>“ zugeordnet worden, die Sachkosten nach der Zahl der Fraktions- bzw. Gruppenmitglieder.

<b>Dienstgebäude Kreishaus Unna, Friedrich-Ebert-Straße 17</b>	
<b>SPD - Fraktion</b>	
Bürofläche	69,73 m <sup>2</sup> (Raum B.101 und B.102)
Fraktionsmitglieder	23
<b>CDU - Fraktion</b>	
Bürofläche	69,04 m <sup>2</sup> (Raum B.108 und B.110)
Fraktionsmitglieder	20
<b>Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN im Kreistag</b>	
Bürofläche	44,46 m <sup>2</sup> (Raum B.116 und B.117)
Fraktionsmitglieder	10
<b>FDP-Fraktion</b>	
Bürofläche	23,19 m <sup>2</sup> (Raum B.105)
Fraktionsmitglieder	3
<b>Fraktion DIE LINKE/UWG Selm</b>	
Bürofläche	16,50 m <sup>2</sup> (Raum B.103)
Fraktionsmitglieder	3
<b>Fraktion GfL+WfU</b>	
Bürofläche	0
Fraktionsmitglieder	3
<b>GRUPPE FW/FAMILIE</b>	
Bürofläche	15,59 m <sup>2</sup> (Raum B.107)
Gruppenmitglieder	2
<b>Gruppe N.N.</b>	
Bürofläche	15,64 m <sup>2</sup> (Raum B.104)
Fraktionsmitglieder	2

## Erläuterungen zu Teil A1: Geldwerte Leistungen / HH-Jahr 2024

### a) Kostenübernahme für bereitgestellte Räume

Grundlage für die Berechnung sind die im Rahmen der HH-Planungen für 2024 eingestellten Beträge für die Gebäudebewirtschaftung (Bauunterhaltung und Bewirtschaftung) bezogen auf das Produkt 01.03.01 – Kreisverfassung und Sitzungsdienst.

<b>Gesamtkosten Büroräume:</b>	<b>307.402 €</b>
<b>Gesamtfläche Fraktionen, Gruppen und LK:</b>	<b>843,67 m<sup>2</sup></b>
davon	
Fraktionen und Gruppen:	254,15 m <sup>2</sup> (= 30 %)
LK:	589,52 m <sup>2</sup> (= 70 %)

Auf die Fraktionen und Gruppen entfällt nunmehr ein Teilbetrag in Höhe von **92.221 € (gerundet)** und auf den Bereich LK in Höhe von **215.181 € (gerundet)**.

Unter Berücksichtigung der jeweiligen Büroflächen für die Fraktionen und Gruppen wurde folgender Kostenanteil berechnet:

	Bürofläche in m <sup>2</sup>	Anteil in %	anteilige Kosten in € (gerundet)
SPD	69,73	27	25.302,26
CDU	69,04	27	25.051,89
<b>BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN im Kreistag</b>	44,46	18	16.132,78
FDP	23,19	9	8.414,74
DIE LINKE - UWG Selm	16,5	7	5.987,20
GFL+WfU	0	0	-
FW/FAMILIE	15,59	6	5.657,-
N.N.	15,64	6	5.675,14
<b>Gesamt</b>	<b>254,15</b>	<b>100</b>	<b>92.221</b>

b) Kostenübernahme für Telefon, Telefax, Porto, Datenübertragungsleitungen

Aktuelle Zahlen für die Quartale des Jahres 2023 liegen nicht vor und somit werden die Kosten für die Fraktionen und Gruppen, wie im Jahr 2020, auf 2.600,00 € festgesetzt. Hierbei handelt es sich fast ausschließlich um anfallende Telefonkosten. Anders als bei der Berechnung der anteiligen Kosten für die Büroräume wird die jeweilige Anzahl der Fraktions- bzw. Gruppenmitglieder als Berechnungsgrundlage genommen.

	Anzahl Mitglieder	Anteil in %	anteilige Kosten in € (gerundet)
SPD	23	36	949,21
CDU	20	32	825,40
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN im Kreistag	10	16	412,70
FDP	3	5	123,81
DIE LINKE - UWG Selm	3	5	123,81
GFL+WfU	0*	0	0
FW/FAMILIE	2	3	82,54
N.N.	2	3	82,54
<b>Gesamt</b>	<b>63</b>	<b>100</b>	<b>2.600</b>

\* entfällt, da die Fraktion keine Büroflächen im Kreishaus nutzt

**Erläuterungen:**

Zur Vereinfachung der Darstellung wurden die Werte bei den jeweiligen Anteilen in % aufgerundet. Die Berechnung der anteiligen Kosten sowohl für die Kostenübernahme für Telefon, Telefax, Porto und Datenübertragungsleitungen, als auch für die Kostenübernahme für bereitgestellte Räume erfolgte unter Berücksichtigung nicht gerundeter Werte.

## **Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen**

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW sind dem Haushaltsplan die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Kommune mit mehr als 20 Prozent unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, als Anlage beizufügen. An die Stelle der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse kann eine kurz gefasste Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen treten.

Nachfolgend sind die Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen der Kreis Unna mit mehr als 20 Prozent unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, aufgeführt.

Die entsprechenden Informationen zu den einzelnen Beteiligungen werden im endgültigen Vorbericht dargestellt.

### **Unmittelbare Beteiligungen:**

- **Verwaltungs- u. Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)**
- **GWA Kommunal AöR**
- **Umweltzentrum Westfalen GmbH**
- **Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe Kreis Unna mbH**
- **Wasserstoffallianz Westfalen GmbH**

### **Mittelbare Beteiligungen:**

- **Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)**
- **Unnaer Kreis-, Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS)**
- **Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG)**
- **MVA Hamm Eigentümer-GmbH**
- **MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH**
- **Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA)**
- **Solarpark Fröndenberg GmbH**  
(bis 27.02.2023 lautete die Firmierung: AVA Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA))
- **GWA REsource Kreis GmbH (ehemals: GWA Logistik GmbH)**

- **Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH (AKU)**
- **Gesellschaft zur Weiterverwendung von Mineralstoffen mbH**
- **Bioenergie Kreis Unna GmbH**
- **GWA REsource Fröndenberg GmbH**

